

GROHE ZEDRA TOUCH
DESIGN + ENGINEERING
GROHE GERMANY

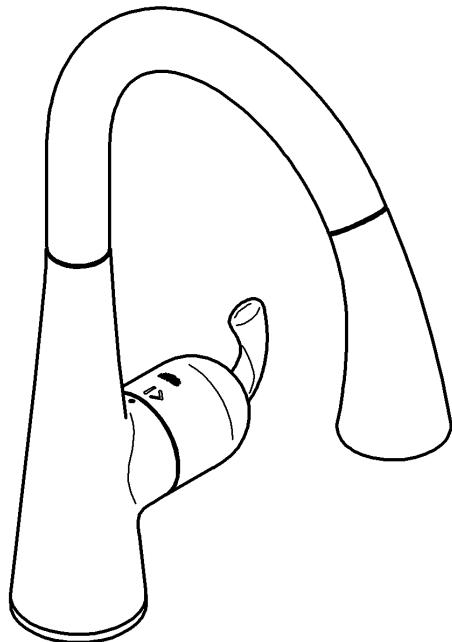
93.967.131/ÄM 230218/11.14

www.grohe.com

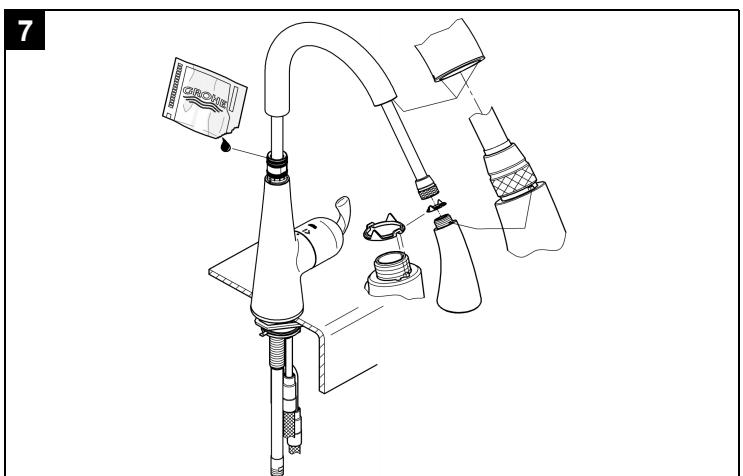
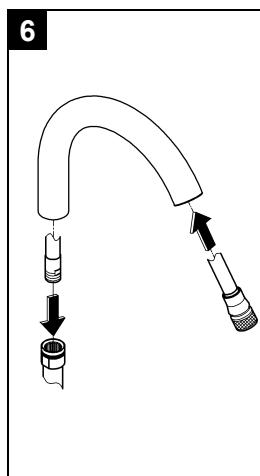
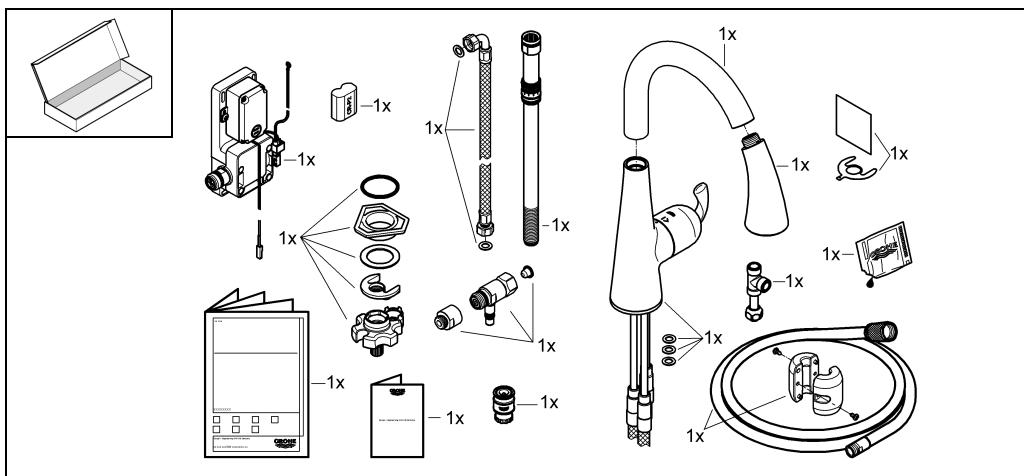
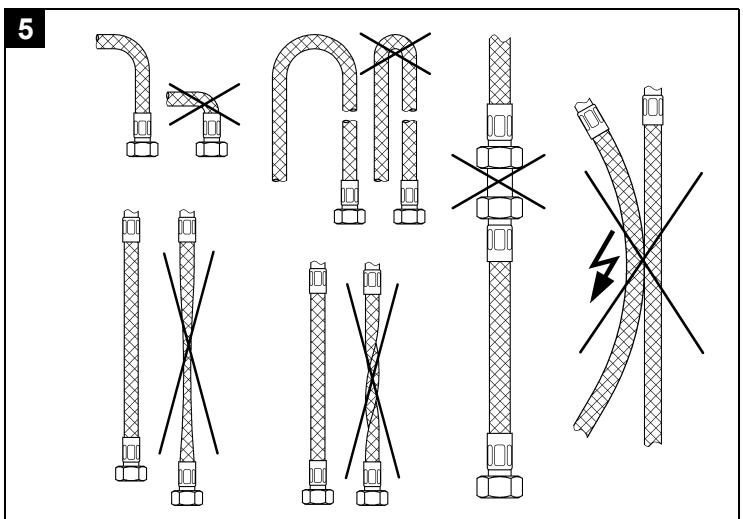
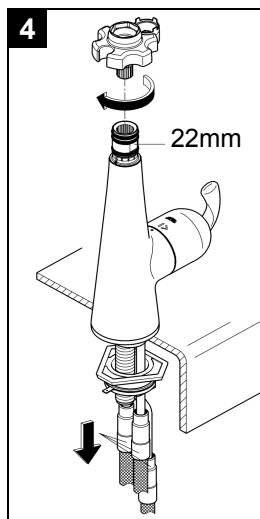
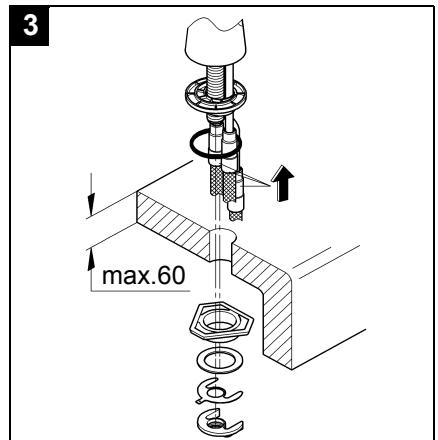
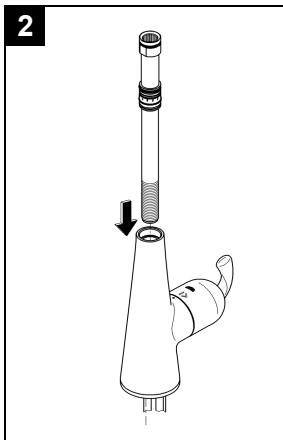
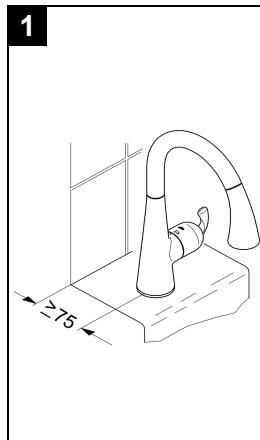
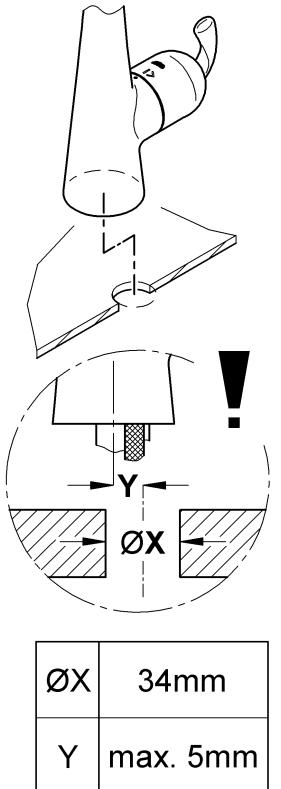
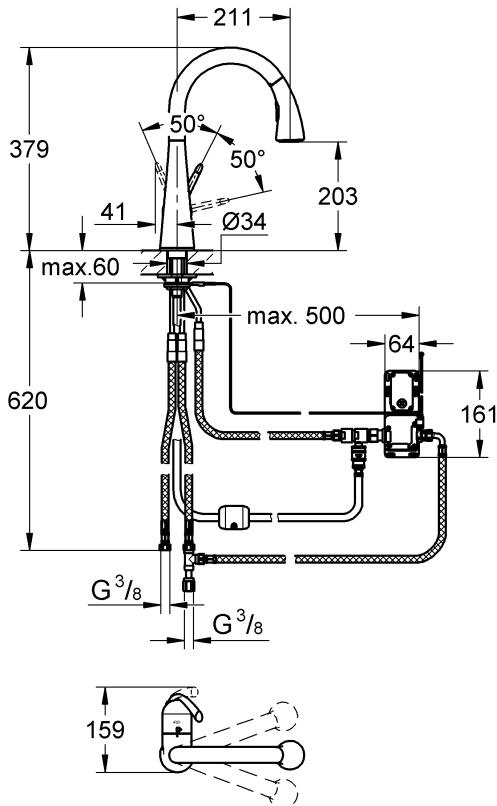
Pure Freude an Wasser



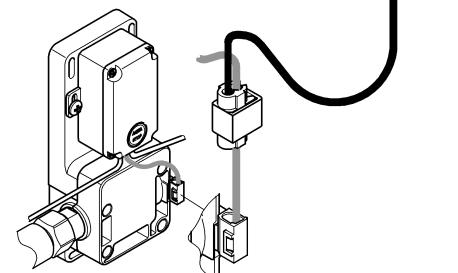
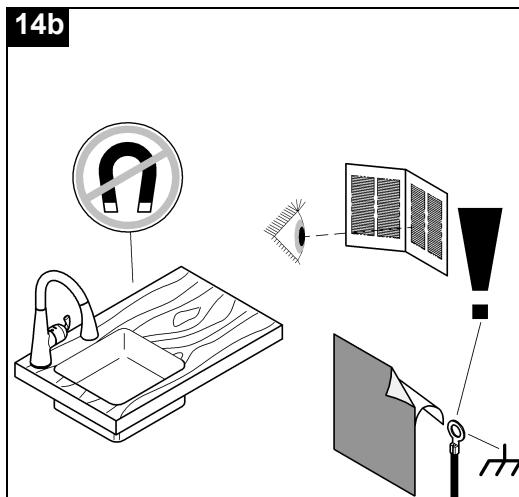
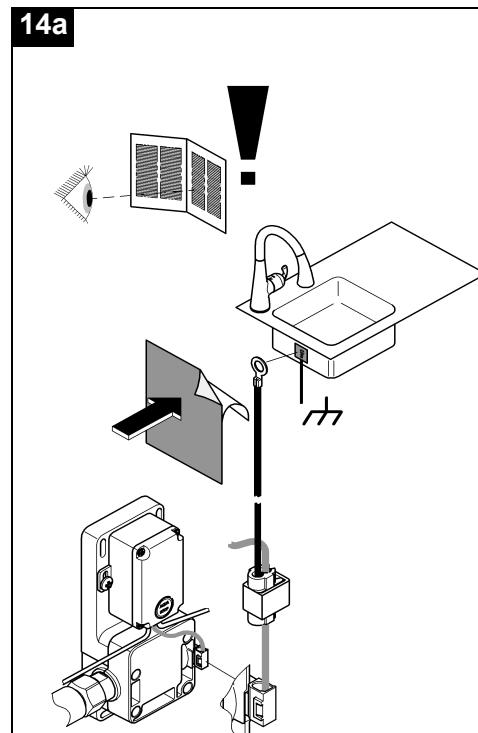
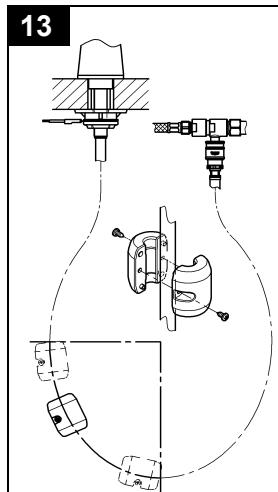
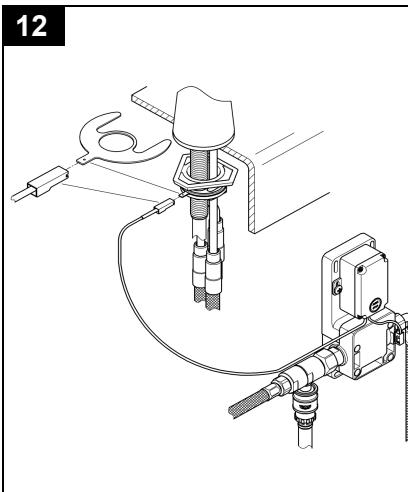
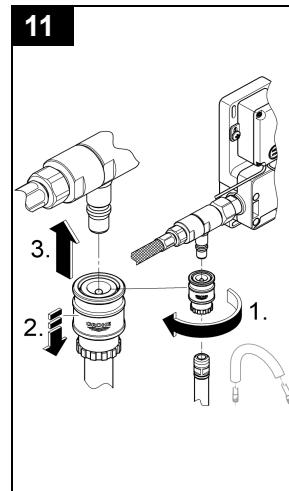
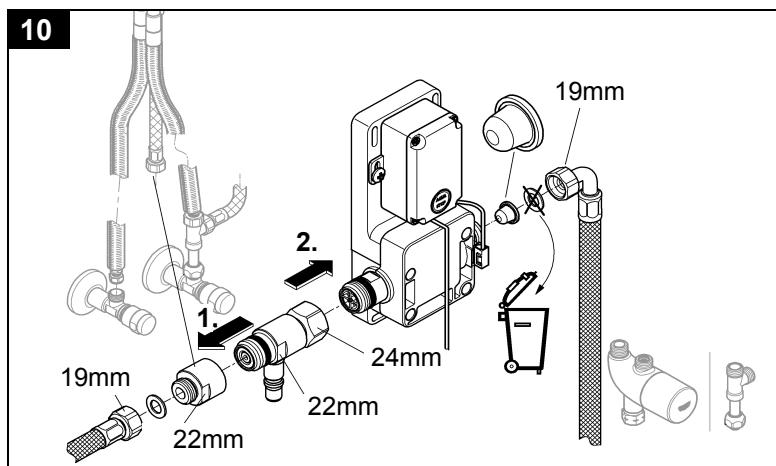
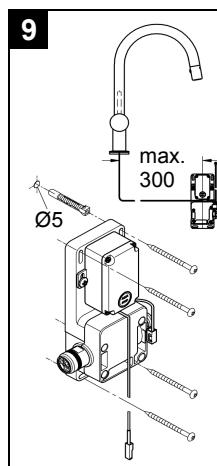
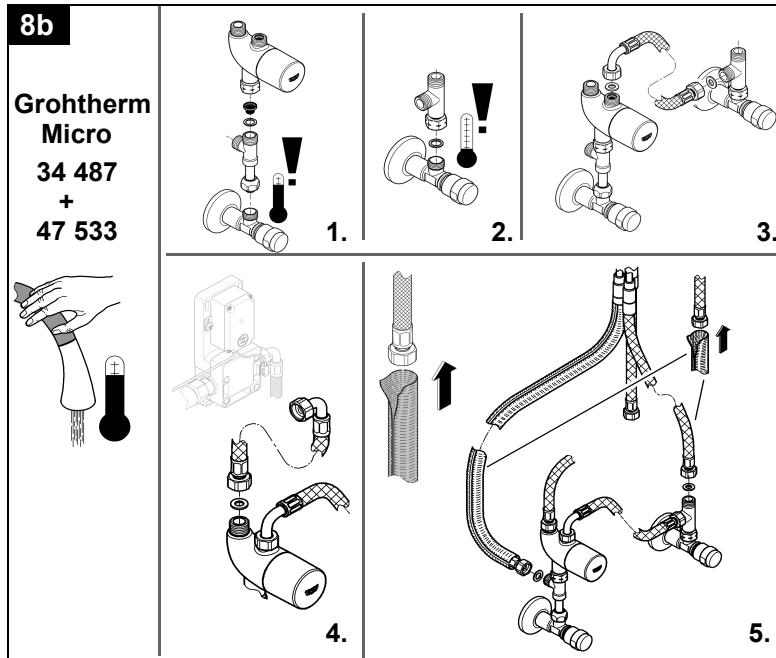
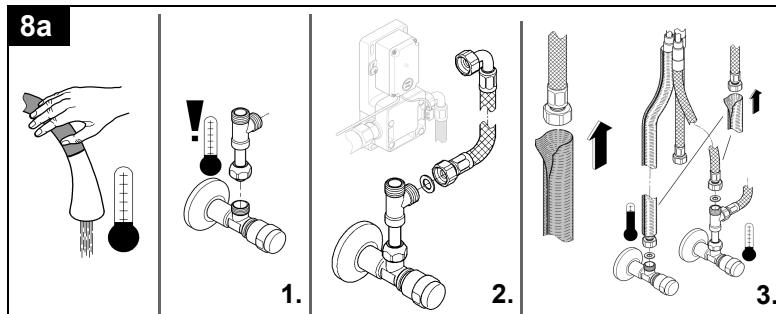
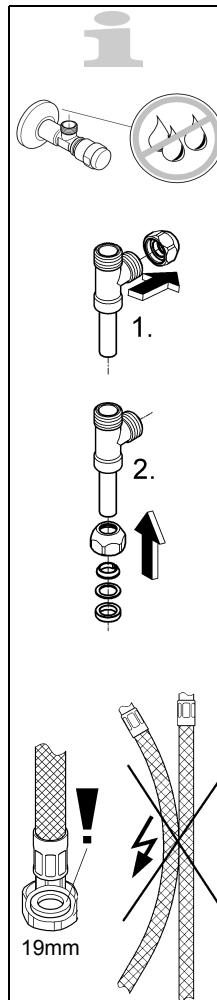
30 219



(D)	1	(NL)	11	(PL)	21	(P)	31	(BG)	41	(CN)	51
(GB)	3	(S)	13	(UAE)	23	(TR)	33	(EST)	43	(UA)	53
(F)	5	(DK)	15	(GR)	25	(SK)	35	(LV)	45	(RUS)	55
(E)	7	(N)	17	(CZ)	27	(SLO)	37	(LT)	47		
(I)	9	(FIN)	19	(H)	29	(HR)	39	(RO)	49		



Bitte diese Anleitung an den Benutzer der Armatur weitergeben!
Please pass these instructions on to the end user of the fitting!
S.v.p remettre cette instruction à l'utilisateur de la robinetterie!



Sicherheitsinformationen

- Die Installation darf nur in frostsicheren Räumen vorgenommen werden.
- Bei der Reinigung Steckverbinder **nicht** direkt oder indirekt mit Wasser abspritzen.

Anwendungsbereich

Betrieb ist möglich mit:

- Druckspeichern
- Thermisch/Hydraulisch gesteuerten Durchlauferhitzern
- Der Betrieb mit drucklosen Speichern (offenen Warmwasserbereitern) ist **nicht** möglich!
- Die GROHE Touch Funktion zur Auslösung oder Abschaltung des Wasserlaufes arbeitet nach dem Prinzip der elektrischen Ladungverschiebung auf metallischen Oberflächen. Ist bei Touch-Erkennung das Magnetventil geschlossen wird es geöffnet, ist das Magnetventil bereits geöffnet wird es geschlossen.

Technische Daten

• Fließdruck:	
– min.	0,05 MPa
– empfohlen	0,1 - 0,5 MPa
• Betriebsdruck	max. 1,0 MPa
• Prüfdruck	1,6 MPa
Zur Einhaltung der Geräuschwerte nach DIN 4109 ist bei Ruhedrücken über 0,5 MPa ein Druckminderer einzubauen. Höhere Druckdifferenzen zwischen Kalt- und Warmwasseranschluss sind zu vermeiden!	
• Durchfluss bei 0,3 MPa Fließdruck	
– Brause:	ca. 11 l/min
– Mousseur:	ca. 13 l/min
• Temperatur Warmwassereingang: Empfohlen (Energieeinsparung):	max. 70 °C 60 °C
• Thermische Desinfektion möglich	
• Umgebungstemperatur:	4 – 40 °C
• Relative Luftfeuchtigkeit:	max. 80%
• Spannungsversorgung:	6 V-Lithium Batterie (Typ CR-P2)
• Nennleistung:	1,4 W
• Automatische Sicherheitsabschaltung nach Berührung:	60 s
• Anzeige notwendiger Batteriewechsel durch 3 Wasserstöße.	
• Schutzart Steuerung:	IP 44
• Wasseranschluss	kalt - rechts warm - links

Zulassung und Konformität

 Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der entsprechenden EU-Richtlinien.

Die Übereinstimmungserklärungen können unter der folgenden Adresse angefordert werden:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installation

Schlauchlängen sowie Einbaumaße auf Klappseite I beachten.

Achtung: Die Steuerung sollte gut zugänglich sein um den Reinigungsmodus auslösen zu können.

Rohrleitungssystem vor und nach der Installation

gründlich spülen (DIN 1988/DIN EN 806 beachten)!

Armatur montieren, siehe Klappseite I, Abb. [1] bis [7].

Armatur anschließen

Touch-Funktion mit Kaltwasser

Siehe Klappseite II, Abb. [8a].

Touch-Funktion mit Mischwasser

Siehe Klappseite II, Abb. [8b].

Dazu ist das Sonderzubehör, Best.-Nr. 34 487 + 47 533, notwendig, siehe Ersatzteile Klappseite IV.

Halter mit Steuerung montieren und anschließen siehe Abb. [9] bis [12].

Gewicht an Brauseschlauch montieren siehe Abb. [13].

Wichtig

Um die Funktion sicher zu stellen, muss bei Verwendung von Metallspülbecken die Spülbecken zum Potentialausgleich über die vormontierte gelbe Leitung mit der Steuerung verbunden werden, siehe Abb. [14a].



Bei allen anderen Spülbecken muss die gelbe Leitung für den Potentialausgleich an ein anderes geeignetes Metallteil angeschlossen werden.

Hierbei sind die länderspezifischen Bedingungen und örtlichen Vorschriften zu beachten, siehe Abb. [14b].

Inbetriebnahme



Um Wasserschäden zu vermeiden den Auslauf immer über der Spülbecken positionieren. Freien Ablauf sicherstellen. Batterie einsetzen siehe Klappseite III, Abb. [15], [16] und [17]. **Die Reihenfolge ist wichtig und einzuhalten.**

Die Elektronik ermittelt die Umgebungsbedingungen. Während dieser Zeit blinkt die Kontrollleuchte der Steuerung. Die Armatur darf **nicht** berührt werden (ca. 1 Minute).

Anschlüsse auf Dichtheit prüfen.

Einstellen der Touch-Parameter auf die Umgebungsbedingungen, siehe Abb. [18].

- Die Auslösung variiert aufgrund der Umgebungstemperatur und der Luftfeuchtigkeit.

- Touch-Parameter: 5 höchster Wert... 1 niedrigster Wert

- Bei einem zu hohen Wert besteht die Gefahr von Dauerlauf. Durch Drücken der **AQUA STOP** Taste für mindestens 10 Sekunden wird das Menü gestartet:

- Die Kontrollleuchte blinkt 1x.
- Anschließend wird der zuletzt gespeicherte Wert durch Blinken angezeigt, z. B. 3x für Stufe 3.
- Jeder weitere Tastendruck erhöht den Wert um eine Stufe.
- Die eingestellte Stufe wird durch Blinken angezeigt.
- Wenn kein Tastendruck erfolgt blinkt die Kontrollleuchte noch 1x und das Menü wird verlassen. Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert.

Bedienung siehe Klappseite III, Abb. [19] und [20].

Durch Berührung der **grau** dargestellten Bereiche kann Wasser gezapft werden ohne den Hebel zu betätigen, siehe Abb [19]. Sollte der Durchfluss in der Touch-Funktion zu hoch sein, Rückflussverhinderer 08 565 gegen 64 689 austauschen, siehe Abb. [30].

Hinweis: Auslösung nur durch Hautkontakt.

Der Auslauf kann am **weiß** dargestellten Mundstück ohne Auslösung der Armatur geschwenkt werden.

Umstellung Brausestrahl siehe Abb. [21].

Mengenbegrenzung, siehe Abb. [22] und [23].

Reinigungsmodus, siehe Abb. [18].

Durch Drücken der **AQUA STOP** Taste wird der Reinigungsmodus aktiviert:

- Bestätigung durch einen Wasserstoß.
- Im Reinigungsmodus (ca. 2 Minuten) blinkt die Kontrollleuchte 2x zu Beginn und 2x nach Ablauf des Reinigungsmodus.

Wartung

Alle Teile prüfen, reinigen, evtl. austauschen.

Kalt- und Warmwasserzufuhr absperren.

Batterie herausnehmen und Steckverbindungen trennen, siehe Klappseite III, Abb. [24].

I. Kartusche, siehe Klappseite III, Abb. [25].

Montage in umgekehrter Reihenfolge. Beim Einbau der Kartusche auf richtigen Sitz der Dichtungen achten. Schrauben einschrauben und wechselweise fest anziehen.

II. Spülbrause mit Rückflussverhinderer, siehe

Klappseite III, Abb. [26].

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

III. Batterie, siehe Klappseite III, Abb. [24].

Die Batterie ist spätestens 10 Jahre nach Inbetriebnahme der Armatur zu ersetzen.

Fast entladene Batterie wird durch 3 Wasserstöße angezeigt. Wenn die Batterie entladen ist, blinkt zusätzlich die Kontrollleuchte in der Steuerung.

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

Polung der Batterie beachten!

IV. Magnetventil, siehe Klappseite III, Abb. [27] und [28].

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

V. Steuerung, siehe Klappseite III, Abb. [27] bis [29].

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

VI. Rückflussverhinderer und Sieb, siehe Klappseite III, Abb. [30].

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

Ersatzteile

Siehe Klappseite IV (* = Sonderzubehör).

Pflege

Die Hinweise zur Pflege dieser Armatur sind der beiliegenden Pflegeanleitung zu entnehmen.

Entsorgungshinweise



Geräte mit dieser Kennzeichnung gehören **nicht** in den Hausmüll, sondern **müssen** gemäß der landesspezifischen Vorschriften getrennt entsorgt werden.



Batterien gemäß der landesspezifischen Vorschriften entsorgen!

Störung	Ursache	Abhilfe
Wasser fließt nicht	<ul style="list-style-type: none">• Wasserzufuhr unterbrochen	<ul style="list-style-type: none">- Absperrventile/Eckventile öffnen
Wasserfluss wird nach Berührung nicht gestartet	<ul style="list-style-type: none">• Wasserzufuhr unterbrochen• Sieb im Magnetventil verstopft• Magnetventil-Steckverbinder ohne Kontakt• Magnetventil defekt• Keine Spannung<ul style="list-style-type: none">- Batterie leer- Steckverbinder ohne Kontakt• Reinigungsmodus aktiv• Sensorik nicht korrekt auf Umgebungsbedingungen eingestellt	<ul style="list-style-type: none">- Absperrventile/Eckventile öffnen- Sieb reinigen- Steckverbinder zusammenstecken- Magnetventil austauschen - Batterie austauschen- Steckverbindungen prüfen- 2 Minuten warten- Touch-Parameter erhöhen (5 höchster Wert...1 niedrigster Wert)
Wasser fließt ununterbrochen	<ul style="list-style-type: none">• Magnetventil defekt• Sensorik nicht korrekt auf Umgebungsbedingungen eingestellt	<ul style="list-style-type: none">- Magnetventil austauschen- Touch-Parameter reduzieren (5 höchster Wert...1 niedrigster Wert)
Wasser fließt ungewollt	<ul style="list-style-type: none">• Sensorik nicht korrekt auf Umgebungsbedingungen eingestellt• Schläuche berühren sich• Schläuche wurden verlängert• Austösung durch Feuchtigkeit• Potentialausgleich nicht hergestellt • Armatur ist nicht korrekt kalibriert	<ul style="list-style-type: none">- Touch-Parameter reduzieren (5 höchster Wert...1 niedrigster Wert)- Kontakt prüfen und gegebenenfalls isolieren- Verlängerungsschläuche isolieren- Keine feuchten Tücher auf die Armatur legen- Potentialausgleich herstellen, siehe Kapitel Inbetriebnahme- Batterie herausnehmen und wieder einsetzen. Nachdem die Kontrollleuchte erlischt erneut prüfen
Wassermenge zu gering	<ul style="list-style-type: none">• Mousseur verschmutzt• Sieb im Magnetventil verschmutzt• Absperrventile, Eckventile nicht voll geöffnet	<ul style="list-style-type: none">- Mousseur austauschen oder reinigen- Sieb reinigen- Absperrventile, Eckventile voll öffnen, Versorgungsleitungen prüfen
Wassermenge zu hoch (nur bei Touch-Funktion)		<ul style="list-style-type: none">- Rückflussverhinderer 08 565 gegen 64 689 austauschen, Abb. [30] beachten

Safety notes

- Installation is only possible in frost-free rooms.
- The plug-in connectors must **not** be directly or indirectly sprayed with water when cleaning.

Application

Can be used in conjunction with:

- Pressurised storage heaters
- Thermally/hydraulically controlled instantaneous water heaters
- Operation with unpressurised storage heaters (displacement water heaters) is **not** possible.
- The GROHE touch function for switching the water flow on or off is based on the principle of electrical charge shifting on metallic surfaces. If the solenoid valve is closed during touch sensing it will be opened, and if the solenoid valve is already open it will be closed.

Specifications

• Flow pressure:	0.05 MPa
- min.	0.1 - 0.5 MPa
- recommended	max. 1.0 MPa
• Operating pressure	1.6 MPa
• Test pressure	
A pressure reducing valve must be fitted in the supply line if static pressures exceed 0.5 MPa to satisfy noise level ratings. Avoid major pressure differences between cold and hot water supply!	
• Flow rate at 0.3 MPa flow pressure	approx. 11 l/min
- Shower spray:	approx. 13 l/min
- Mousseur:	
• Temperature hot water inlet:	max. 70 °C
Recommended (energy saving):	60 °C
• Thermal disinfection possible	
• Ambient temperature:	4 - 40 °C
• Relative humidity:	max. 80%
• Voltage supply:	6 V lithium battery (type CR-P2)
• Rated power:	1.4 W
• Automatic safety shut-off after contact:	60 s
• Three water pulses indicate that a battery change is necessary.	
• Type of protection control:	IP 44
• Water connection	cold - right hot - left

Approval and conformity

This product conforms to the requirements of the relevant EU guidelines.

The conformity declarations can be obtained from the following address:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installation

Refer to fold-out page I for hose lengths and installation dimensions.

Caution: The control should be easily accessible to facilitate activation of the cleaning mode.

Flush pipes thoroughly before and after installation (observe EN 806).

Install the fitting, see fold-out page I, Figs. [1] to [7].

Connecting the fitting**Touch function using cold water**

See fold-out page II, Fig. [8a].

Touch function using mixed water

See fold-out page II, Fig. [8b].

The special accessory, order-No. 34 487 + 47 533 is required for this purpose, see replacement parts fold-out page IV.

Install bracket with control and connect, see Figs. [9] to [12].

Install weight on shower hose, see Fig. [13].

Important note

To ensure proper functioning when using metal sinks, the sink must be connected to the control via the pre-assembled yellow hose for potential equalisation, see Fig. [14a].

For all other sinks the yellow hose must be connected to another suitable metal part for potential equalisation.

Country specific and local regulations must be observed, see Fig. [14b].

Putting into service

The spout must always be positioned above the sink to prevent water damage. Ensure free runoff. Insert battery, see fold-out page III, Figs. [15], [16] and [17]. **The sequence is important and must be observed.**

The electronics will detect ambient conditions. During this time the control indicator lamp flashes. The fitting must **not** be touched (for approx. 1 min.).

Check connections for watertightness.

Adjusting of touch parameters to ambient conditions, see Fig. [18].

- The release varies depending on ambient temperature and air humidity.
- Touch parameters: 5 highest value... 1 lowest value...
- A value that is too high leads to the risk of continuous operation.

The menu is started by pressing the **AQUA STOP** button for at least 10 seconds.

- The indicator lamp flashes once.
- The last stored value will then be displayed by flashing, e.g. three times for level 3.
- Each time the button is pressed the value goes up one level.
- The selected level is indicated by the number of flashes.
- If the button is not pressed again the indicator lamp will flash once more and the menu will then exit. The last stored value will be saved.

Operation, see fold-out page III, Figs. [19] and [20].

By touching the areas depicted in **grey** water can be drawn without using the lever, see Fig. [19]. If the flow rate in the touch function is too high, exchange non-return valve 08 565 with 64 689, see Fig. [30].

Note: Activation only by skin contact.

The spout can be swivelled at the nozzle depicted in **white** without activating the fitting.

Shower jet diverter see Fig. [21].

Flow rate limitation, see Fig. [22] and [23].

Cleaning mode, see Fig. [18].

Cleaning mode is started by pressing the **AQUA STOP** button.

- Confirmation via a water pulse.
- In cleaning mode (approx. two minutes) the indicator lamp flashes twice at the beginning and twice at the end of the cleaning mode cycle.

Maintenance

Inspect and clean all components and replace if necessary.

Shut off hot and cold water supply.

Remove battery and separate plug-in connectors,

see fold-out page III, Fig. [24].

I. Cartridge

see fold-out page III, Fig. [25]. Assemble in reverse order. When installing the cartridge, ensure that the seals are correctly seated. Replace screws and tighten alternately.

II. Pull out spray with non-return valve

see fold-out page III, Fig. [26].

Assemble in reverse order.

III. Battery

see fold-out page III, Fig. [24].

The battery must be replaced at the latest 10 years after putting the fitting into service.

A battery which is almost discharged is indicated by three water pulses. When the battery is discharged the indicator lamp in the control lamp also starts flashing.

Assemble in reverse order.

Insert battery with correct polarity.

IV. Solenoid valve

, see fold-out page III, Figs. [27] and [28].

Assemble in reverse order.

V. Control

, see fold-out page III, Figs. [27] to [29].

Assemble in reverse order.

VI. Non-return valve and filter

, see fold-out page III, Fig. [30].

Assemble in reverse order.

Replacement parts

See fold-out page IV (* = special accessories).

Care

For directions on the care of this fitting, please refer to the accompanying Care Instructions.

Disposal instructions

 This category of device does **not** belong in the domestic waste, but **must** be disposed of separately in accordance with the relevant national regulations.

 Dispose of batteries in accordance with national regulations.

Fault	Cause	Remedial action
Water not flowing	<ul style="list-style-type: none">• Water supply interrupted	<ul style="list-style-type: none">- Open shut-off valves/service valves
Water flow does not start after touching	<ul style="list-style-type: none">• Water supply interrupted• Filter in solenoid valve blocked• Plug-in connector of solenoid valve without contact• Solenoid valve defective• No voltage<ul style="list-style-type: none">- Battery discharged- Plug-in connector without contact• Cleaning mode activated• Sensor system not correctly adjusted to ambient conditions	<ul style="list-style-type: none">- Open shut-off valves/service valves- Clean filter- Attach plug-in connector- Replace solenoid valve- Replace battery- Check plug-in connectors- Wait 2 minutes- Increase touch parameters (5 highest value...1 lowest value)
Water flowing continuously	<ul style="list-style-type: none">• Solenoid valve defective• Sensor system not correctly adjusted to ambient conditions	<ul style="list-style-type: none">- Replace solenoid valve- Reduce touch parameters (5 highest value...1 lowest value)
Undesired water flow	<ul style="list-style-type: none">• Sensor system not correctly adjusted to ambient conditions• Hoses are touching• Hoses were extended• Activation by moisture• Potential equalisation not provided• Fitting not correctly calibrated	<ul style="list-style-type: none">- Reduce touch parameters (5 highest value...1 lowest value)- Check contact and insulate where appropriate- Insulate extension hoses- Do not place damp cloths on the fitting- Provide potential equalisation, see section Putting into service- Remove battery and re-insert it. Check again after the indicator lamp goes out
Flow rate too low	<ul style="list-style-type: none">• Mousseur dirty• Filter in solenoid valve dirty• Shut-off valves, service valves not fully open	<ul style="list-style-type: none">- Clean or replace mousseur- Clean filter- Fully open shut-off valves, service valves and check supply lines
Flow rate too high (only for touch function)		<ul style="list-style-type: none">- Exchange non-return valve 08 565 with 64 689, see Fig. [30].

Consignes de sécurité

- Ne procéder à l'installation que dans un endroit à l'abri du gel.
- La fiche de raccordement ne doit **pas** être exposée aux éclaboussures d'eau directes ou indirectes.

Domaine d'application

Utilisation possible avec :

- réservoirs sous pression
- chauffe-eau instantanés hydrauliques/thermiques

Un fonctionnement avec des réservoirs sans pression (chauffe-eau à écoulement libre) **n'est pas** possible !

- La fonction tactile GROHE pour déclencher ou arrêter l'écoulement d'eau fonctionne selon le principe du transfert de charge électrique sur surfaces métalliques. Si au moment du contact tactile, l'électrovanne est fermée, elle sera ouverte et si elle est déjà ouverte, elle sera fermée.

Caractéristiques techniques

• Pression dynamique :	
– min.	0,05 MPa
– recommandée	0,1–0,5 MPa
• Pression de service	1,0 MPa maxi.
• Pression d'épreuve	1,6 MPa
Afin de respecter la norme en matière de bruits, il convient d'installer un réducteur de pression d'eau lorsque la pression statique est supérieure à 0,5MPa.	
Éviter les écarts de pression importants entre les raccordements d'eau chaude et d'eau froide !	
• Débit à une pression dynamique de 0,3 MPa	
– Douche :	env. 11 l/min
– Jet mousseur :	env. 13 l/min
• – Température arrivée d'eau chaude :	max. 70 °C
Recommandée (économie d'énergie) :	60 °C
• Désinfection thermique possible	
• Température ambiante :	4 à 40 °C
• Humidité relative de l'air :	max. 80 %
• Tension d'alimentation :	pile lithium de 6 V (type CR-P2)
• Puissance nominale :	1,4 W
• Arrêt automatique après contact :	60 s
• Notification de remplacement nécessaire de la batterie par 3 coups de bâlier.	
• Type de protection de la commande :	IP 44
• Raccord d'eau	froide – à droite chaude – à gauche

Homologation et conformité



Ce produit est conforme aux directives européennes correspondantes.

Nous contacter à l'adresse suivante pour vous procurer ces déclarations de conformité :

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installation

Tenir compte des longueurs de flexibles et des dimensions de montage sur le volet I.

Attention : La commande doit être accessible pour pouvoir déclencher le mode auto nettoyage.

Bien rincer les canalisations avant et après l'installation (respecter la norme EN 806) !

Monter la robinetterie, voir volet I fig. [1] à [7].

Branchement de la robinetterie

Fonction tactile pour l'eau froide

Voir volet II, fig. [8a].

Fonction tactile pour l'eau mitigée

Voir volet II, fig. [8b].

Pour cela, il faut l'accessoire spécial, N°.-ref. 34 487 + 47 533, voir pièces de rechange volet IV.

Monter et raccorder le support avec la commande voir fig. [9] à [12].

Monter le poids au niveau du flexible de douche voir fig. [13].

Important

Lors de l'utilisation d'un évier métallique, relier l'évier à la liaison équipotentielle à l'aide du câble jaune prémonté avec la commande pour assurer son fonctionnement, voir fig. [14a].

 Pour tous les autres évier, le câble jaune doit être connecté à un autre élément en métal approprié pour la liaison équipotentielle.

À ce stade, il faut veiller à respecter les conditions spécifiques au pays et les prescriptions locales, voir fig. [14b].

Mise en service

 Pour éviter tout dégât des eaux, toujours positionner le bec au-dessus de l'évier. Vérifier que l'eau s'écoule librement. Installer la pile voir volet III, fig. [15], [16] et [17]. L'ordre de succession est important et doit être suivi à la lettre.

Le système électronique détermine les conditions ambiantes. Pendant ce temps, le témoin de contrôle de la commande clignote. La robinetterie ne doit **pas** être touchée (env. 1 minute).

Vérifier l'étanchéité des raccordements.

Réglage des paramètres tactiles sur les conditions ambiantes, voir fig. [18].

- Le déclenchement varie en fonction de la température ambiante et de l'humidité de l'air.
- Paramètres tactiles : 5 valeur la plus haute... 1 valeur la plus basse
- Avec une valeur trop élevée, vous risquez de passer en fonctionnement continu.

En appuyant sur la touche **AQUA STOP** pendant au moins 10 secondes, le menu est lancé :

- Le témoin de contrôle clignote 1 fois.
- Ensuite, la dernière valeur enregistrée est indiquée par un clignotement, par ex. 3 fois pour le niveau 3.
- Chaque pression supplémentaire de la touche augmente la valeur d'un niveau.
- Le niveau paramétré est indiqué par le clignotement.
- Si la touche n'est pas pressée, le témoin de contrôle clignote encore 1 fois et le menu est fermé. La dernière valeur paramétrée est enregistrée.

Utilisation voir volet III, fig. [19] et [20].

En touchant les zones en **gris**, l'eau peut être allumée sans actionner le levier, voir fig [19]. Si le débit en fonction tactile est trop élevé, remplacer le clapet anti-retour 08 565 par le 64 689, voir fig. [30].

Remarque : Déclenchement uniquement par contact de la peau.

Le bec peut être dirigé vers le gicleur représenté en **blanc** sans ouvrir la robinetterie.

Inverseur du jet de douche voir fig. [21].

Limiteur de débit, voir fig. [22] et [23].

Mode auto nettoyage, voir fig. [18].

En appuyant sur la touche **AQUA STOP**, le mode auto nettoyage est activé :

- Confirmation par un coup de bâlier
- En mode auto nettoyage (env. 2 minutes), le témoin de contrôle clignote 2 fois au début et 2 fois à la fin du mode auto nettoyage.

Maintenance

Contrôler et nettoyer toutes les pièces, les remplacer le cas échéant.

Couper l'arrivée d'eau froide et d'eau chaude.

Retirer la pile et débrancher les fiches de raccordement, voir volet III, fig. [24].

I. Cartouche, voir volet III, fig. [25].

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

Contrôler le bon positionnement des joints lors du montage de la cartouche. Visser les vis et les serrer progressivement et en alternance.

II. Douchette avec clapet anti-retour, voir volet III, fig. [26].

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

III. Pile, voir volet III, fig. [24].

Remplacer la pile au plus tard 10 ans après la première mise en service de la robinetterie.

Trois coups de bâlier indiquent que la pile est presque vide. Lorsque la pile est déchargée, le témoin de contrôle de la commande clignote.

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

Respecter la polarité de la batterie !

IV. Electrovanne, voir volet III, fig. [27] et [28].

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

V. Commande, voir volet III, fig. [27] à [29].

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

VI. Clapet anti-retour et tamis, voir volet III, fig. [30].

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

Pièces de rechange

Voir volet IV (* = accessoires spéciaux).

Entretien

Les consignes d'entretien de cette robinetterie figurent dans les instructions d'entretien ci-jointes.

Remarque sur l'élimination des déchets



Les appareils portant ce repère ne doivent pas être jetés avec les déchets ménagers. Ils doivent être mis au rebut séparément conformément aux directives locales.

Jeter les piles conformément à la réglementation correspondante de votre pays !

Panne	Cause	Remède
Pas d'écoulement d'eau	<ul style="list-style-type: none">Alimentation en eau coupée	<ul style="list-style-type: none">Ouvrir les robinets d'arrêt/robinets d'équerre
L'écoulement d'eau n'est pas démarré par contact	<ul style="list-style-type: none">Alimentation en eau coupéeTamis de l'électrovanne bouchéPas de contact au niveau de la fiche de raccordement d'électrovanneÉlectrovanne défectueusePas de tension<ul style="list-style-type: none">Pile uséePas de contact au niveau des fiches de raccordementMode Auto-nettoyage activéLe système de capteurs n'est pas correctement réglé sur les conditions ambiantes	<ul style="list-style-type: none">Ouvrir les robinets d'arrêt/robinets d'équerreNettoyer le tamisBrancher les fiches de raccordementRemplacer l'électrovanneRemplacer la pileContrôler les fiches de raccordementPatiencez 2 minutesAugmenter les paramètres tactiles (5 valeur la plus haute...1 valeur la plus basse)
L'eau s'écoule et ne s'arrête plus	<ul style="list-style-type: none">Électrovanne défectueuseLe système de capteurs n'est pas correctement réglé sur les conditions ambiantes	<ul style="list-style-type: none">Remplacer l'électrovanneRéduire les paramètres tactiles (5 valeur la plus haute...1 valeur la plus basse)
L'eau coule de manière intempestive	<ul style="list-style-type: none">Le système de capteurs n'est pas correctement réglé sur les conditions ambiantesLes flexibles se touchentLes flexibles ont été prolongésDéconnexion en cas d'humiditéLiaison équipotentielle non établieLa robinetterie n'est pas calibrée correctement	<ul style="list-style-type: none">Réduire les paramètres tactiles (5 valeur la plus haute...1 valeur la plus basse)Vérifier le contact et le cas échéant isolerIsoler les flexibles de rallongeNe pas poser de tissus mouillés sur la robinetterieÉtablir la liaison équipotentielle, voir le chapitre Mise en serviceRetirer la batterie et la replacer. Lorsque le témoin s'éteint, contrôler à nouveau
Débit d'eau trop faible	<ul style="list-style-type: none">Mousseur bouchéTamis situé dans l'électrovanne bouchéRobinets d'arrêt, robinets d'équerre pas ouverts à fond	<ul style="list-style-type: none">Nettoyer ou remplacer le mousseurNettoyer le tamisOuvrir à fond les robinets d'arrêt, les robinets d'équerre et contrôler les conduites d'alimentation
Volume d'eau trop élevé (seulement avec fonction tactile)		<ul style="list-style-type: none">Remplacer le clapet anti-retour 08 565 par un 64 689, voir fig. [30]

Información de seguridad

- La instalación solo puede efectuarse en recintos a prueba de heladas.
- No mojar el conector de enchufe directa ni indirectamente durante la limpieza.

Campo de aplicación

Es posible el funcionamiento con:

- Acumuladores de presión
- Calentadores instantáneos con control hidráulico/térmico

No es posible el funcionamiento con acumuladores sin presión (calentadores de agua sin presión).

- La función GROHE Touch para el accionamiento o desactivación de la salida de agua trabaja con el principio de desplazamiento de cargas en las superficies metálicas. Si la electroválvula se encuentra cerrada, se abrirá con el reconocimiento Touch. Si la electroválvula se encontrase abierta, se cerrará.

Datos técnicos

• Presión de trabajo:	0,05 MPa
– Mín.	0,1–0,5 MPa
– Recomendado	
• Presión de utilización	máx. 1,0 MPa
• Presión de verificación	1,6 MPa

Si la presión en reposo es superior a 0,5 MPa, se recomienda instalar un reductor de presión para alcanzar los valores de emisión de ruidos.

Deben evitarse diferencias de presión importantes entre las acometidas del agua fría y del agua caliente.

• Caudal para una presión de trabajo de 0,3 MPa	
– Ducha:	aprox. 11 l/min
– Mousseur:	aprox. 13 l/min
• Temperatura de entrada del agua caliente: Recomendado (ahorro de energía):	máx. 70 °C 60 °C
• Desinfección térmica posible	
• Temperatura ambiental:	4–40 °C
• Humedad relativa del aire:	máx. 80 %
• Alimentación de tensión:	Batería de litio 6 V (tipo CR-P2)
• Potencia nominal:	1,4 W
• Desconexión de seguridad automática después del contacto:	60 s
• Pantalla de cambio necesario de batería a través de 3 choques hidráulicos.	
• Mando de tipo de protección:	IP 44
• Acometida del agua	fría - a la derecha caliente - a la izquierda

Autorización y conformidad



Este producto cumple los requisitos de las Directivas de la UE correspondientes.

Las declaraciones de conformidad se pueden solicitar en la siguiente dirección:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Instalación

Observar las cotas de montaje y las longitudes del tubo flexible de la página desplegable I.

Atención: Se debe acceder bien al sistema de mando para poder activar el modo de limpieza.

Lavar a fondo el sistema de tuberías antes y después de la instalación (tener en cuenta EN 806).

Montar la grifería, véase la página desplegable I, figs. [1] a [7].

Conectar la grifería

Función Touch con agua fría

Véase la página desplegable II, fig. [8a].

Función Touch con agua mezclada

Véase la página desplegable II, fig. [8b].

Para ello es necesario utilizar el accesorio especial con n.º de pedido 34 487 + 47 533, véase la página desplegable IV de las piezas de recambio.

Montar y conectar el soporte con mando véase las figs. [9] a [12].
Montar el lastre en el flexo de la teleducha, véase la fig. [13].

Importante

Para garantizar un funcionamiento correcto, es necesario conectar la línea amarilla con el mando si se utiliza un fregadero metálico para la conexión equipotencial, véase la fig. [14a].



En todos los demás fregaderos, para la conexión equipotencial se debe conectar una línea amarilla a otra pieza metálica apta.

Para ello, deberán tenerse en cuenta las condiciones específicas del país y las normas locales, véase la fig. [14b].

Puesta en servicio



Para evitar daños causados por agua, coloque el caño siempre sobre el fregadero. Asegurar la salida libre del agua. Colocar la batería véase la página desplegable III las figs. [15], [16] y [17]. Es importante respetar el orden.

La electrónica se determina mediante las condiciones medioambientales Durante este tiempo, parpadea la lámpara de control del mando. No debe tocarse la grifería (aprox. 1 minuto). Comprobar la estanqueidad de las conexiones.

Ajustar el parámetro Touch en las condiciones medioambientales, véase la fig. [18].

- El accionamiento varía debido a la temperatura ambiental y la humedad atmosférica.
- Parámetro Touch: Valor más alto 5... Valor más bajo 1...
- En caso de un valor superior, existe el riesgo de servicio continuo.

Apriete la tecla **AQUA STOP** como mínimo durante 10 segundos para iniciar el menú:

- La lámpara de control parpadea una vez
- A continuación, se mostrará el último valor guardado parpadeando, por ejemplo, 3 veces para la fase 3.
- Todo el resto de las teclas aumenta el valor a una fase.
- La fase ajustada se muestra mediante parpadeos.
- Cuando no se aprieta ningún botón, la lámpara de control parpadeará una vez más y se saldrá del menú. El último valor ajustado se guardará.

Manejo véase la página despegable III, la fig. [19] y [20].

Tocando las zonas **grises** presentadas puede sacar el agua sin accionar la palanca, véase la fig. [19]. En caso de que el caudal en la función Touch sea demasiado alto, la válvula antirretorno 08 565 puede cambiarse a 64 689, véase la fig. [30].

Nota: Accionamiento solo mediante contacto con la piel.

El caño puede boquilla puede girarse hacia la boquilla **blanca** presentada sin el accionamiento de la grifería.

Inversión del chorro de ducha véase la fig. [21].

Limitación de caudal, véase la fig. [22] y [23].

Modo de limpieza, véase la fig. [18].

Apriete la tecla **AQUA STOP** para activar el modo de limpieza:

- Confirmación mediante choque hidráulico.
- En el modo de limpieza (aprox. 2 minutos) parpadeará dos veces la lámpara de control en el inicio y otras dos en la salida del modo de limpieza.

Mantenimiento

Verificar todas las piezas, limpiarlas y cambiarlas en caso de necesidad.

Cerrar las llaves de paso del agua fría y del agua caliente.

Extraer la batería y desconectar los conectores de enchufe, véase la página desplegable III, fig. [24].

I. Cartucho

véase la página desplegable III, fig. [25].
El montaje se efectúa en el orden inverso. Al montar el cartucho, tener en cuenta el correcto asiento de las juntas. Enroscar los tornillos y apretarlos con uniformidad.

II. Teleducha con válvula antirretorno

véase la página desplegable III, fig. [26].

El montaje se efectúa en el orden inverso.

III. Batería

véase la página desplegable III, fig. [24].

La batería deberá reemplazarse a más tardar después de 10 años tras la primera puesta en servicio de la grifería.

Una batería casi descargada será indicada mediante 3 choques hidráulicos. Cuando la batería se encuentre cargada, parpadeará adicionalmente la lámpara de control en el mando.

El montaje se efectúa en el orden inverso.

¡Tener en cuenta la polaridad de la batería!

IV. Electroválvula

, véase la página desplegable III, fig. [27] y [28].

El montaje se efectúa en el orden inverso.

V. Mando

, véase la página desplegable III, fig. [27] a [29].

El montaje se efectúa en el orden inverso.

VI. Válvula antirretorno y tamiz

, véase la página desplegable III, fig. [30].

El montaje se efectúa en el orden inverso.

Piezas de recambio

Véase la página desplegable IV (* = accesorios especiales).

Cuidados

La información sobre el cuidado del aparato de esta grifería se encuentra en las instrucciones de conservación adjuntas.

Notas sobre el reciclado



Los equipos con este marcado **no deben** desecharse con la basura doméstica, sino que **deben** eliminarse por separado de acuerdo con las normas nacionales pertinentes.

Las baterías deben eliminarse de acuerdo a las normas nacionales pertinentes.

Fallo	Causa	Remedio
El agua no sale	<ul style="list-style-type: none">Alimentación de agua interrumpida	<ul style="list-style-type: none">Abrir las válvulas de cierre/llave de paso
El flujo de agua no se inicia después de contacto	<ul style="list-style-type: none">Alimentación de agua interrumpidaTamiz obstruido en la electroválvulaConector del electroimán sin contactoElectroválvula defectuosaNo hay tensión<ul style="list-style-type: none">Batería descargadaConector de enchufe sin contactoModo de limpieza activoSensores incorrectos ajustados con las condiciones medioambientales.	<ul style="list-style-type: none">Abrir las válvulas de cierre/llave de pasoLimpiar el tamizEnchufar los conectores de enchufeSustituir la electroválvulaSustituir la bateríaVerificar los conectores de enchufeEsperar 2 minutosAumentar el parámetro Touch (valor más alto 5... valor más bajo 1)
El agua sale continuamente	<ul style="list-style-type: none">Electroválvula defectuosaSensores incorrectos ajustados con las condiciones medioambientales.	<ul style="list-style-type: none">Sustituir la electroválvulaReducir el parámetro Touch (valor más alto 5... valor más bajo 1)
El agua sale sin desearlo	<ul style="list-style-type: none">Sensores incorrectos ajustados con las condiciones medioambientales.Los tubos flexibles se tocanLos tubos flexibles se prolonganAccionamiento por humedadConexión equipotencial no establecidaLa grifería no está correctamente calibrada	<ul style="list-style-type: none">Reducir el parámetro Touch (valor más alto 5... valor más bajo 1)Revisar contacto y en caso necesario aislarAislar la prolongación del tubo flexibleNo coloque paños húmedos sobre la griferíaEstablecer la conexión equipotencial, véase capítulo Prueba en servicioExtraer la batería y colocarla nuevamente Despues de apagarse la lámpara de control, realizar una nueva verificación
Caudal de agua insuficiente	<ul style="list-style-type: none">Mousseur sucioTamiz de la electroválvula sucioVálvula de cierre y llave de paso no abiertas completamente	<ul style="list-style-type: none">Sustituir o limpiar el MousseurLimpiar el tamizAbrir por completo válvulas de cierre y llaves de paso, verificar los conductos de alimentación
Caudal de agua demasiado alto (solo en la función Touch)		<ul style="list-style-type: none">La válvula antirretorno 08 565 puede cambiarse a 64 689, consulte la fig.[30].

Informazioni sulla sicurezza

- L'installazione deve essere eseguita solo in ambienti antigelo.
- Nella pulizia **non** bagnare direttamente o indirettamente con acqua i connettori a innesto.

Gamma di applicazioni

L'utilizzo è possibile con:

- accumulatori a pressione
- scaldabagni istantanee a regolazione idraulica/termica

Non è consentito l'utilizzo con accumulatori senza pressione (accumulatori di acqua calda a circuito aperto).

- La funzione GROHE Touch per l'attivazione o disattivazione del flusso d'acqua opera secondo il principio del trasferimento di carica elettrica su superfici metalliche. La valvola elettromagnetica si apre se è chiusa al momento del riconoscimento Touch, diversamente, se è già aperta, si chiude.

Dati tecnici

• Pressione idraulica:		0,05MPa
– min.		0,1–0,5MPa
– consigliata		max 1,0MPa
• Pressione di esercizio		1,6MPa
• Pressione di prova		
Per mantenere l'indice di rumorosità a pressioni statiche superiori a 0,5MPa è necessario installare un riduttore di pressione.		
Evitare grandi differenze di pressione fra i raccordi d'acqua fredda e d'acqua calda.		
• Portata con pressione idraulica ai 0,3MPa		
– Doccia:	circa 11l/min	
– Mousseur:	circa 13l/min	
• Temperatura entrata acqua calda:	max 70 °C	
Consigliata (risparmio energetico):	60 °C	
• Disinfezione termica consentita		
• Temperatura ambiente:	4–40 °C	
• Umidità atmosferica relativa:	max 80%	
• Alimentazione di tensione:	batteria al litio 6 V (tipo CR-P2)	
• Potenza nominale:	1,4W	
• Disinserimento di sicurezza automatico in seguito a contatto:	60s	
• Tre colpi di ariete indicano la sostituzione necessaria della batteria.		
• Tipo di protezione comando:	IP 44	
• Raccordo acqua	fredda – a destra calda – a sinistra	

Omologazione e conformità



Questo prodotto è conforme ai requisiti previsti dalle normative UE in materia.

Per richiedere l'attestato di conformità rivolgersi al seguente indirizzo:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installazione

Rispettare le lunghezze dei tubi flessibili con le quote di montaggio sul risvolto di copertina I.

Attenzione: il comando deve essere ben accessibile per poter attivare la modalità di pulizia.

Prima e dopo l'installazione, effettuare un lavaggio a fondo del sistema di tubazioni (osservare la norma EN 806).

Montaggio del rubinetto, vedere il risvolto di copertina I, figg. da [1] a [7].

Collegamento del rubinetto

Funzione Touch con acqua fredda

Vedere il risvolto di copertina II, fig. [8a].

Funzione Touch con acqua miscelata

Vedere il risvolto di copertina II, fig. [8b].

A questo proposito sono necessari gli accessori speciali, cod.ordine 34 487 + 47 533, vedere Pezzi di ricambio sul risvolto di copertina IV.

Montaggio e collegamento del supporto con il comando, vedere figg. da [9] a [12].

Montaggio del peso sul flessibile doccia, vedere fig. [13].

Importante

In caso di utilizzo di lavandini in metallo, per il collegamento equipotenziale è necessario collegare lo sciacquo al comando tramite il cavo giallo premontato al fine di assicurarne il funzionamento, vedere fig. [14a].



In caso di utilizzo di un altro tipo di sciacquo, per il collegamento equipotenziale è necessario collegare il cavo giallo a un'altra parte in metallo adeguata.

A questo proposito rispettare le condizioni specifiche del Paese e le norme locali, vedere fig. [14b].

Messa in esercizio

! Per prevenire danni idrici, posizionare sempre la bocca sullo sciacquo. Verificare che lo scarico dell'acqua sia libero. Inserimento della batteria, vedere il risvolto di copertina III, figg. [15], [16] e [17]. La sequenza è importante e deve essere rispettata.

L'elettronica acquisisce le condizioni dell'ambiente. Durante questo intervallo la spia di controllo del comando lampeggia. Il rubinetto non deve essere toccato (circa 1 minuto).

Controllare la tenuta dei raccordi.

Impostazione dei parametri Touch sulle condizioni dell'ambiente, vedere fig. [18].

- L'attivazione varia in base alla temperatura ambiente e all'umidità dell'aria.
- Parametri Touch: 5 (valore massimo) – 1 (valore minimo)
- In caso di un valore troppo alto sussiste il pericolo di erogazione continua.

Premendo il pulsante **AQUA STOP** per almeno 10 secondi, si avvia il menu:

- La spia di controllo lampeggia 1 volta.
- Successivamente lampeggia l'ultimo valore memorizzato, ad es. 3 volte per il livello 3.
- Ogni pressione successiva del pulsante incrementa il valore di un livello.
- Il livello impostato lampeggia.
- Se il pulsante non viene premuto, la spia di controllo lampeggia ancora una volta e il menu viene chiuso. L'ultimo valore impostato viene memorizzato.

Utilizzo, vedere risvolto di copertina III, figg. [19] e [20].

Tocando i campi in grigio, è possibile spillare l'acqua senza azionare la leva, vedere fig. [19]. Se la portata nella funzione Touch è troppo elevata, sostituire il dispositivo anti-riflusso 08 565 con il 64 689, vedere fig. [30].

Nota: attivazione solo con contatto con la pelle.

La bocca può essere ruotata nell'ugello di colore bianco senza azionare il rubinetto.

Deviatore getto doccia vedere fig. [21].

Limitatore di portata, vedere figg. [22] e [23].

Modalità di pulizia, vedere fig. [18].

Premendo il pulsante **AQUA STOP** viene attivata la modalità di pulizia:

- Conferma con un colpo di ariete.
- Nella modalità di pulizia (circa 2 minuti) la spia di controllo lampeggia due volte all'inizio e due volte al termine della modalità.

Manutenzione

Controllare, pulire ed eventualmente sostituire tutti i pezzi.

Chiudere l'entrata dell'acqua calda e fredda.

Rimozione della batteria e scollegamento dei collegamenti a spina, vedere risvolto di copertina III, fig. [24].

I. Cartuccia, vedere risvolto di copertina III, fig. [25].

Eseguire il montaggio in ordine inverso. Durante il montaggio della cartuccia controllare che le guarnizioni siano perfettamente in sede. Avvitare le viti e fissarle in sequenza alternata.

II. Doccia estraibile con dispositivo anti-riflusso, vedere risvolto di copertina III, fig. [26].

Eseguire il montaggio in ordine inverso.

III. Batteria, vedere risvolto di copertina III, fig. [24].

La batteria deve essere sostituita dopo un massimo di 10 anni dal primo utilizzo del rubinetto.

Tre colpi d'ariete indicano che la batteria è quasi scarica. Se la batteria è scarica, la spia di controllo lampeggia inoltre nel comando.

Eseguire il montaggio in ordine inverso.

Fare attenzione alla polarità della batteria.

IV. Valvola elettromagnetica, vedere risvolto di copertina III, figg. [27] e [28].

Eseguire il montaggio in ordine inverso.

V. Comando, vedere risvolto di copertina III, figg. da [27] a [29].

Eseguire il montaggio in ordine inverso.

VI. Dispositivo anti-riflusso e filtro, vedere risvolto di copertina III, fig. [30].

Eseguire il montaggio in ordine inverso.

Pezzi di ricambio

Vedere il risvolto di copertina IV (* = accessori speciali).

Manutenzione ordinaria

Le istruzioni per la manutenzione del presente rubinetto sono riportate nelle istruzioni per la manutenzione ordinaria fornite in dotazione.

Note sullo smaltimento



Gli apparecchi con questo contrassegno **non** fanno parte dei rifiuti domestici, ma **devono** essere smaltiti secondo le disposizioni specifiche del Paese. Smaltire le batterie secondo le disposizioni specifiche del Paese.

Guasto	Causa	Rimedio
Mancato scorrimento dell'acqua	<ul style="list-style-type: none"> Erogazione dell'acqua interrotta 	<ul style="list-style-type: none"> Aprire le valvole d'intercettazione/i raccordi ad angolo
Mancato scorrimento del flusso d'acqua dopo il contatto	<ul style="list-style-type: none"> Erogazione dell'acqua interrotta Filtro della valvola elettromagnetica ostruito Connettore a innesto della valvola elettromagnetica senza contatto Valvola elettromagnetica difettosa Assenza di tensione <ul style="list-style-type: none"> Batteria scarica Connettore a innesto senza contatto Modalità di pulizia attiva Sensori non correttamente impostati sulle condizioni dell'ambiente 	<ul style="list-style-type: none"> Aprire le valvole d'intercettazione/i raccordi ad angolo Pulire il filtro Collegare il connettore a innesto Sostituire la valvola elettromagnetica Sostituire la batteria Controllare i collegamenti a spina Attendere 2 minuti Incrementare i parametri Touch (5 valore massimo – 1 valore minimo)
Scorrimento ininterrotto dell'acqua	<ul style="list-style-type: none"> Valvola elettromagnetica difettosa Sensori non correttamente impostati sulle condizioni dell'ambiente 	<ul style="list-style-type: none"> Sostituire la valvola elettromagnetica Ridurre i parametri Touch (5 valore massimo – 1 valore minimo)
Scorrimento non voluto dell'acqua	<ul style="list-style-type: none"> Sensori non correttamente impostati sulle condizioni dell'ambiente I tubi flessibili si toccano I tubi flessibili sono stati allungati Scollegamento dovuto alla presenza di umidità Collegamento equipotenziale non realizzato Rubinetto non tarato correttamente 	<ul style="list-style-type: none"> Ridurre i parametri Touch (5 valore massimo – 1 valore minimo) Verificare il contatto e all'occorrenza isolarlo Isolare le prolunghe dei tubi flessibili Non posizionare panni umidi sul rubinetto Creare il collegamento equipotenziale, vedere il capitolo Messa in esercizio Estrarre la batteria e reinserirla. Verificare nuovamente dopo lo spegnimento della spia di controllo
Flusso d'acqua troppo scarso	<ul style="list-style-type: none"> Mousseur sporco Filtro della valvola elettromagnetica sporco Valvole di intercettazione o raccordi ad angolo non completamente aperti 	<ul style="list-style-type: none"> Sostituire o pulire il mousseur Pulire il filtro Aprire completamente le valvole di intercettazione o i raccordi ad angolo, controllare le linee di alimentazione
Flusso d'acqua eccessivo (solo con funzione Touch)		<ul style="list-style-type: none"> Sostituire il dispositivo anti-riflusso 08 565 con il 64 689, osservare fig. [30]

Informatie m.b.t. de veiligheid

- De installatie mag alleen in een vorstbestendige ruimte plaatsvinden.
- Tijdens het schoonmaken stekkerverbinding niet direct of indirect met water afspoelen.

Toepassingsgebied

Te gebruiken in combinatie met:

- Boilers
- C.V.-ketels met warmwatervoorziening/geisers

Het gebruik met lagedrukboilers (open warmwatertoestellen) is niet mogelijk!

- De GROHE Touch-functie voor het laten lopen of stoppen van de kraan werkt volgens het principe van de elektrische ladingverschuiving op metalen oppervlakken. Als bij Touchherkennung het magneetventiel gesloten is, dan wordt het geopend, als het magneetventiel al geopend is, dan wordt het gesloten.

Technische gegevens

• Stromingsdruk:	
– min.	0,05 MPa
– aanbevolen	0,1–0,5 MPa
• Werkdruk	max. 1,0 MPa
• Testdruk	1,6 MPa
Om de geluidswaarden aan te houden, dient bij statische drukken boven 0,5 MPa een drukregelaar te worden ingebouwd.	
Voorkom hoge drukverschillen tussen de koud- en warmwaternaansluiting!	
• Capaciteit bij 0,3 MPa stromingsdruk	
– Douche:	ca. 11 l/min
– Mousseur:	ca. 13 l/min
• Temperatuur warmwateringang: Aanbevolen (energiebesparing):	max. 70 °C 60 °C
• Thermische desinfectie is mogelijk	
• Omgevingstemperatuur:	4–40 °C
• Relatieve luchtvochtigheid:	max. 80%
• Voeding:	6 V-lithiumbatterij (type CR-P2)
• Nominaal vermogen:	1,4 W
• Automatische veiligheidsuitschakeling na contact:	60 sec.
• Aanduiding dat batterij aan vervanging toe is door 3 waterstoten	
• Klassering besturing:	IP 44
• Wateraansluiting	koud – rechts warm – links

Goedkeuring en conformiteit



Dit product voldoet aan de eisen van de desbetreffende EU-richtlijnen.

De conformiteitsverklaringen kunnen op het volgende adres worden aangevraagd:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installatie

Let op de slanglengten en inbouwmaten op uitvouwbaar blad I.

Waarschuwing: De besturing dient goed bereikbaar te zijn om de reinigingsmodus te kunnen activeren.

Leidingen vóór en na het installeren grondig spoelen (EN 806 in acht nemen)!

Kraan monteren, zie uitvouwbaar blad I, afb. [1] tot [7].

Kraan aansluiten

Touch-functie met koudwater

Zie uitvouwbaar blad II, afb. [8a].

Touch-functie met mengwater

Zie uitvouwbaar blad II, afb. [8b].

Hieroor is het speciaal toebehoren, best.-nr. 34 487 + 47 533, nodig, zie reserveonderdelen op uitvouwbaar blad IV.

Houder met besturing monteren en aansluiten, zie afb. [9] tot [12].

Gewicht op doucheslang monteren, zie afb. [13].

Belangrijk

Om de goede werking te verzekeren, moeten bij gebruik van metalen spoelbakken deze voor een goede potentiaalvereffening via de voorgemonteerde gele kabel op de besturing worden aangesloten, zie afb. [14a].

Bij alle andere spoelbakken moet de gele kabel voor de potentiaalvereffening worden aangesloten op een ander geschikt metalen onderdeel.

Neem hierbij ook op de nationale en lokale voorschriften in acht, zie afb. [14b].

Ingebruikname

Om waterschade te vermijden moet de uitloop steeds boven de spoelbak worden geplaatst.

Zorg voor een vrije afvoer. Batterij plaatsen zie uitvouwbaar blad III, afb. [15], [16] en [17]. De volgorde is belangrijk en moet in acht worden genomen.

De elektronica detecteert de omgevingsomstandigheden.

Tijdens dit proces knippert het controlelampje van de besturing.

De kraan mag niet worden aangerukt (ca. 1 minuut).

Controleer de aansluitingen op lekkages.

Instellen van de Touch-parameter op de omgevingsomstandigheden, zie afb. [18].

- De activering varieert afhankelijk van de omgevingstemperatuur en de luchtvochtigheid.
- Touch-parameter: 5 is de hoogste waarde... 1 is de laagste waarde
- Bij een te hoge waarde bestaat het gevaar van een continue werking.

Door minstens 10 seconden lang op de knop **AQUA STOP** te drukken wordt het menu gestart:

- Het controlelampje knippert 1x.
- Aansluitend wordt de laatst opgeslagen waarde door knipperen weergegeven, b.v. 3x voor niveau 3.
- Elke verdere druk op de knop verhoogt de waarde met één niveau.
- Het ingestelde niveau wordt aangeduid door het knipperen.
- Als geen druk op de knop meer volgt, knippert het controlelampje nog 1x en wordt het menu verlaten. De laatst ingestelde waarde wordt opgeslagen.

Bediening zie uitvouwbaar blad III, afb. [19] en [20].

Door de **grijs** weergegeven zones aan te raken kunt u water tappen zonder de greep te bedienen, zie afb. [19]. Als de capaciteit van de Touch-functie te hoog is, dient de terugslagklep 08 565 te worden vervangen door 64 689, zie afb. [30].

Anwijzing: Activering alleen door huidcontact.

De uitloop kan met het **wit** weergegeven mondstuk worden gezwenkt zonder de kraan te activeren.

Wisselen van douchestraal zie afb. [21].

Volumebegrenzer, zie afb. [22] en [23].

Reinigingsmodus, zie afb. [18].

Door te drukken op de **AQUA STOP**-knop wordt de reinigingsmodus gestart:

- Dit wordt bevestigd door één waterstoot.
- In de reinigingsmodus (ca. 2 minuten) knippert het controlelampje 2x bij het begin en 2x na afloop van de reinigingsmodus.

Onderhoud

Controleer alle onderdelen, reinig en vervang ze indien nodig.

Sluit de koud- en warmwatertoevoer af.

Batterij wegnemen en stekkeraansluiting loskoppelen,
zie uitvouwbaar blad III, afb. [24].

I. Patroon

Montage in omgekeerde volgorde. Controleer bij het inbouwen van het patroon of de pakkingen goed zitten. Schroef de schroeven vast en haal deze beurtelings vast aan.

II. Uittrekbare handdouche met terugslagklep,

zie uitvouwbaar blad III, afb. [26].

Montage in omgekeerde volgorde.

III. Batterij

zie uitvouwbaar blad III, afb. [24].

De batterij moet maximaal 10 jaar na inbedrijfstelling van de kraan worden vervangen.

Via 3 waterstoten wordt aangegeven dat de batterij bijna leeg is. Als de batterij leeg is, knippert bijkomend het controlelampje op de besturing.

Montage in omgekeerde volgorde.

Plaats de batterij in de juiste richting.

IV. Magneetventiel, zie uitvouwbaar blad III, afb. [27] en [28].

Montage in omgekeerde volgorde.

V. Besturing, zie uitvouwbaar blad III, afb. [27] tot [29].

Montage in omgekeerde volgorde.

VI. Terugslagklep en zeef, zie uitvouwbaar blad III, afb. [30].

Montage in omgekeerde volgorde.

Reserveonderdelen

Zie uitvouwbaar blad IV (* = speciaal toebehoren).

Onderhoud

De aanwijzingen voor het onderhoud van deze kraan vindt u in de bijgaande onderhoudinstructies.

Aanwijzingen m.b.t. afvalverwerking

Apparaten voorzien van dit pictogram horen niet thuis in het restafval, maar moeten volgens de nationale voorschriften gescheiden worden ingeleverd. Voer batterijen volgens de landspecifieke voorschriften af!

Storing	Oorzaak	Oplossing
Water stroomt niet	<ul style="list-style-type: none">Watertoevoer onderbroken	<ul style="list-style-type: none">Afsluitkleppen/hoekafsluiters openen
Water gaat niet stromen na contact	<ul style="list-style-type: none">Watertoevoer onderbrokenZeef in magneetventiel verstoptAansluitstekker van magneetventiel heeft geen contactMagneetventiel defectGeen spanning<ul style="list-style-type: none">- Batterij leeg- Stekkerbinding heeft geen contactReinigingsmodus actiefSensoren niet correct ingesteld op de omgevingsomstandigheden	<ul style="list-style-type: none">Afsluitkleppen/hoekafsluiters openenZeef reinigenStekkerverbinding in elkaar stekenMagneetventiel vervangenBatterij vervangenStekkerverbindingen controleren2 minuten wachtenTouch-parameter verhogen (5 is hoogste waarde ... 1 is laagste waarde)
Water stroomt continu	<ul style="list-style-type: none">Magneetventiel defectSensoren niet correct ingesteld op de omgevingsomstandigheden	<ul style="list-style-type: none">Magneetventiel vervangenTouch-parameter verlagen (5 is hoogste waarde ... 1 is laagste waarde)
Water stroomt ongewenst	<ul style="list-style-type: none">Sensoren niet correct ingesteld op de omgevingsomstandighedenSlangen komen tegen elkaarSlangen werden langer gemaaktActivering door vochtGeen potentiaalvereffeningKraan is niet juist afgesteld	<ul style="list-style-type: none">Touch-parameter verlagen (5 is hoogste waarde ... 1 is laagste waarde)Contact controleren en eventueel isolerenVerlengstuk van de slang isolerenGeen vochtige doeken op de kraan leggenPotentiaalvereffening realiseren, zie hoofdstuk InbedrijfnameBatterij wegnemen en weer plaatsen. Als het controlelampje gaat branden, opnieuw controleren
Te weinig water	<ul style="list-style-type: none">Mousseur vervuildZeef in magneetventiel vervuildAfsluitkleppen, hoekstopkranen niet volledig geopend	<ul style="list-style-type: none">Mousseur vervangen of reinigenZeef reinigenAfsluitkleppen, hoekafsluiters volledig openen, toeverleidingen controleren
Waterhoeveelheid te hoog (alleen bij Touch-functie)		<ul style="list-style-type: none">Terugslagklep 08 565 vervangen door 64 689, let op afb. [30]

Säkerhetsinformation

- Installationen får bara utföras i frostfria utrymmen.
- Stickförbindningarna får inte direkt eller indirekt sprutas av med vatten vid rengöring.

Användningsområde

Drift är möjlig med:

- Tryckbehållare
- Termiskt/hydrauliskt styrd vattenvärme

Drift med trycklösa behållare (öppna varmvattenberedare) är inte möjlig!

- GROHE Touch funktion för aktivering eller inaktivering av vattenflödet arbetar enligt principen för elektrisk laddningsförskjutning på metalliska ytor. Om magnetventilen är stängd när touch-funktionen används, öppnar ventilen, om magnetventilen redan är öppen, stängs den.

Tekniska data

• Flödestryck:	
– min.	0,05 MPa
– rekommenderat	0,1–0,5 MPa
• Driftryck	max. 1,0 MPa
• Kontrolltryck	1,6 MPa

En reduceringsventil ska installeras om vilotrycket överstiger 0,5 MPa.

Större tryckdifferenser mellan kallvatten- och varmvattenanslutningen måste undvikas!

• Genomflöde vid 0,3 MPa flödestryck	
– Dusch:	ca. 11 l/min
– Mousseur:	ca. 13 l/min
• Temperatur varmvatteningång:	max. 70 °C
Rekommenderat (energibesparing):	60 °C
• Termisk desinfektion kan användas	
• Omgivningstemperatur:	4–40 °C
• Relativ luftfuktighet:	max. 80 %
• Spänningsförsörjning:	6 V-litiumbatteri (typ CR-P2)
• Effekt:	1,4 W
• Automatisk säkerhetsfrånkoppling efter beröring:	60 s
• Indikering nödvändigt batteribyte efter 3 vattenstötar.	
• Skyddsklass styrning:	IP 44
• Vattenanslutning	kallt – höger varmt – vänster

Godkännande och konformitet



Denna produkt motsvarar kraven för aktuella EU-riktlinjer.

Godkännandeförklaringen kan beställas på följande adress:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installation

Observera slanglängder och monteringsmåtten på utviknings-sida I.

Observera: Styrningen bör vara lättillgänglig för att kunna utlösa rengöringsmode.

Spola noggrant igenom rörledningarna före och efter installationen (observera EN 806)!

Montera armatur, se utvikningssida I, fig. [1] till [7].

Ansluta armatur

Touch-funktion med kallvatten

Se utvikningssida II, fig. [8a].

Touch-funktion med blandvatten

Se utvikningssida II, fig. [8b].

Extra tillbehör är nödvändigt, best.-nr. 34 487 + 47 533, se reservdelar utvikningssida IV.

Montera och ansluta hållare med styrning, se fig. [9] till [12].

Montera vikt på duschlängan, se fig. [13].

Viktigt

Om en diskho av metall används måste diskbänken anslutas till styrningen via potentialutjämningen med den förmonterade gula kabeln för att den ska fungera som den ska, se fig. [14a].



För andra hoar måste den gula kabeln för potential-utjämningen anslutas till annan lämplig metalldel.

Här gäller landspecifika villkor och lokala föreskrifter, se fig. [14b].

Idrifttagning

Placer alltid utloppet ovanför hon för att undvika vattenskador. Säkerställ fritt avlopp. Sätt in batteri se utvikningssida III, fig. [15], [16] och [17].

Ordningsföljden är viktig och skall följas.

Elektroniken bestämmer omgivningsförhållanden. Under denna tid blinkar styrningens kontrollampa. Armaturen får inte beröras (ca. 1 minut).

Kontrollera att anslutningarna är tätta.

Ställa in Touch-parameter för omgivningsförhållanden, se fig. [18].

- Aktivering varierar till följd av omgivningstemperaturen och luftfuktigheten.
- Touch-parameter: 5 högsta värde... 1 lägsta värde
- Risk för konstant flöde föreligger vid ett för högt värde. Menyn startar genom att trycka knappen **AQUA STOP** för minst tio sekunder:
 - Kontrollampen blinkar 1x.
 - Senaste sparade värde visas med blinkningar, t.ex. 3x för nivå 3.
 - Varje knapptryckning ökar värdet med ett steg.
 - Inställt nivå visas med blinkning.
- Kontrollampen blinkar ännu 1x och menyn lämnas om ingen knapp trycks. Senast inställt värde sparas.

Betjäning se utvikningssida III, fig. [19] och [20].

Vatten kan flöda utan att använda spaken genom att röra det grå området, se fig. [19]. Byt backventilen 08 565 mot 64 689 om genomflödet i touch-funktionen är för högt, se fig. [30].

Anvisning: Aktivering endast genom hudkontakt.

Utlöpet kan svängas med det vita munstycket utan att aktivera armaturen.

Omställning duschstråle se fig. [21].

Volymbegränsning, se fig. [22] och [23].

Rengöringsläge, se fig. [18].

Rengöringsläge startas genom att trycka knappen **AQUA STOP**:

- Bekräftelelse med en vattenstöt.
- Kontrollampen blinkar 2x i rengöringsläge (ca. 2 minuter) till att börja med och 2x efter avslutat rengöringsläge.

Underhåll

Kontrollera och rengör alla delar, byt vid behov.

Stäng av kallvatten- och varmvattentillförseln.

Ta ur batteri och dra ur kontakter, se utvikningssida III, fig. [24].

I. Patron, se utvikningssida III, fig. [25].

Monteringen sker i omvänt ordning. Kontrollera att tätningarna sitter rätt vid montering av patronen. Skruva fast skruvarna och dra åt växelvis.

II. Duschhandtag med backventil, se utvikningssida III, fig. [26].

Monteringen sker i omvänt ordning.

III. Batteri, se utvikningssida III, fig. [24].

Batteriet ska bytas ut senast 10 år efter idrifttagningen av blandaren.

Ett nästan urladdat batteri visas med 3 vattenstötar. Kontrollampen i styrningen blinkar dessutom när batteriet är tomt.

Monteringen sker i omvänt ordning.

Beakta batteriets poler!

IV. Magnetventil, se utvikningssida III, fig. [27] och [28].

Monteringen sker i omvänt ordning.

V. Styrning, se utvikningssida III, fig. [27] till [29].

Monteringen sker i omvänt ordning.

VI. Backventil och sil, se utvikningssida III, fig. [30].

Monteringen sker i omvänt ordning.

Reservdelar

Se utvikningssida IV (* = extra tillbehör).

Skötsel

Skötseltips för denna blandare finns i den bifogade skötselanvisningen.

Avfallshanteringsanvisningar

 Apparater med denna märkning hör **inte** hemma bland hushållsavfallet, utan **måste** avfallshanteras separat enligt gällande lands föreskrifter. Avfallshantera batterierna enligt gällande lands föreskrifter!

Störning	Orsak	Åtgärd
Vattnet rinner inte ut	• Avbrott i vattentillförseln	- Öppna avstängningsventiler/hörnventiler
Vattenflödet startar inte efter beröring	<ul style="list-style-type: none"> • Avbrott i vattentillförseln • Silen i magnetventilen igentäppt • Magnetventil-stickförbindningen utan kontakt • Magnetventilen defekt • Ingen spänning <ul style="list-style-type: none"> - Batteriet tomt - Stickförbindningen utan kontakt • Rengöringsmode aktivt • Sensorer inte korrekt inställda för omgivningsförhållanden 	<ul style="list-style-type: none"> - Öppna avstängningsventiler/hörnventiler - Rengör silen - Anslut stickförbindningen - Byte av magnetventil - Byte av batteri - Kontrollera kontaktanslutningarna - Vänta i 2 minuter - Öka touch-parametern (5 högsta värde...1 lägsta värde)
Vattnet rinner oavbrutet	<ul style="list-style-type: none"> • Magnetventilen defekt • Sensorer inte korrekt inställda för omgivningsförhållanden 	<ul style="list-style-type: none"> - Byt ut magnetventilen - Sänk touch-parametern (5 högsta värde...1 lägsta värde)
Vattnet rinner vid fel tidpunkt	<ul style="list-style-type: none"> • Sensorer inte korrekt inställda för omgivningsförhållanden • Slangarna har kontakt • Slangarna har förlängts • Utlöser till följd av fukt • Potentialutjämning saknas • Armaturen är inte korrekt kalibrerad 	<ul style="list-style-type: none"> - Sänk touch-parametern (5 högsta värde...1 lägsta värde) - Kontrollera kontaktens och isolera vid behov - Isolera förlängningsslanger - Lägg inga fuktiga dukar på armaturen - Anslut potentialutjämning, se kapitel Idrifttagning - Ta ur batteriet och sätt in det igen. Kontrollera igen när kontrollampan släcknat
Vattenmängd för liten	<ul style="list-style-type: none"> • Mousseuren nedsmutsad • Silen i magnetventilen förorenad • Avstängningsventiler, hörnventiler inte helt öppna 	<ul style="list-style-type: none"> - Byt ut eller rengör mousseuren - Rengör silen - Öppna avstängningsventiler, hörnventiler helt, kontrollera försörjningsledningar
Vattenmängd för hög (endast vid touch-funktion)		- Byt backventilen 08 565 mot 64 689, se fig. [30].

Sikkerhedsoplysninger

- Installationen må kun foretages i frostssikre rum.
- Der må ikke sprojektes vand direkte eller indirekte på stikforbindelsen under rengøringen.

Anvendelsesområde

Kan anvendes med:

- trykbeholdere
 - termisk/hydraulisk styrede gennemstrømningsvandvarmere
- Anvendelse med trykløse beholdere (åbne vandvarmere) er ikke mulig!
- GROHE Touch-funktionen til aktivering eller deaktivering af vandstrømmer er baseret på princippet elektrisk ladningsforskydning på metaloverflader. Hvis magnetventilen er lukket ved touch-registrering, åbnes den, og hvis magnetventilen allerede er åben, lukkes den.

Tekniske data

• Strømningstryk:		0,05 MPa
– min.		0,1-0,5 MPa
– anbefalet		Maks. 1,0 MPa
• Systemdriftstryk:		1,6 MPa
• Testtryk		
For at undgå, at støjgrænsen overskrives, monteres en trykregulerende ventil, hvis hviletrykket overstiger 0,5 MPa.		
Større trykforskelle mellem koldt- og varmtvandstilslutningen skal undgås!		
• Gennemstrømning ved 0,3 MPa strømningstryk		
– Bruser:	ca. 11 l/min.	
– Mousseur:	ca. 13 l/min.	
• Temperatur ved varmtvandsindgang:	maks. 70 °C	
Anbefalet (energibesparende):	60 °C	
• Termisk desinfektion mulig	4-40 °C	
Omgivelsestemperatur:	maks. 80 %	
• Relativ luftfugtighed:		
• Spændingsforsyning:	6 V litiumbatteri (type CR-P2)	
Nominel effekt:	1,4 W	
• Automatisk sikkerhedsfrakobling efter berøring:	60 s	
Varsling af nødvendig batteriudskiftning med 3 vandslag.		
• Beskyttelsesklasse, styring:	IP 44	
Vandtilslutning	koldt - til højre varmt - til venstre	

Godkendelse og overensstemmelse



Dette produkt opfylder alle krav i de respektive EU-direktiver.

Overensstemmelseserklæringerne kan rekviseres på følgende adresse:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica, Tyskland

Installation

Slangelængderne og montage målene på foldeside I skal overholdes.

Vigtigt: Styringen skal være let tilgængelig for aktivering af rensemodus.

Skyl røredningssystemet grundigt før og efter installationen (overhold EN 806)!

Montering af armatur, se foldeside I, ill. [1] til [7].

Tilslutning af armatur

Touch-funktion med koldt vand

Se foldeside II, ill. [8a].

Touch-funktion med blandingsvand

Se foldeside II, ill. [8b].

Dertil kræves specialtilbehør best.-nr. 34 487 + 47 533, se Reservedele, foldeside IV.

Montering og tilslutning af holder med styring se ill. [9] til [12].

Montering af vægt på bruserslange se ill. [13].

Vigtigt

Hvis der anvendes metalkumme, skal vasken forbides med styringen ved hjælp af den formonterede gule ledning for potentialudligning for at sikre funktionen, se ill. [14a].

For potentialudligning af alle andre vasker skal den gule ledning forbides med en anden egnet metaldel.

De landsspecifikke betingelser og lokale forskrifter skal overholdes, se ill. [14b]

Ibrugtagning

For at undgå vandskader skal udløbet altid placeres over vasken. Frit af løb skal sikres. Indsæt batteri se foldeside III, ill. [15], [16] og [17]. **Det er vigtigt, at rækkefølgen overholdes.**

Elektronikkens beregner omgivelsesforholdene. Imens blinker styringens kontrollampe. Armaturet må ikke berøres (ca. 1 minut).

Kontroller, at tilslutningerne er tætte.

Indstilling af touch-parametrene efter omgivelsesforholdene, se ill. [18].

- Aktivering varierer efter omgivelsestemperatur og luftfugtighed.
- Touch-parametre: 5 er højeste værdi... 1 er laveste værdi
- Hvis tallet er for højt, er der risiko for, at vandet løber konstant.

Når der trykkes på **AQUA STOP**-tasten i mindst 10 sekunder, startes menuen:

- Kontrollampen blinker 1 gang.
- Efterfølgende vises den sidst lagrede værdi blinkende, f.eks. 3 gange for trin 3
- Hver gang der trykkes på tasten, øges værdien med et trin.
- Det valgte trin vises blinkende.
- Hvis der ikke trykkes på en tast, blinker kontrollampen endnu 1 gang, og menuen forlades. Den sidst valgte værdi lagres.

Betjening se foldeside III, ill. [19] og [20].

Når de **gråtonede** områder berøres, kan der tappes vand uden at aktiveres håndtaget, se ill. [19]. Hvis gennemstrømmingen i touch-funktionen er for stor, skal kontraventilen 08 565 udskiftes med 64 689, se ill. [30].

Bemærk: Aktiveres kun ved hudkontakt.

Tuden på det i **hvidt** viste mundstykke kan drejes uden, at armaturet aktiveres.

Omrystning af bruserstrålen se ill. [21].

Mængdebegrensning, se ill. [22] og [23].

Rensemodus, se ill. [18].

Når der trykkes på **AQUA STOP**-tasten, aktiveres rensemodus:

- Bekræftelse med et vandslag.
- I rensemodus (ca. 2 minutter) blinker kontrollampen 2 gange, når denne modus starter, og 2 gange, når den ophører.

Vedligeholdelse

Kontroller alle dele, rens dem, og udskift dem evt.

Luk for koldt- og varmtvandstiflørslen.

Tag batteriet ud, og afbryd stikforbindelserne,
se foldeside III, ill. [24].

I. Patron, se foldeside III, ill. [25].

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge. Sørg for,

at pakningerne sidder korrekt, når patronen monteres.

Skru skruerne i, tilspænd dem skiftevis og ensartet.

II. Skyllebruser med kontraventil, se foldeside III, ill. [26].

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

III. Batteri, se foldeside III, ill. [24].

Batteriet skal udskiftes senest 10 år efter ibrugtagning af armaturet.

Et næsten afladet batteri vises ved, at kontrollampen blinker.

Hvis batteriet er afladet, blinker kontrollampen i styringen også.

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

Vær opmærksom på batteriets poler!

IV. Magnetventil, se foldeside III, ill. [27] og [28].

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

V. Styring, se foldeside III, ill. [27] til [29].

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

VI. Kontraventil og si, se foldeside III, ill. [30].

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

Reservedele

Se foldeside IV (* = specialtilbehør).

Pleje

Anvisninger på pleje af dette armatur kan findes i den medfølgende plejevejledning.

Anvisninger vedrørende bortskaffelse



Apparater med denne betegnelse må ikke bortskaffes sammen med almindeligt affald, men skal bortskaffes separat i henhold til de lokale forskrifter.

 Batterier skal bortskaffes i henhold til de lokale forskrifter!

Fejl	Arsag	Afhjælpning
Vandet løber ikke	<ul style="list-style-type: none">Vandtilførslen er afbrudt	<ul style="list-style-type: none">Abn spærreventilerne/hjørneventilerne
Vandflow starter ikke efter berøring	<ul style="list-style-type: none">Vandtilførslen er afbrudtSien i magnetventilen er tilstoppetMagnetventilens stikforbindelse har ikke kontaktMagnetventilen er defektIngén spænding<ul style="list-style-type: none">- Batteriet er afladet- Stikforbindelsen har ikke kontaktRensemodus aktivFølermekanismen er ikke korrekt indstillet efter omgivelsesforholdene	<ul style="list-style-type: none">Åbn spærreventilerne/hjørneventilerneRens sienSæt stikforbindelsen sammenUdskift magnetventilenUdskift batterietKontroller stikforbindelsenVent 2 minutterForhøj touch-parametret (5 er højeste værdi...1 laveste værdi)
Vandet løber uafbrudt	<ul style="list-style-type: none">Magnetventilen er defektFølermekanismen er ikke korrekt indstillet efter omgivelsesforholdene	<ul style="list-style-type: none">Udskift magnetventilenSænk touch-parametret (5 er højeste værdi...1 laveste værdi)
Vandet løber utilsigtet	<ul style="list-style-type: none">Følermekanismen er ikke korrekt indstillet efter omgivelsesforholdeneSlangerne rører ved hinandenSlangerne er forlængetAktiveret af fugtDer er ikke skabt potentialudligningArmaturet er ikke korrekt kalibreret	<ul style="list-style-type: none">Sænk touch-parametret (5 er højeste værdi...1 laveste værdi)Kontroller kontakten, og isoler den eventueltIsoler forlængerslangerneDer må ikke lægges fugtige klude på armaturetSkab potentialudligning, se kapitlet IbrugtagningTag batteriet ud, og sæt det ind igen. Kontroller derefter atter, at den røde kontrollampe slukkes
Vandmængden er for lille	<ul style="list-style-type: none">Mousseuren er snavsetSien i magnetventilen er snavsetSpærreventiler/hjørneventiler er ikke åbnet helt	<ul style="list-style-type: none">Udskift eller rens mousseurenRens sienÅbn spærreventilerne/hjørneventilerne helt, kontroller forsyningsledningerne
Vandmængden er for høj (kun ved touch-funktion)		<ul style="list-style-type: none">Udskift kontraventilen 08 565 med 64 689, følg ill. [30]

Sikkerhetsinformasjon

- Må bare installeres i frostskre rom.
- Stikkontakten må ikke utsettes for direkte eller indirekte vannsprut i forbindelse med rengjøring.

Bruksområde

Kan brukes med:

- Trykkmagasin
- Termisk/hydraulisk styrte varmtvannsberedere
- Bruk med trykkfrie lagre (åpne varmtvannsbereder) er ikke mulig!
- GROHE Touch-funksjonen for å utløse eller slå av vannstrømmen arbeider etter prinsippet om elektrisk ladningsforskyvning på metalliske overflater. Hvis magnetventilen er lukket ved Touch-registrering, blir det åpnet. Etter at allerede åpnet, blir det lukket.

Tekniske data

Dynamisk trykk:

– min.	0,05 MPa
– anbefalt	0,1–0,5 MPa
• Driftstrykk	maks. 1,0 MPa
• Kontrolltrykk	1,6 MPa

For å overholde støyverdiene monteres en reduksjonsventil ved statisk trykk over 0,5 MPa. Monter en reduksjonsventil. Unngå store trykksforskjeller mellom kaldt- og varmtvannstilkoblingen!

• Gjennomstrømning ved 0,3 MPa dynamisk trykk	
– Dusj:	ca. 11 l/min
– Mousseur:	ca. 13 l/min
• Temperatur varmtvannsinngang:	maks. 70 °C
Anbefalt (energisparring):	60 °C
• Termisk desinfeksjon mulig	4–40 °C
• Omgivelsestemperatur:	maks. 80 %
• Relativ luftfuktighet:	
• Spenningsforsyning:	6 V-litiumbatteri (type CR-P2)
• Nominell ytelse:	1,4 W
• Automatisk sikkerhetsutkobling etter berøring:	60 s
• Viser nødvendig batteriskifte med 3 vannstøt.	
• Kapslingsgrad styring:	IP 44
• Vanntilkobling	kaldt – høyre varmt – til venstre

Godkjennung og samsvar

 Dette produktet er i samsvar med kravene i de respektive EU-direktivene.

Samsvarserklæringen kan bestilles fra følgende adresse:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installasjon

Vær oppmerksom på slangelengder og monteringsmål på utbrettside I.

OBS! Styringen skal være godt tilgjengelig for å kunne utløse rengjøringsmodulen.

Spyl rørledningssystemet grundig før og etter installeringen (følge EN 806)!

Montere armatur, se utbrettside I, fig. [1] til [7].

Tilkobling av armatur

Touch-funksjon med kaldt vann

Se utbrettside II, fig. [8a].

Touch-funksjon med blandevann

Se utbrettside II, fig. [8b].

Til det er spesielt tilbehør, best.-nr. 34 487 + 47 533, nødvendig, se reservedeler utbrettside IV.

Monter og koble til holder med styring, se fig. [9] til [12].

Monter vekt på dusjslangen, se fig. [13].

Viktig!

Ved bruk av oppvaskkum av metall må kummen kobles til styreenheten med potensialutjeveningen via den formonerte, gule ledningen for å sikre riktig funksjon, se fig. [14a].



For alle andre oppvaskkummer må ledningen til potensialutjeveningen være koblet til en annen, egnet metalldel.

Her må de nasjonale, spesifikke betingelsene og lokale forskriftene følges, se fig. [14b].

Igangkjøring

Posisjoner alltid tuten over kummen for å forebygge vannskader. Sørg for at avløpet er åpent. Sett inn batteri se utbrettside III, fig. [15], [16] og [17]. Det er viktig å overholde rekkefølgen.

Elektronikken finner omgivelsesbetingelsene. I løpet av denne tiden blinker kontrollsentralkontakten til styringen. Armaturen skal ikke berøres (ca. 1 minut).

Kontroller at koblingene er tette.

Stille inn Touch-parameterne til omgivelsesbetingelsene, se fig. [18].

- Utløsing varierer på grunn av omgivelsestemperaturen og luftfuktigheten.
- Touch-parameter: 5 høyeste verdi... 1 laveste verdi
- Ved en for høy verdi er det fare for konstant vannstrøm. Ved å trykke på knappen **AQUA STOP** i minst 10 sekunder, startes menyen:
 - Kontrollsentralkontakten blinker 1 gang.
 - Deretter vises den siste verdien som var lagret med blinking, f.eks. 3 ganger for trinn 3.
 - Hvert videre trykk på knappen øker verdien med et trinn.
 - Det innstilte trinnet vises med blinking.
 - Hvis det ikke trykkes på noe knapp, blinker kontrollsentralkontakten 1 gang til og menyen lukkes. Den siste verdien som var stilt inn blir lagret.

Betjening se utbrettside III, fig. [19] og [20].

Ved å berøre områdene som vises grått, kan vann tappes av uten å betjene håndgrepene, se fig. [19]. Hvis gjennomstrømningen til Touch-funksjonen er for høy, byt til bakeslagsventil 08 565 med 64 689, se fig. [30].

Merk: Utløsing kun med hudkontakt.

Tuten kan svinges på munnstykket som vises hvit uten å utløse armaturen.

Omkobling dusjstråle se fig. [21].

Mengdebegrensning, se fig. [22] og [23].

Rengjøringsmodus, se fig. [18].

Ved å trykke **AQUA STOP**-knappen blir rengjøringsmodusen aktivert.

- Bekrefte med et vannstøt.
- I rengjøringsmodus (ca. 2 minutter) blinker kontrollsentralkontakten 2 ganger ved starten og 2 ganger på slutten av rengjøringsmodusen.

Vedlikehold

Kontroller alle delene, rengjør og skift eventuelt ut.

Steng kaldt- og varmtvannstilførselen.

Ta ut batteri og koble fra pluggforbindelse, se utbrettside III, fig. [24].

I. Patron, se utbrettside III, fig. [25].

Montering skjer i motsatt rekkefølge. Kontroller at tetningene sitter riktig når patronen monteres. Skru inn skruene og stram vekselvis.

II. Spyledusj med tilbakeslagsventil, se utbrettside III, fig. [26].

Montering skjer i motsatt rekkefølge.

III. Batteri, se utbrettside III, fig. [24].

Batteriet må skiftes ut senest 10 år etter at armaturen tas i bruk.

Batterier som nesten er utladet vises ved to korte vannstøt. Hvis batteriet er ladet ut, blinker i tillegg kontrolllyset i styringen.

Montering skjer i motsatt rekkefølge.

Husk batteripolene!

IV. Magnetventil, se utbrettside III, fig. [27] og [28].

Montering skjer i motsatt rekkefølge.

V. Styring, se utbrettside III, fig. [27] til [29].

Montering skjer i motsatt rekkefølge.

VI. Tilbakeslagsventil og sil, se utbrettside III, fig. [30].

Montering skjer i motsatt rekkefølge.

Reservedeler

Se utbrettside IV (* = spesielt tilbehør).

Pleie

Informasjon om pleie av denne armaturen finnes i vedlagte pleieveileddning.

Informasjon om kassering



Produkter som har denne klassifiseringen må ikke kastes i husholdningsavfallet, men må kastes kildesortert iht. nasjonale forskrifter.
Kast batterier i henhold til spesifikke, nasjonale forskrifter!

Feil	Arsak	Løsning
Vannet renner ikke	<ul style="list-style-type: none"> Vanntilførselen er avbrutt 	<ul style="list-style-type: none"> Sperreventil/vinkelkran åpen
Vannstrømmen starter ikke etter berøring	<ul style="list-style-type: none"> Vanntilførselen er avbrutt Silen i magnetventilen er tett Magnetventilens støpselforbindelse har ikke kontakt Magnetventilen er defekt Ingen spenning <ul style="list-style-type: none"> Batteri tomt Ingen kontakt på støpselforbindelsen Rengjøringsmodus er aktiv Sensorikken er ikke stilt korrekt inn på omgivelsesbetingelsene 	<ul style="list-style-type: none"> Sperreventil/vinkelkran åpen Rengjør silen Koble sammen støpselforbindelsen Skift ut magnetventilen Skift batteri Kontroller pluggforbindelsene Vente to minutter Øk Touch-parameter (5 høyeste verdi...1 laveste verdi)
Vannet renner uavbrutt	<ul style="list-style-type: none"> Magnetventilen er defekt Sensorikken er ikke stilt korrekt inn på omgivelsesbetingelsene 	<ul style="list-style-type: none"> Skift ut magnetventilen Reduser Touch-parameter (5 høyeste verdi...1 laveste verdi)
Vannet renner utilsiktet	<ul style="list-style-type: none"> Sensorikken er ikke stilt korrekt inn på omgivelsesbetingelsene Slangene berører hverandre Slangene ble forlenget Utløsnings ved fuktighet Potensialutjevnning er ikke opprettet Armaturen er ikke riktig kalibrert 	<ul style="list-style-type: none"> Reduser Touch-parameter (5 høyeste verdi...1 laveste verdi) Kontroller kontakt og isoler eventuelt Isoler for lengelsesslanger Ikke legg fuktige kluter på armaturen Opprette potensialutjevnning, se kapittel Igangkjøring Fjern batteriet og sett det inn igjen. Kontroller igjen etter at kontrolllyset slukker
For liten vannmengde	<ul style="list-style-type: none"> Skitten mousseur Silen i magnetventilen er skitten Stengeventil, vinkelkran ikke helt åpnet 	<ul style="list-style-type: none"> Skift ut eller rengjør mousseuren Rengjør silen Åpne sperreventiler, vinkelkran helt, kontroller forsyningsledninger
Vannmengde for høy (kun ved Touch-funksjon)		<ul style="list-style-type: none"> Bytt tilbakeslagsventil 08 565 med 64 689, følg fig. [30].

Turvallisuusohjeet

- Aseenkuksen saa tehdä vain pakkaselta suojuatuissa tiloissa.
- Puhdistettaessa pistoliittimeen ei saa ruiskuttaa vettä suoraan tai epäsuorasti.

Käyttöalue

Käyttö on mahdollista:

- Painevaraajan kanssa
- Termisesti/hydraulisesti ohjattujen läpivirtauskuumentimien kanssa

Käyttö ei ole mahdollista paineettomien varajien (avoimien vedenlämmittimien) yhteydessä!

- Vedentulon käynnistämiseen tai katkaisuun käytettävä GROHE Touch -kosketustoiiminto toimii metallipinnoilla sähkövarauksien siirtymisen periaatteella. Jos magneettiventtiili on kiinni, se avautuu Touch-kosketustunnistuksen yhteydessä, ja jos magneettiventtiili on jo auki, se sulkeutuu tunnistuksen yhteydessä.

Tekniset tiedot

• Virtauspaine:	
– min.	0,05 MPa
– suositus	0,1–0,5 MPa
• Käyttöpaine	maks. 1,0 MPa
• Koepaine	1,6 MPa

Jotta sallitulla meluarvoja ei ylitetä, on laitteeseen asennettava paineenalennusventtiili lepopaineen ylittäessä 0,5 MPa.

Suurempia paine-eroja kylmä- ja lämmintililläänän välillä on vältettävä!

• Läpivirtaus, kun virtauspaine on 0,3 MPa	
– suihku:	n. 11 l/min
– poresuutin:	n. 13 l/min
• Lämpötila lämpimän veden tulossa:	maks. 70 °C
Suositus (energian säästämiseksi):	60 °C
• Terminen desinfiointi mahdollinen	
• Ympäristön lämpötila:	4–40 °C
• Suhteellinen ilmankosteus:	maks. 80 %
• Virransyöttö:	6 V litiumparisto (tyyppi CR-P2)
• Niimellisteho:	1,4 W
• Automaattinen turvakatkaisu koskettamisen jälkeen:	60 s
• 3 vesipulssia ilmoittaa välttämättömästä paristojen vaihdosta.	
• Ohjauskseen suojaustapa:	IP 44
• Vesiliitäntä	kylmä – oikealla lämmi – vasemmalla

Hyväksytä ja vaatimustenmukaisuus



Tämä tuote vastaa asianomaisten EU-direktiivien vaatimuksia.

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Asennus

Huomaakääntöpuolen sivulla I olevat letkujen pituudet ja asennusmitat.

Huomio: Ohjausyksikköön on päästävä helposti käsiksi, jotta puhdistusta voidaan aktivoida.

Huuhteille putkistot huolellisesti ennen ja jälkeen asennuksen (EN 806 huomoitava)!

Hanhan asennus, ks. kääntöpuolen sivu I kuvat [1]–[7].

Hanhan liittäminen

Touch-kosketustoiiminto kylmällä vedellä

Ks. kääntöpuolen sivu II, kuva [8a].

Touch-kosketustoiiminto sekoitettulla vedellä

Ks. kääntöpuolen sivu II, kuva [8b].

Tätä varten tarvitaan lisätarvikke,

tilausnumero- 34 487 + 47 533, ks. varaosat kääntöpuolen sivulla IV.

Kannattimen ja ohjausyksikön asennus ja liittäminen, ks. kuvat [9]–[12].

Painon kiinnitys suihkuletkuun, ks. kuva [13].

Tärkeää

Jos käytössä on metalliallassa, allas on toiminnan varmistamiseksi yhdistettävä potentiaalintasausta varten esiasennettuna keltaisella johdolla ohjausyksikköön,

ks. kuva [14a].

Käytössässä muita altaita keltainen johto on potentiaalintasausta varten yhdistettävä

muuhun soveltuvaan metalliosaan.

Tässä yhteydessä on noudatettava maakohtaisia vaatimuksia ja paikallisia määräyksiä, ks. kuva [14b].

Käyttöönotto

! Juoksuputki on vesivahinkojen välttämiseksi sijoitettava aina altaan yläpuolelle. Varmista, että vesi pääsee poistumaan vapaasti. Pariston asennus, ks. kääntöpuolen sivu III, kuvat [15], [16] ja [17]. **Järjestys on tärkeä, ja sitä on noudatettava.**

Elektronikaan määritää ympäristöolosuhteet. Määritysken aikana ohjausyksikön merkkivalo vilkkuu. Hanaa ei saa koskettaa (n. 1 minuuttiin).

Tarkista liittäntöjen tiivisyys.

Touch-kosketusparametrien säättäminen

ympäristöolosuhteisiin sopivaksi, ks. kuva [18].

- Laukaisu vaihtelee ympäristöön lämpötilan ja ilmankosteuden mukaan.
- Touch-kosketusparametrit: 5 korkeinta arvoa... 1 matalin arvo
- Liian korkeaan arvoon liittyv jatkuvan virtauksen vaara.
- Valikko käynnistyy pitämällä **AQUA STOP** -näppäintä painettuna vähintään 10 sekuntia:
 - Merkkivalo vilkkuu 1x.
 - Sen jälkeen viimeksi muistiin tallennettu arvo ilmoitetaan välähdyskin, esim. 3x askeleelle 3.
 - Arvo kasvaa jokaisella näppäimen lisäpainalluksella yhden askeleen.
 - Välähdykset osoittavat säädetyn askeleen.
 - Kun näppäintä ei paineta, merkkivalo vilkkuu vielä 1x ja valikosta poistutaan. Viimeksi asetettu arvo tallennetaan muistiin.

Käyttö, ks. kääntöpuolen sivu III, kuvat [19] ja [20].

Koskettamalla **harmaana** esitettyjä alueita vettä voidaan ottaa avaamatta vipua, ks. kuva [19]. Mikäli Touch-kosketustoiiminnoon läpivirtaus on liian suuri, vaihda takaiskuventtiili 08 565 venttiiliin 64 689, ks. kuva [30].

Ohje: Laukaisu vain ihokosketuksesta.

Juoksuputkea voidaan kään்டää **valkoisena** esitetystä suukappaleestailman, ettei hanan laukaisu aktivoituu.

Suihkun vaihto, ks. kuva [21].

Virtausmäärän rajoitin, ks. kuvat [22] ja [23].

Puhdistustila, ks. kuva [18].

Puhdistustila aktivoituu pitämällä **AQUA STOP** -näppäintä painettuna:

- Vahvistus tapahtuu vesipulssilla.
- Merkkivalo vilkkuu puhdistustilassa (n. 2 minuuttia) 2x puhdistustilan alussa ja 2x puhdistustilan jälkeen.

Huolto

Tarkasta ja puhdista kaikki osat, vaihda tarvittaessa uusiin.

Sulje kylmän ja lämpimän veden tulo hanalle.

Irrota paristo ja pistoliitokset, ks. käänöpuolen sivu III, kuva [24].

I. Säättöosa

Osat asennetaan päänvastaisessa järjestyksessä. Kun asennat säättösan, huolehdi sitä, että tiivistetet ovat kunnolla paikoillaan. Ruuvaa ruuvit paikoilleen ja kiristä ne vuorotellen.

II. Huuhtelusuihku takaiskuventtiiliillä

ks. käänöpuolen sivu III, kuva [26].

Osat asennetaan päänvastaisessa järjestyksessä.

III. Paristo

ks. käänöpuolen sivu III, kuva [24].

Paristo on vaihdettava viimeistään 10 vuoden kuluttua hanan käyttöönnotosta.

3 vesipulssia ilmoittaa lähes tyhjästä paristosta. Kun paristo on tyhjä, myös ohjausyksikön merkkivalo vilkkuu.

Osat asennetaan päänvastaisessa järjestyksessä.

Huomaam pariston oikea napaisuus!

IV. Magneettiventtiili

ks. käänöpuolen sivu III, kuva [27] ja [28].

Osat asennetaan päänvastaisessa järjestyksessä.

V. Ohjausjärjestelmä

ks. käänöpuolen sivu III, kuvat [27]–[29].

Osat asennetaan päänvastaisessa järjestyksessä.

VI. Takaiskuventtiili ja siivilä

ks. käänöpuolen sivu III, kuva [30].

Osat asennetaan päänvastaisessa järjestyksessä.

Varaosat

Ks. käänöpuolen sivu IV (* = lisätarvike).

Hoito

Tämän laitteen hoitoa koskevat ohjeet on annettu mukana olevassa hoito-oppaassa.

Hävitysohjeet

Tällä tunnuksella varustetut laitteet **eivät** kuulu talousjätteiden joukkoon, vaan ne **täytyy** hävittää erikseen maakohtaisten määräysten mukaan.
Hävitä paristot maakohtaisten määräysten mukaan!



Häiriö	Syy	Korjaus
Vesi ei virtaa	<ul style="list-style-type: none">Vedentulo katkennut	<ul style="list-style-type: none">Avaa sulkuvanttiili/kulmavanttiiliit
Veden virtaus ei käynnisty koskettamisen jälkeen	<ul style="list-style-type: none">Vedentulo katkennutMagneettiventtiiliin siivilä tukossaMagneettiventtiiliin pistoliittimen puuttuva kosketusMagneettiventtiili viallinenEi jännitettä<ul style="list-style-type: none">- Paristo tyhjä- Pistoliittimen kosketushäiriöPuhdistustila aktivoituTunnistinlaitteistoa ei ole säädetty oikein ympäristöolosuhteisiin	<ul style="list-style-type: none">Avaa sulkuvanttiili/kulmavanttiiliitPuhdista siiviläKytke pistoliitin kunnolla paikalleenVaihda magneettiventtiiliVaihda paristoTarkista pistoliitoksetOdota 2 minuuttiaSuurenna Touch-kosketusparametreja (5 korkeinta arvoa...1 matalin arvo)
Vesi virtaa tauotta	<ul style="list-style-type: none">Magneettiventtiili viallinenTunnistinlaitteistoa ei ole säädetty oikein ympäristöolosuhteisiin	<ul style="list-style-type: none">Vaihda magneettiventtiiliPienennä Touch-kosketusparametreja (5 korkeinta arvoa...1 matalin arvo)
Vesi virtaa itsestään	<ul style="list-style-type: none">Tunnistinlaitteistoa ei ole säädetty oikein ympäristöolosuhteisiinLetkut kosketavat toisiaanLetkuja pidennettiinLaukaisu kosteudestaPotentiaalintasauva ei ole muodostettuHanaa ei ole kalibroitu oikein	<ul style="list-style-type: none">Pienennä Touch-kosketusparametreja (5 korkeinta arvoa...1 matalin arvo)Tarkista kosketus ja eristä tarvittaessaEristä jatkoletkutÄlä aseta kosteita liinoja hanan päälleMuodosta potentiaalintasaus, katso luku KäyttöönottoIrrota paristo, ja asenna se uudelleen. Kun merkkivalo on sammunut, kokeile uudelleen
Vesimäärä liian vähäinen	<ul style="list-style-type: none">Likainen poresuutinMagneettiventtiiliissä oleva siivilä likaantunutSulkuvanttiili, kulmavanttiili ei kokonaan auki	<ul style="list-style-type: none">Vaihda tai puhdista poresuutinPuhdista siiviläAvaa sulkuvanttiili, kulmavanttiili kokonaan, tarkista syöttöpuket
Jäännösvesimäärä liian suuri (vain Touch-kosketustoiminnon yhteydessä)		<ul style="list-style-type: none">Vaihda takaiskuventtiili 08 565 venttiiliin 64 689, huomaam kuva [30].

Informacje dotyczące bezpieczeństwa

- Montaż można wykonać tylko w pomieszczeniach zabezpieczonych przed mrozem.
- Podczas czyszczenia złącze wtykowe nie może zetknąć się bezpośrednio lub pośrednio z wodą.

Zakres zastosowania

Można używać z:

- podgrzewaczami ciśnieniowymi
- sterowanymi termicznie/hydraulicznie podgrzewaczami przepływowymi

Użytkowanie z bezciśnieniowymi zasobnikami (pracującymi w systemie otwartym podgrzewaczami wody) nie jest możliwe!

- Funkcja GROHE Touch służąca do uruchamiania lub wyłączania strumienia wody działa na zasadzie przesunięcia ładunków elektrycznych na metalowych powierzchniach. Gdy przy rozpoznawaniu dotyku zawór elektromagnetyczny jest zamknięty, zostanie on otwarty, natomiast jeśli zawór elektromagnetyczny jest już otwarty, zostanie on zamknięty.

Dane techniczne

• Ciśnienie przepływu:	
– min.	0,05 MPa
– zalecane	0,1–0,5 MPa
• ciśnienie robocze	maks. 1,0 MPa
• ciśnienie kontrolne	1,6 MPa
Aby utrzymać niski poziom głośności armatury przy ciśnieniu statycznym powyżej 0,5 MPa, należy zamontować reduktor ciśnienia.	
Należy unikać większych różnic ciśnienia między wodą zimną a ciepłą!	
• Natężenie przepływu przy ciśnieniu przepływu 0,3 MPa	
– Przyspik:	ok. 11 l/min
– Perlator:	ok. 13 l/min
• Temperatura na doprowadzeniu cieplej wody: Zalecana (energooszczędna):	maks. 70 °C
• Możliwość dezynfekcji termiczna	60 °C
• Temperatura otoczenia:	4–40 °C
• Wilgotność względna powietrza:	maks. 80%
• Napięcie zasilające:	bateria litowa 6 V (typ CR-P2)
• Moc znamionowa:	1,4 W
• Automatyczne wyłączanie zabezpieczające po dotknięciu:	60 s
• Wskazywanie konieczności wymiany baterii przez 3 impulsowe wypływy wody.	
• Stopień ochrony modułu sterowania:	IP 44
• Przyłącze wody	zimna – str. prawa ciepła – str. lewa

Atesty i zgodność z normami



Wyrób odpowiada wymaganiom zawartym w odpowiednich dyrektywach UE.

Deklaracje zgodności można uzyskać pod następującym adresem:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Montaż

Przestrzegać długości przewodów gietkich oraz wymiarów montażowych podanych na stronie rozkładanej I.

Uwaga: Moduł sterowania powinien być łatwo dostępny, aby możliwe było włączenie trybu czyszczenia.

Przed instalacją i po niej dokładnie przepiąkać przewody rurowe (przestrzegać EN 806)!

Montaż armatury, zob. strona rozkładana I, rys. [1] do [7].

Podłączanie armatury

Funkcja dotykowa z wodą zimną

Zobacz strona rozkładana II, rys. [8a].

Funkcja dotykowa z wodą mieszana

Zobacz strona rozkładana II, rys. [8b].

Do niej konieczne jest wyposażenie dodatkowe, nr-kat. 34 487 + 47 533, zobacz Części zamienne strona rozkładana IV.

Montaż i podłączanie uchwytu z układem sterowania, zob. rys. [9] do [12].

Montaż obciążnika do giętkiego przewodu prysznicowego, zob. rys. [13].

Ważne

Dla zagwarantowania poprawnego działania zlewozmywaki metalowe należy połączyć załączonym przewodem z modulem sterowania w celu wyrównania potencjału, patrz rys. [14a].



W przypadku wszystkich innych zlewozmywaków przewód do wyrównania potencjału musi zostać podłączony do innej odpowiedniej części metalowej.

Należy w tym przypadku przestrzegać wszystkich przepisów krajowych i lokalnych, zob. rys. [14b].

Uruchamianie

! Aby zapobiec rozlewaniu się wody, wylewkę należy zawsze umieszczać nad zlewozmywakiem. Zapewnić swobodny odpływ wody. Montaż baterii zob. strona rozkładana III, rys. [15], [16] oraz [17]. Kolejność jest ważna i należy jej przestrzegać.

Układ elektroniczny sprawdza warunki otoczenia. W tym czasie będzie migała lampa kontrolna układu sterowania. Nie wolno dotknąć armatury (ok. 1 minuta).

Sprawdzić szczelność połączeń.

Ustawianie parametrów systemu dotygowego odpowiednio do warunków otoczenia, zob. rys. [18].

- Czułość układu zmienia się zależnie od temperatury otoczenia oraz wilgotności powietrza.
- Parametry systemu dotygowego: 5 wartość najwyższa... 1 wartość najniższa...
- W przypadku ustawienia wysokiej wartości istnieje niebezpieczeństwo wypływu ciągłego.

Po naciśnięciu przycisku **AQUA STOP** przez co najmniej 10 sekund zostanie uruchomione menu:

- Lampa kontrolna mignie 1x.
- Następnie przez miganie zostanie zasygnalizowana ostatnio zapisana wartość, np. 3x dla stopnia 3.
- Każde kolejne naciśnięcie przycisku podwyższy wartość o jeden stopień.
- Ustawiony stopień sygnalizowany jest miganiem.
- Jeśli nie zostanie przycisnięty przycisk, lampa kontrolna mignie 1x i nastąpi wyjście z menu. Zapisana zostanie ostatnio ustawiona wartość.

Obsługa zobacz strona rozkładana III, rys. [19] i [20].

Po dotknięciu przedstawionych na szaro obszarów można uruchomić strumień wody bez konieczności użycia dźwigni, zobacz rys. [19]. Gdyby przepływy przy funkcji dotykowej były za wysoki, należy zamienić zawór zwrotny 08 565 na 64 689, zob. rys. [30].

Wskazówka: Uruchomienie tylko po kontakcie ze skórą.

Wylewka może zostać obrócona za oznaczony na biało ustnik bez uruchamiania armatury.

Przestawianie strumienia prysznicowego zobacz rys. [21].

Ogranicznik przepływu wody, zobacz rys. [22] i [23].

Tryb czyszczenia, zobacz rys. [18].

Po naciśnięciu przycisku **AQUA STOP** uruchomiony zostanie tryb czyszczenia:

- Potwierdzenie przez jeden impulsowy wypływ wody.
- W trybie czyszczenia (ok. 2 minuty) lampa kontrolna migła 2x na początku i 2x po upływie czasu trybu czyszczenia.

Konserwacja

Wszystkie części sprawdzić, wyczyścić, w razie potrzeby wymienić.

Zamknąć doprowadzenie zimnej i gorącej wody.

Wyjąć baterię i odłączyć połączenie wtykowe, zob. strona rozkładana III, rys. [24].

I. Wkład, zob. strona rozkładana III, rys. [25].

Montaż w odwrotnej kolejności. Podczas montażu wkładu zwrócić uwagę na prawidłowe osadzenie uszczelki. Wkręcić śruby i na przemian równomiernie dociągnąć.

II. Prysznic spiukujący z zaworem zwojnym, zob. strona rozkładana III, rys. [26].

Montaż w odwrotnej kolejności.

III. Bateria, zob. strona rozkładana III, rys. [24].

Baterię zasilającą należy wymienić najpóźniej po upływie 10 lat od rozpoczęcia eksploatacji armatury.

Prawie całkowite wyczerpanie baterii zasilającej sygnaлизowane jest przez 3 impulsowe wypływy wody. Gdy bateria zasilająca jest rozładowana, dodatkowo migła lampa kontrolna w module sterowania.

Montaż w odwrotnej kolejności.

Przestrzegać polaryzacji baterii!

IV. Zawór elektromagnetyczny, patrz strona rozkładana III, rys. [27] i [28].

Montaż w odwrotnej kolejności.

V. Sterowanie, zob. strona rozkładana III, rys. [27] do [29].

Montaż w odwrotnej kolejności.

VI. Zawór zwrotny i sitko, patrz strona rozkładana III, rys. [30].

Montaż w odwrotnej kolejności.

Części zamienne

Zob. strona rozkładana IV (* = akcesoria).

Pielęgnacja

Wskazówki dotyczące pielęgnacji armatury można znaleźć w załączonej instrukcji pielęgnacji.

Wskazówki dotyczące utylizacji

 Urządzenia z tym oznaczeniem nie należą do odpadów komunalnych, lecz muszą być osobno utylizowane zgodnie z przepisami obowiązującymi w poszczególnych krajach.

 Baterie zasilające należy utylizować zgodnie z przepisami krajowymi!

Usterka	Przyczyna	Środki zaradcze
Woda nie płynie	<ul style="list-style-type: none">Przerwanie dopływu wody	<ul style="list-style-type: none">Otworzyć zawory odcinające/kątowe
Dotknięcie nie uruchamia wypływu wody	<ul style="list-style-type: none">Przerwanie dopływu wodyZatkane sitko w zaworze elektromagnetycznymBrak styku w złączu wtykowym zaworu elektromagnetycznegoUszkodzony zawór elektromagnetycznyBrak napięcia<ul style="list-style-type: none">Wyladowana bateriaBrak styku w złączu wtykowymWłączony tryb czyszczeniaUkład czujników nie jest prawidłowo ustawiony dla danych warunków otoczenia	<ul style="list-style-type: none">Otworzyć zawory odcinające/kątoweOczyścić sitkoWpuścić złącze wtykoweWymienić zawór elektromagnetycznyWymienić baterięSprawdzić połączenia wtykoweOdczekać 2 minutyPodwyższyć parametry funkcji dotykowej (5 wartość najwyższa...1 wartość najniższa)
Woda płynie nieprzerwanie	<ul style="list-style-type: none">Uszkodzony zawór elektromagnetycznyUkład czujników nie jest prawidłowo ustawiony dla danych warunków otoczenia	<ul style="list-style-type: none">Wymienić zawór elektromagnetycznyZmniejszyć parametry funkcji dotykowej (5 wartość najwyższa...1 wartość najniższa)
Woda płynie w sposób niezamierzony	<ul style="list-style-type: none">Układ czujników nie jest prawidłowo ustawiony dla danych warunków otoczeniaPrzewody gętkie dotykają sięPrzewody gętkie zostały przedłużoneReakcja na wilgoćBrak wyrównania potencjałuArmatura została niewłaściwie wykalibrowana	<ul style="list-style-type: none">Zmniejszyć parametry funkcji dotykowej (5 wartość najwyższa...1 wartość najniższa)Sprawdzić styk i w razie potrzeby zaizolowaćZaizolować gętkie przewody przedłużająceNie kłaść na armaturze żadnych mokrych szmatekZagwarantować wyrównanie potencjału, patrz rozdział UruchomienieWymieścić baterię i ponownie ją włożyć Ponownie sprawdzić po zgasięciu czerwonej lampki kontrolnej
Zbyt mała ilość wody	<ul style="list-style-type: none">Perlator zanieczyszczonyZanieczyszczone sitko w zaworze elektromagnetycznymZawory odcinające, zawory kątowe nie całkowicie otwarte	<ul style="list-style-type: none">Wymienić lub oczyścić perlatorOczyścić sitkoOtworzyć całkowicie zawory odcinające, zawory kątowe, sprawdzić przewody zasilające
Zbyt duża ilość wody (tylko przy funkcji dotykowej)		<ul style="list-style-type: none">Zawór zwrotny 08 565 wymienić na 64 689, stosować się do rys. [30]

الصيانة

افحص كل المكونات وقم بتنظيفها واستبدالها إذا لزم الأمر.

قم بإيقاف خط تدفئة المياه الساخنة والباردة.

ازالة البطارية وفصل كل وصلات القيس، انظر الصفحة المطوية [[، الشكل [24].

ا. الغروشة، انظر الصفحة المطوية [[، الشكل [25].

قم بالتجمیع بتریب عکسی، عند تركيب الخروشة، تأك من سد كل منافذ التسرب بشكل صحيح، استبدل البراغي وأحکم ربطها بالتنابز.

ا. مرشة الشطف بصمام من الإرتداد، انظر الصفحة المطوية [[، الشكل [26].

قم بالتجمیع بتریب عکسی.

ا. البطارية، انظر الصفحة المطوية [[، الشكل [24].

يجب استبدال البطارية على أقل تقدير بعد 10 سنوات من تشغيل الخلط.

تتم الإشارة إلى البطارية التي يتم تفريغ شحتها بثلاثة من نابضات المياه، وعند اكتمال تفريغ شحنة البطارية، يوصى أيضًا صوء المراقبة الموجود بجهاز التحكم.

قم بالتجمیع بتریب عکسی.

ادخل البطارية في القلبية الصحيحة.

قطع الغيار

انظر الصفحة المطوية [[٧ (* = إضافات خاصة).

الخدمة والصيانة

للحصول على إرشادات حول خدمة وصيانة هذا الخلط، يرجى الاطلاع على تعليمات الخدمة والصيانة المرفقة.

إرشادات التخلص

هذه الفئة من الأجهزة لا تنتمي إلى التفافيات المنزلية، ولكن يجب التخلص منها بشكل منفصل للتواافق مع اللوائح الفرعية ذات الصلة.
تخلص من البطاريات بالتواافق مع اللوائح الفرعية.



الخلل	السبب	الإجراء الاصلاحي
عدم دفق المياه	توقف خط تدفئة المياه	- فتح صمامات الإيقاف/صمامات جانبية للصيانة
تدفق المياه لا يبدأ بعد اللمس	توقف خط تدفئة المياه • انسداد المصفاة في الصمام ذو الملف اللولي • واصل القيس للصمام ذو الملف اللولي غير متصل • تلف الصمام ذو الملف اللولي • لا توجد قفلة - تم تفريغ شحنة البطارية - واصل القيس غير متصل - نمط التنظيف نشط • لم يتم ضبط جهاز التحسس وفقاً للظروف المحيطة	- فتح صمامات الإيقاف/صمامات جانبية للصيانة - تنظيف المصافة - ربط واصل القيس - استبدال الصمام ذو الملف اللولي - استبدال البطارية - التحقق من القيس - الانتظار لمدة دقيقة - رفع قيمة معلمات اللمس (اعلي قيمة 5...أدنى قيمة 1)
تدفق المياه باستمرار	تلف الصمام ذو الملف اللولي لم يتم ضبط جهاز التحسس وفقاً للظروف المحيطة	- استبدال الصمام ذو الملف اللولي - تقليل قيمة معلمات اللمس (اعلي قيمة 5...أدنى قيمة 1)
المرغوب فيه	لم يتم ضبط جهاز التحسس وفقاً للظروف المحيطة هذا تلاسن بين المراطيم تم تهديد المراطيم التنظيف ينبع الرطوبة لم يتم الوصول لمعادلة المهد عدم ممارسة الخلط بالشكل الصحيح	- تقليل قيمة معلمات اللمس (اعلي قيمة 5...أدنى قيمة 1) - التتحقق من حالة اللامساواة وإجراء العزل إذا لزم الأمر - عزل المراطيم التي تم تهديدها - عدم وضع أي قطع قماش رطبة على الخلط - الوصول إلى معادلة المهد، انظر القسم التاليف - قم بزيارة البطارية وإدخالها مرة أخرى، التتحقق مرة أخرى بعد توقف وبعض صوء المراقبة
معدل التدفق منخفض للغاية	المرغوب فيه توقف المصفاة في الصمام ذو الملف اللولي • صمامات الإيقاف والصمامات الجانبية للصيانة غير مفتوحة بشكل كامل	- تنظيف المراقب أو استبداله - تنظيف المصافة - فتح صمامات الإيقاف والصمامات الجانبية للصيانة بشكل كامل، والتحقق من خطوط التدفئة
معدل التدفق عالي للغاية (مع وظيفة النمس فقط)		- استبدال صمام منه الإرتداد 08 664 689 انظر الشكل [30].

Πληροφορίες ασφαλείας

- Η εγκατάσταση επιτρέπεται αποκλειστικά σε προστατευμένους από τον παγετό χώρους.
- Κατά τον καθαρισμό, οι ακροδέκτες δεν πρέπει να έρθουν, άμεσα ή έμεσα, σε επαφή με νερό.

Πεδίο εφαρμογής

Η λειτουργία είναι δυνατή με:

- Θερμοσιφωνές αποθήκευσης σε ατμοσφαιρική πίεση
- Θερμικά/υδραυλικά ρυθμιζόμενους ταχυθερμοσιφωνές
- Η λειτουργία με αποσύμπεισμένους θερμοσιφωνές αποθήκευσης (ανοιχτές συσκευές ετοιμασίας ζεστού νερού) δεν είναι δυνατή!
- Η λειτουργία GROHE Touch για ενεργοποίηση ή απενεργοποίηση της ροής νερού λειτουργεί βάσει της αρχής της ηλεκτρικής μετατόπισης φορτίου σε μεταλλικές επιφάνειες. Σε περίπτωση που κατά την αναγύριση Touch είναι κλειστή μια μαγνητική βαλβίδα, τότε ανοίγει, ενώ εάν η μαγνητική βαλβίδα είναι ήδη ανοιχτή, τότε κλείνει.

Τεχνικά στοιχεία

• Πίεση ροής:	
- ελάχ.	0,05MPa
- συνιστάται	0,1–0,5MPa
• Πίεση λειτουργίας	μέγ. 1,0MPa
• Πίεση ελέγχου	1,6MPa
Για την τήρηση των ορίων των τιμών θορύβου, σε πιέσεις ηρεμίας άνω των 0,5MPa πρέπει να τοποθετείται μια βαλβίδα μείωσης της πίεσης. Πρέπει να αποφεύγονται μεγαλύτερες διαφορές πίεσης μεταξύ της παροχής κρύου και ζεστού νερου!	
• Παροχή με πίεση ροής 0,3MPa	
- Ντοζ:	περ. 11l/min
- Φίλτρο:	περ. 13l/min
• Θερμοκρασία τροφοδοσίας ζεστού νερού:	μέγ. 70 °C
Συνιστάται (εξοικονόμηση ενέργειας):	60 °C
• Η θερμική απολύμανση είναι δυνατή	
• Θερμοκρασία περιβάλλοντος:	4–40 °C
• Σχετική ατμοσφαιρική υγρασία:	μέγ. 80%
• Τροφοδοσία τάσης:	Μπαταρία λιθίου 6V (τύπος CR-P2)
• Ονομαστική ισχύς:	1,4W
• Αυτόματη διακοπή ασφαλείας μετά από επαφή:	60s
• Ένδειξη απαίτησης αντικατάστασης μπαταρίας με 3 ριπτές νερού.	
• Βαθμός Προστασίας:	IP 44
• Σύνδεση νερού	κρύο – ζεστή – αριστερά ζεστό – αριστερά

Έγκριση και συμβατότητα

 Αυτό το προϊόν πληροί τις προδιαγραφές των αντίστοιχων οδηγιών της ΕΕ.

Τα πιστοποιητικά συμβατότητα μπορείτε να τα προμηθευθείτε από την ακόλουθη διεύθυνση:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Εγκατάσταση

Λάβετε υπόψη τη μήκη στηρίπαλο, καθώς και τις διαστάσεις εγκατάστασης στην αναδιπλούμενη σελίδα I.

Προσοχή: Η μονάδα ελέγχου θα πρέπει να βρίσκεται σε οημέρι με καλή πρόσβαση ώστε να είναι δυνατή η ενεργοποίηση της κατάστασης λειτουργίας καθαρισμού.

Ξεπλένετε το σύστημα σωληνώσεων σχολαστικά πριν και μετά την εγκατάσταση (λαμβάνετε υπόψη το EN 806)!

Τοποθετήστε τα εξαρτήματα, βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα I, εικ. [1] έως [7].

Σύνδεση εξαρτημάτων

Λειτουργία Touch με κρύο νερό

Βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα II, εικ. [8a].

Λειτουργία Touch με νερό μίξης

Βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα II, εικ. [8b].

Απαιτείται ο πρόσθιτος εξοπλισμός, αρ. παραγγελίας 34 487 + 47 533, βλέπε Ανταλλακτικά στην αναδιπλούμενη σελίδα IV.

Τοποθετήστε το στήριγμα με μονάδα ελέγχου και συνδέστε το βλέπε εικ. [9] έως [12].

Τοποθετήστε το βαρίδιο στο στηρίγμα τους βλέπε εικ. [13].

Σημαντικό

Για τη διασφάλιση της λειτουργίας σε περίπτωση χρήσης μεταλλικών νεροχύτων, για τη δημιουργία ισοδυναμικής σύνδεσης, ο νεροχύτης θα πρέπει να συνδέεται με τη μονάδα ελέγχου μέσω του προεγκατεστημένου κίτρινου καλώδιου, βλέπε εικ. [14a].


Σε όλους τους άλλους νεροχύτες, το κίτρινο καλώδιο ισοδυναμικής σύνδεσης πρέπει να συνδέεται σε ένα άλλο κατάλληλο μεταλλικό αντικείμενο.

Θα πρέπει να τηρούνται οι όροι που ισχύουν στην εκάστοτε χώρα και οι τοπικές διατάξεις, βλέπε εικ. [14b].

Θέση σε λειτουργία

! Για την αποφυγή ζημιών από το νερό, τοποθετείτε την εκροή πάντα πάνω από το νεροχύτη.
Διασφαλίστε την ελεύθερη εκροή. Εισαγάγετε την μπαταρία βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα III, εικ. [15], [16] και [17]. Είναι σημαντικό να τηρείται η σειρά.
Το ηλεκτρονικό σύστημα υπολογίζει τις συνθήκες του περιβάλλοντος. Κατά τη διάρκεια αυτής της διαδικασίας αναβοσβήνει η λυχνία ελέγχου της μονάδας ελέγχου.
Μην αγγίζετε τα εξαρτήματα (περ. 1 λεπτό).
Ελέγχετε τη στεγανότητα των συνδέσεων.

Ρυθμίστε την παραμέτρου Touch ανάλογα με τις συνθήκες του περιβάλλοντος, βλέπε εικ. [18].

- Η ενεργοποίηση ποικίλει ανάλογα με τη θερμοκρασία περιβάλλοντος και την ατμοσφαιρική υγρασία.
 - Παραμέτρου Touch: 5 ανώτατη τιμή... 1 κατώτατη τιμή
 - Κίνδυνος διαρκούς ροής σε περίπτωση μεγαλύτερης τιμής.
- Με πάτημα του πλήκτρου AQUA STOP για τουλάχιστον 10 δευτέρωλεπτα πραγματοποιείται είσοδος στο μενού:
- Η λυχνία ελέγχου αναβοσβήνει 1 φορά.
 - Στη συνέχεια, εμφανίζεται αναβοσβήνοντας η τιμή που αποθηκεύτηκε τελευταία, π.χ. 3 φορές για το επιπτέδο 3.
 - Με κάθε επόμενο πάτημα του πλήκτρου, η τιμή αυξάνεται κατά ένα επιπτέδο.
 - Το ρυθμίσμενο επιπτέδο εμφανίζεται αναβοσβήνοντας.
 - Σε περίπτωση που δεν πατηθεί κάποιο πλήκτρο, η λυχνία ελέγχου αναβοσβήνει μία φορά ακόμη και πραγματοποιείται έξοδος από το μενού. Αποθηκεύεται η τιμή που ρυθμίστηκε τελευταία.

Χειρισμός βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα III, εικ. [19] και [20].

Με άγγιγμα των περιοχών που εμφανίζονται με γκρι χρώμα, είναι δυνατή η ληφθή νερού χωρίς να απαιτείται χειρισμός με το μολύβδο, βλέπε εικ. [19]. Σε περίπτωση που η παροχή είναι υπερβολικά υψηλή στη λειτουργία Touch, αντικαταστήστε τη βαλβίδα ανεπιστροφής ροής 08 565 με την 64 689, βλέπε εικ. [30].

Οδηγία: Η ενεργοποίηση πραγματοποιείται αποκλειστικά με επαφή με το δέρμα.

Το άνοιγμα της εκροής είναι δυνατό στο ακροφύσιο που εμφανίζεται με λευκό χρώμα χωρίς ενεργοποίηση του εξαρτήματος.

Αλλαγή ντους βλέπε εικ. [21].

Αναστολέας ροής, βλέπε εικ. [22] και [23].

Κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού, βλέπε εικ. [18].

Με πάτημα του πλήκτρου AQUA STOP, ενεργοποιείται η κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού:

- Ως επιβεβαίωση ακολουθεί μία ριπτή νερού.
- Στην κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού (περ. 2 λεπτά), η λυχνία ελέγχου αναβοσβήνει 2 φορές κατά την έναρξη και 2 φορές μετά την ολοκλήρωση της κατάστασης λειτουργίας καθαρισμού.

Συντήρηση

Ελέγχετε, καθαρίζετε και, εφόσον απαιτείται, αντικαθιστάτε όλα τα ξερτήματα.

Κλείστε την παροχή κρύου και ζεστού νερού.

Αφαιρέστε την μπαταρία και αποσυνδέστε τις συνδέσεις ακροδέκτη, βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα III, εικ. [24].

I. Μηχανισμός, βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα III, εικ. [25].

Ακολουθήστε την αντίστροφη σειρά για τη συναρμολόγηση. Κατά την τοποθέτηση του μηχανισμού, φροντίστε για τη σωστή τοποθέτηση των μονώσεων. Βιδώστε τις βίδες και συσφίξτε τις διαδοχικά.

II. Κεφαλή πλύσης με βαλβίδα ανεπίστροφης ροής, βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα III, εικ. [26].

Ακολουθήστε την αντίστροφη σειρά για τη συναρμολόγηση.

III. Μπαταρία, βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα III, εικ. [24].

Η μπαταρία θα πρέπει να αντικαθίσταται το αργότερο 10 χρόνια μετά τη θέση των εξαρτημάτων σε λειτουργία.

Η σχεδόν αποφορτισμένη μπαταρία υποδεικνύεται με 3 ριπές νερού. Σε περίπτωση που έχει αποφορτιστεί η μπαταρία, αναβοσβήνει, επίσης, η λυχνία ελέγχου στη μόναδα ελέγχου. Ακολουθήστε την αντίστροφη σειρά για τη συναρμολόγηση.

Τηρείτε την πολικότητα της μπαταρίας!

IV. Μαγνητική βαλβίδα, βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα III, εικ. [27] και [28].

Ακολουθήστε την αντίστροφη σειρά για τη συναρμολόγηση.

V. Μονάδα ελέγχου, βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα III, εικ. [27] ή ως [29].

Ακολουθήστε την αντίστροφη σειρά για τη συναρμολόγηση.

VI. Βαλβίδα ανεπίστροφης ροής και φίλτρο, βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα III, εικ. [30].

Ακολουθήστε την αντίστροφη σειρά για τη συναρμολόγηση.

Ανταλλακτικά

Βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα IV (* = πρόσθετος εξοπλισμός).

Φροντίδα

Για οδηγίες σχετικά με τη φροντίδα των εξαρτημάτων, ανατρέψτε στις συνημένες οδηγίες φροντίδας.

Οδηγίες σχετικά με την απόρριψη

Οι συσκευές με αυτήν τη σήμανση **ΔΕΝ** θα πρέπει να απορρίπτονται με τα οικιακά απορρίμματα, αλλά **ΠΡΕΠΕΙ** να απορρίπτονται ξεχωριστά, σύμφωνα με τις ισχύουσες διατάξεις.

Απορρίπτετε τις μπαταρίες σύμφωνα με τις διατάξεις της χώρας σας!

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Δεν παρατηρείται ροή νερού	<ul style="list-style-type: none">• Διακόπηκε η τροφοδοσία νερού	<ul style="list-style-type: none">- Ανοίξτε τις βαλβίδες διακοπής λειτουργίας/ γυνιακές βαλβίδες
Δεν παρατηρείται εκκίνηση της ροής νερού μετά το άγγιγμα	<ul style="list-style-type: none">• Διακόπηκε η τροφοδοσία νερού• Το φίλτρο της μαγνητικής βαλβίδας έχει βουλώσει• Απουσία επαφής των ταχυσυνδέσμων μαγνητικής βαλβίδας• Η μαγνητική βαλβίδα έχει υποστεί βλάβη• Δεν υπάρχει τάση<ul style="list-style-type: none">- Αποφορτισμένη μπαταρία- Απουσία επαφής των ακροδεκτών- Κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού ενεργή- Ο αισθητήρας δεν έχει ρυθμίστει σωστά σε σχέση με τις συνθήκες περιβάλλοντος	<ul style="list-style-type: none">- Ανοίξτε τις βαλβίδες διακοπής λειτουργίας/ γυνιακές βαλβίδες- Καθαρίστε το φίλτρο- Συνδέστε τους ακροδέκτες- Αντικαταστήστε τη μαγνητική βαλβίδα- Αντικαταστήστε την μπαταρία<ul style="list-style-type: none">- Ελέγξτε τις συνδέσεις των ακροδεκτών- Περιμένετε 2 λεπτά- Αυξήστε την παράμετρο Touch (5 ανώτατη τιμή...1 κατώτατη τιμή)
Το νερό ρέει αδιάκοπα	<ul style="list-style-type: none">• Η μαγνητική βαλβίδα έχει υποστεί βλάβη• Ο αισθητήρας δεν έχει ρυθμίστει σωστά σε σχέση με τις συνθήκες περιβάλλοντος	<ul style="list-style-type: none">- Αντικαταστήστε τη μαγνητική βαλβίδα- Μειώστε την παράμετρο Touch (5 ανώτατη τιμή...1 κατώτατη τιμή)
Το νερό ρέει ακούσια	<ul style="list-style-type: none">• Ο αισθητήρας δεν έχει ρυθμίστει σωστά σε σχέση με τις συνθήκες περιβάλλοντος• Τα σπιράλα έχονται σε επαφή μεταξύ τους<ul style="list-style-type: none">• Έχει τοποθετηθεί προέκταση των σπιράλων• Ενεργοποίηση λόγω υγρασίας• Δεν δημιουργείται δυναμική σύνδεση• Τα εξαρτήματα δεν έχουν βαθμονομηθεί σωστά	<ul style="list-style-type: none">- Μειώστε την παράμετρο Touch (5 ανώτατη τιμή...1 κατώτατη τιμή)- Ελέγξτε την επαφή και, εφόσον απαιτείται, μονώστε την- Μονώστε τα σπιράλα προέκτασης- Μην τοποθετείτε υγρά πανία στα εξαρτήματα- Δημιουργήστε μια ισοδυναμική σύνδεση, βλέπε κεφάλαιο Θέση σε λειτουργία- Αφαιρέστε την μπαταρία και τοποθετήστε την ξανά. Ελέγξτε εκ νέου αφού σβήσει η λυχνία ελέγχου
Μειωμένη ροή	<ul style="list-style-type: none">• Βρώμικο φίλτρο• Το φίλτρο της μαγνητικής βαλβίδας είναι βρώμικο• Οι βαλβίδες διακοπής λειτουργίας και οι γυνιακές βαλβίδες δεν είναι πλήρως ανοικτές	<ul style="list-style-type: none">- Αντικαταστήστε τη διακοπή το φίλτρο- Καθαρίστε το φίλτρο- Ανοίξτε πλήρως τις βαλβίδες διακοπής λειτουργίας και τις γυνιακές βαλβίδες, ελέγξτε τους αγωγούς παροχής
Υπερβολικά υψηλή ροή (μόνο στη λειτουργία Touch)		<ul style="list-style-type: none">- Αντικαταστήστε τη βαλβίδα ανεπίστροφης ροής 08 565 με την 64 689, βλέπε εικ. [30].

Bezpečnostní informace

- Instalace smí být provedena jen v místnostech chráněných před mrazem.
- Při čištění se zásuvný konektor v žádném případě nesmí přímo či nepřímo postříkat vodou.

Oblast použití

Provoz je možný s:

- tlakovými zásobníky
 - teplé/hydraulicky řízenými průtokovými ohříváči
- Provoz s beztlakovými zásobníky (otevřenými zařízeními na přípravu teplé vody) **není možný!**
- Funkce GROHE Touch ke spouštění nebo vypínání toku vody pracuje na principu posunu elektrického náboje na kovových površích. Pokud je při rozpoznání dotyku magnetický ventil zavřený, otevře se; pokud je již otevřený, naopak se zavře.

Technické údaje

• Proudový tlak:	0,05 MPa
– min.	0,1–0,5 MPa
– doporučeno	
• Provozní tlak	max. 1,0 MPa
• Zkušební tlak	1,6 MPa
K dodržení hodnot hluku je při statickém tlaku vyšším než 0,5 MPa třeba namontovat redukční ventil.	
Je nutné zabránit vyšším tlakovým rozdílům mezi připojením studené a teplé vody!	
• Průtok při proudovém tlaku 0,3 MPa	
– sprcha:	cca 11 l/min
– perlátor:	cca 13 l/min
• Teplota na vstupu teplé vody:	max. 70 °C
Doporučeno (pro úsporu energie):	60 °C
• Je možno provádět termickou dezinfekci	
• Teplota okolního prostředí:	4–40 °C
• Relativní vlhkost:	max. 80 %
• Napájecí napětí:	6V lithiová baterie (typ CR-P2)
Jmenovitý výkon:	1,4 W
Automatické bezpečnostní vypnutí po dotyku:	60 s
Indikace potřebné výměny baterie 3 hydraulickými rázy.	
Druh el. ochrany řízení:	IP 44
Přípojka vody	studená – vpravo teplá – vlevo

Atest a shoda



Tento výrobek splňuje požadavky příslušných směrnic EU.

Prohlášení o shodě si lze vyžádat na následující adresě:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Instalace

Dodržujte délky hadic a montážní rozměry uvedené na skládací straně I.

Pozor: Abi mohlo být spuštěn režim čištění, řízení by mělo být snadno přístupné.

Potrubní systém před a po instalaci důkladně propláchněte (dodržujte normu EN 806)!

Namontujte armaturu, viz skládací strana I, obr. [1] až [7].

Připojte armaturu

Funkce Touch se studenou vodou

Viz skládací strana II, obr. [8a].

Funkce Touch se smíchanou vodou

Viz skládací strana II, obr. [8b].

K tomu budete potřebovat zvláštní příslušenství, obj. č. 34 487 + 47 533, viz Náhradní díly na skládací straně IV. **Namontujte a připojte držák s řízením,** viz obr. [9] až [12]. **Na sprchovou hadici namontujte závaží,** viz obr. [13].

Důležité

Aby mohla být garantována správná funkčnost při použití kovových dřezů, musí být dřez k potenciálovému vyrovnání připojen předmontovaným žlutým kabelem s řízením, viz obr. [14a].

U všech ostatních dřezů musí být k potenciálovému vyrovnání žlutý kabel připojen k jiné vhodné kovové části.

Zde dodržujte podmínky v místě instalace a místní předpisy, viz obr. [14b].

Uvedení do provozu

Výtokové hrdlo umísťujte vždy nad dřez, předejdete tím hmotným škodám. Zajistěte volný odtok. Vložte baterii, viz skládací strana III, obr. [15], [16] a [17]. **Bezpodmínečně dodržujte uvedené pořadí.**

Elektronika zjistí podmínky okolního prostředí. Během toho bliká kontrolka řízení. **Nedotýkejte** se armatury (asi 1 minutu).

Zkontrolujte těsnost připojek.

Nastavte parametry Touch na podmínky okolního prostředí, viz obr. [18].

- Spuštění se liší v závislosti na teplotě a vlhkosti vzduchu okolního prostředí.
- Parametr Touch: 5 - nejvyšší hodnota... 1 - nejnižší hodnota
- U příliš vysoké hodnoty hrozí nebezpečí, že voda poteče trvale.

Stisknutím tlačítka **AQUA STOP** alespoň na 10 sekund otevřete nabídku:

- Kontrolka 1x blikne.
- Blikání poté ukáže naposledy uloženou hodnotu, např. 3 bliknutí pro stupeň 3.
- Každým dalším stisknutím tlačítka zvýšte hodnotu o jeden stupeň.
- Zvolený stupeň je indikován blikáním.
- Pokud tlačítko nestisknete, kontrolka ještě jednou blikne a nabídka se zavře. Uložena zůstane naposledy nastavená hodnota.

Obsluha viz skládací strana III, obr. [19] a [20].

Dotykom v **šedé** vyznačených zónách lze pustit vodu bez ovládání pákou, viz obr. [19]. Pokud je průtok vody ovládaný funkcí Touch příliš velký, vyměňte zpětnou klapku 08 565 za klapku 64 689, viz obr. [30].

Upozornění: Spuštění pouze dotykem pokožky.

Výtokové hrdlo lze **za bílé** vyznačený koncový díl natáčet i bez spuštění armatury.

Přenastavení paprsků ze sprchy, viz obr. [21].

Omezení množství, viz obr. [22] a [23].

Režim čištění, viz obr. [18].

Stisknutím tlačítka **AQUA STOP** zapnete režim čištění:

- Potvrzení hydraulickým rázem.
- V režimu čištění (cca 2 minuty) blikne kontrolka 2x na začátku a 2x po ukončení režimu čištění.

Údržba

Všechny díly zkонтrolujte, vyčistěte a podle potřeby vyměňte.

Uzavřete přívod studené a teplé vody.

Vyměňte baterii a odpojte zásuvné spojení, viz skládací strana III., obr. [24].

I. Kartuše, viz skládací strana III., obr. [25].

Montáž probíhá v obráceném pořadí. Při montáži kartuše obejte na správné nasazení těsnění. Našroubujte šrouby do kříže je pevně dotáhněte.

II. Dřezová sprcha se zpětnou klapkou, viz skládací strana III., obr. [26].

Montáž probíhá v obráceném pořadí.

III. Baterie, viz skládací strana III., obr. [24].

Baterii je nutno vyměnit nejpozději do 10 let po uvedení armatury do provozu.

Téměř úplné vybití baterie je signalizováno 3 hydraulickými rázy. Pokud je baterie vybitá, bliká navíc kontrolka řízení.

Montáž probíhá v obráceném pořadí.

Dodržte správné plovování baterie!

IV. Magnetický ventil, viz skládací strana III., obr. [27] a [28].

Montáž probíhá v obráceném pořadí.

V. Řízení, viz skládací strana III., obr. [27] až [29].

Montáž probíhá v obráceném pořadí.

VI. Zpětná klapka a sítko, viz skládací strana III., obr. [30].

Montáž probíhá v obráceném pořadí.

Náhradní díly

Viz skládací strana IV (* = zvláštní příslušenství).

Ošetřování

Pokyny k ošetřování této armatury jsou uvedeny v příloženém návodu k údržbě.

Pokyny k likvidaci

Přístroje s tímto označením **nepatří** do domovního odpadu, tyto je **nutno** ve smyslu ekologických předpisů příslušné země odevzdat do tříděného sběru odpadních surovin.

Baterii zlikvidujte podle předpisů platných ve vaší zemi.



Závada	Příčina	Odstranění
Voda neteče	<ul style="list-style-type: none">Přerušený přívod vody	<ul style="list-style-type: none">Otevřete uzavírací ventily / rohové ventily
Tok vody není po kontaktu spuštěn	<ul style="list-style-type: none">Přerušený přívod vodyUcpané sítko magnetického ventiluZásuvný konektor magnetického ventilu nemá kontaktVadný magnetický ventilSystém je bez el. napětí<ul style="list-style-type: none">- Vybitá baterie- Zásuvný konektor nemá kontaktRežim čistění aktivníSnímače nejsou správně nastaveny na podmínky okolního prostředí	<ul style="list-style-type: none">Otevřete uzavírací ventily / rohové ventilyVyčistěte sítkoSpojte zásuvný konektorVyměňte magnetický ventilVyměňte bateriiZkontrolujte zásuvné kontaktyVýčkejte 2 minutyZvýšte parametr Touch (5 - nejvyšší hodnota ... 1 - nejnižší hodnota)
Voda nepřetržitě vytéká	<ul style="list-style-type: none">Vadný magnetický ventilSnímače nejsou správně nastaveny na podmínky okolního prostředí	<ul style="list-style-type: none">Vyměňte magnetický ventilSnižte parametr Touch (5 - nejvyšší hodnota ... 1 - nejnižší hodnota)
Voda vytéká samovolně	<ul style="list-style-type: none">Snímače nejsou správně nastaveny na podmínky okolního prostředíHadice se dotýkajíHadice byly prodlouženyInicializace v důsledku vlhkostiPotenciálkové vyrovnání není vytvořenéArmatura není správně kalibrována	<ul style="list-style-type: none">Snižte parametr Touch (5 - nejvyšší hodnota ... 1 - nejnižší hodnota)Zkontrolujte a podle potřeby odizolujte kontaktOdizolujte prodloužovací hadiceNepokládejte na armaturu mokrý hadrVytvořte potenciálkové vyrovnání, viz kapitola Uvedení do provozuBaterii vyměňte a zase vložte. Až kontrolka zhasne, zkontrolujte, zda byla závada odstraněna.
Příliš malé množství vytékající vody	<ul style="list-style-type: none">Znečištěný perlátorZnečištěné sítko v magnetickém ventiliNedostatečně otevřené uzavírací, rohové ventily	<ul style="list-style-type: none">Vyměňte nebo vyčistěte perlátorVyčistěte sítkoPlně otevřete uzavírací/rohové ventily, zkontrolujte přívodní vedení
Příliš velké množství vody (pouze u funkce Touch)		<ul style="list-style-type: none">Vyměňte zpětnou klapku 08 565 za klapku 64 689, viz obr. [30]

Biztonsági információk

- A berendezés felszerelését csak fagymentes helyiségekben szabad végezni.
- Tisztításkor a dugaszoló csatlakozót **tilos** közvetlenül vagy közvetve vízsgármak kitenni.

Felhasználási terület

Az üzemeltetés az alábbiakkal történik:

- nyomásálló tartályok,
- termikus/hidraulikus vezérlésű átfolyó-rendszer vízmelegítők.

Nyomás nélküli melegvíztárolókkal (nyílt üzemű vízmelegítőkkel) nem működtethető!

- A vízfolyás megindítására vagy elzárására szolgáló GROHE Touch funkció a fémes felületeken végbemenő elektromos töltés-eltolás elvén működik. Ha az érintés felismerésekor a mágnesszelep zárva van, akkor kinyilik. Ha viszont a mágnesszelep ilyenkor nyitva van, akkor zár.

Műszaki adatok

• Áramlási nyomás:

- min.	0,05 MPa
- javasolt	0,1–0,5 MPa
• Üzemi nyomás	max. 1,0 MPa
• Vízszállási nyomás	1,6 MPa

A zajértékek betartásának érdekében 0,5 MPa feletti nyugalmi nyomás esetén a betápláló vezetékbe nyomáscsökkenést kell beépíteni.

Kerülje a hideg- és melegvíz-csatlakozások között nagyobb nyomáskülönbséget!

• Átfolyás 0,3 MPa áramlási nyomásnál

- zuhanyp.: - perlátor:	kb. 11 l/perc kb. 13 l/perc
• Hőmérséklet a meleg víz befolyónylásánál: Javasolt (energiatakarékos):	max. 70 °C 60 °C

• Termikus fertőtlenítés lehetséges

• Környezeti hőmérsékletet: 4–40 °C

• Levegő relatív páratartalma: max. 80%

• Tápfeszültség: 6 V-os litium elem (CR-P2 típus)

• Néleges teljesítmény: 1,4 W

• Automatikus biztonsági lekapcsolás az érintés után: 60 s

• Az elemcsere szükségeségtől 3 vízimpulzus jelzi.

• Vezérlés védelmi szintje: IP 44

• Csővezeték-csatlakozás hideg-jobb
meleg-bal

Engedélyezés és megfelelőség

 Ez a termék megfelel a vonatkozó EU-jogsabályok követelményeinek.

A megfelelőségi nyilatkozatok a következő címről rendelhetők meg:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Fel szerelés

Ügyeljen az I. kihajtható oldalon található tömlőhosszakra és beépítési méretekre.

Figyelem: A vezérlésnek könnyen hozzáérhető helyen kell lennie, hogy tisztítási üzemmódban ki lehessen oldani.

A csővezetéket a szerelés előtt és után is alaposan öblítse át (ügyeljen a EN 806 szabványra)!

Szerelje fel a szerelvényt, lásd az I. kihajtható oldalon lévő [1]–[7] ábrát.

A szerelvény csatlakoztatása

Touch funkció hideg vízzel

Lásd a II. kihajtható oldalon lévő [8a] ábrát.

Touch funkció kevertvízzel

Lásd a II. kihajtható oldalon lévő [8b] ábrát.

Ehhez a -34 487 + 47 533 cikkszámú speciális tartozék szükséges, lásd a IV. kihajtható oldalon látható pótalkatrészeket.

Szerelje fel a tartót a vezérléssel és csatlakoztassa, lásd a [9]–[12] ábrát.

Szerelje rá a súlyt a zuhanytömlőre, lásd a [13] ábrát.

Fontos

Fémtábla használata esetén, a működés biztosítása érdekében, a potenciálkiegyenlítés miatt a tálcat az előszerelt sárga vezeték segítségével össze kell kötni a vezérléssel, lásd a [14a] ábrát.



Minden egyik tábla esetén a potenciálkiegyenlítés miatt a sárga vezetéköt egy másik megfelelő fémréshöz kell csatlakoztatni.

Eközben be kell tartani az adott országban érvényes feltételeket és előírásokat, lásd a [14b] ábrát.

Üzembe helyezés

! A vízkárok elkerülése érdekében a kifolyót minden tálca fölött állítja. Biztosítsa a víz szabad elfolyását.

Helyezze be az elemet, lásd III. kihajtható oldalon lévő [15], [16] és [17] ábrát. **A sorrend fontos, és azt be kell tartani.**

Az elektronika figyelembe veszi a környezeti feltételeket. Ez idő alatt villog a vezérlés ellenőrzőlámpája. A szerelvényt **nem** szabad megérinteni (kb. 1 percig).

Ellenorízze a csatlakozások tömítettségét.

Állítsa be az érintési paramétereket a környezeti feltételeknek megfelelően, lásd a [18] ábrát.

- A kioldás a környezeti hőmérsékletnek és a levegő páratartalmának függvényében változik.
- Érintési paraméter: 5 legnagyobb érték... 1 legkisebb érték
- Túl nagy érték esetén fennáll az állandó vízfolyás veszélye.

Ha az **AQUA STOP** gombot legalább 10 másodpercre megnyomja, elindul a menü:

- Az ellenőrzőlámpa egyszer felvillan.
- Ezt követően először villogás útján megjelenik a tárolt érték, pl. 3x a 3. fokozat esetén.
- A gomb minden további megnyomásával az érték egy fokozattal nő.
- A beállított fokozatot villogás jelzi.
- Ha nem nyomja meg a gombot, akkor az ellenőrzőlámpa még egyszer felvillan, és a rendszer kilép a menüből. Az utoljára beállított érték tárolódik.

Kezelés, lásd a III. kihajtható oldalon lévő [19] és [20] ábrát.

A **szürke** színű jellelt terület megérintésével a kar működtetése nélkül engedhet vizet, lásd a [19] ábrát. Ha az átfolyó mennyiség a Touch funkció esetén túl nagy, cserélje ki a 08 565 típusú visszafolyásigátlót 64 689 típusúra, lásd a [30] ábrát.

Megjegyzés: Kioldás csak bőrrrel való érintkezés esetén.

A kifolyás a **fehérrrel** jellelt kiömlőnyílásnál fogva a szerelvény kioldása nélkül elfordítható.

Zuhany sugár átállítása, lásd a [21] ábrát.

Mennyiségek korlátozás, lásd a [22] és [23] ábrát.

Tisztítási üzemmód, lásd a [18] ábrát.

Az **AQUA STOP** gomb megnyomásával aktiválható a tisztítási üzemmód:

- Az aktiválást egy vízimpulzus jelzi.
- Tisztítási üzemmódban (kb. 2 perc) az ellenőrzőlámpa az üzemmód elején és végén kétszer felvillan.

Karbantartás

Ellenőrizze, tisztítsa meg és szükség esetén cserélje ki az összes alkatrészt.

Zára el a hideg és a meleg víz vezetéket.

Vegye ki az elemet és a kösse le a dugaszoló csatlakozókat, lásd a III. kihajtható oldalon lévő [24] ábrát.

I. Betét, lásd a III. kihajtható oldalon lévő [25] ábrát.

Az összeszerelést fordított sorrendben végezze el. A betét beszerelése során figyeljen a tömítések helyes illeszkedésére. A csavarokat csavarozza be és felváltva húzza meg.

II. Öblítőuhany visszafolyásgátlóval, lásd a III. kihajtható oldalon lévő [26] ábrát.

Az összeszerelést fordított sorrendben végezze el.

III. Elem, lásd a III. oldalon lévő [24] ábrát.

Az elemet legkésőbb 10 ével a szerelvény üzembe helyezése után ki kell cserélni.

A majdnem lemerült elemet három vízimpulzus jelzi. Ha az elem lemerült, kiegészítésképpen a vezérlésen lévő ellenőrzőlámpa is világít.

Az összeszerelést fordított sorrendben végezze el.

Ügyeljen az elem polaritására!

IV. Mágnesszelep, lásd a III. kihajtható oldalon lévő [27] és [28] ábrát.

Az összeszerelést fordított sorrendben végezze el.

V. Vezérlés, lásd a III. kihajtható oldalon lévő [27]–[29] ábrákat.

Az összeszerelést fordított sorrendben végezze el.

VI. Visszafolyásgátló és szűrő, lásd a III. kihajtható oldalon lévő [30] ábrát.

Az összeszerelést fordított sorrendben végezze el.

Pótalkatrészek

Lásd az IV. kihajtható oldalt (* = speciális tartozékok).

Ápolás

A szerelvény ápolására vonatkozó utasításokat a mellékelt ápolási útmutató tartalmazza.

Ártalmatlanításra vonatkozó utasítások



Az ezen jelzéssel ellátott készülékek nem helyezhetők a háztartási hulladékba, hanem az adott országban érvényes előírások szerint szelektálva kell gyűjteni azokat.

Az elemeket az adott országban érvényes előírások szerint ártalmatlanítás!

Zavar	Oka	Elhárítása
Nem folyik a víz	<ul style="list-style-type: none">A vízellátás megszakadt	<ul style="list-style-type: none">Nyissa meg az elzárószelepeket/sarokszelepeket
A vízáramlás nem indul meg az érintés után	<ul style="list-style-type: none">A vízellátás megszakadtA mágnesszeleben található szűrő eltömödöttA mágnesszelep dugaszoló csatlakozója nem érintkezikA mágnesszelep meghibásodottNincs feszültség<ul style="list-style-type: none">- Az elem lemerült- A dugaszoló csatlakozó nem érintkezikA tisztítási üzemmód aktívAz érzékelő nincs beállítva a környezeti feltételeknek megfelelően	<ul style="list-style-type: none">Nyissa meg az elzárószelepeket/sarokszelepeketTisztítja meg a szűrőtNyomja össze a dugaszoló csatlakozótCserélje ki a mágnesszelepetCserélje ki az elemetEllenőrizze a dugaszoló csatlakozókatVárjon 2 percertNövelte az érintési paramétert (5 legnagyobb érték...1 legkisebb érték)
A víz megszakítás nélkül folyik	<ul style="list-style-type: none">A mágnesszelep meghibásodottAz érzékelő nincs beállítva a környezeti feltételeknek megfelelően	<ul style="list-style-type: none">Cserélje ki a mágnesszelepetCsökkentse az érintési paramétert (5 legnagyobb érték...1 legkisebb érték)
A vízfolyás magától megindul	<ul style="list-style-type: none">Az érzékelő nincs beállítva a környezeti feltételeknek megfelelőenA tömlök érintkeznek<ul style="list-style-type: none">A tömlök hosszabbak lettekMűködés nedvesség hatásáraNincs biztosítva a potenciálkiegyenlítésA szerelvény nincs megfelelően kalibrálva	<ul style="list-style-type: none">Csökkentse az érintési paramétert (5 legnagyobb érték...1 legkisebb érték)Ellenőrizze az érintkezést, és adott esetben biztosítja a szigetelést<ul style="list-style-type: none">Szigetelje a hosszabbító tömlőketNe tegyen nedves kendőt a szerelvényreBiztosítja a potenciálkiegyenlítést, lásd az Üzembe helyezés című fejezetetVegye ki az elemet, majd ismét helyezze vissza. Miután kialszik az ellenőrzőlámpa, próbálkozzon újra
A vízmennyiség túl kevés	<ul style="list-style-type: none">A perlátor szennyeződöttA mágnesszeleben található szűrő szennyeződöttElzárószelepek, sarokszelepek nincsenek teljesen nyitva	<ul style="list-style-type: none">Cserélje ki vagy tisztítása meg a perlátorTisztítja meg a szűrőtNyissa ki teljesen az elzárószelepeket, sarokszelepeket, ellenőrizze a tápvezetékeket
A vízmennyiség túl nagy (csak Touch funkció esetén)		<ul style="list-style-type: none">Cserélje ki a 08 565 típusú visszafolyásgátlót 64 689 típusúra, vegye figyelembe a [30] ábrát

Informações de segurança

- A instalação apenas pode ser efectuada em compartimentos anti-congelantes.
- Durante a limpeza, a ficha de ligação **não pode**, directa ou indirectamente, apanhar salpicos de água.

Área de aplicação

O funcionamento é possível com:

- Termoacumuladores de pressão
- Esquentadores de água instantâneos com comando térmico/hidráulico

O funcionamento com reservatórios sem pressão (esquentadores abertos) **não** é possível!

- A função Touch da GROHE para activação ou corte do caudal de água trabalha segundo o princípio da transferência da carga eléctrica em superfícies metálicas. Durante a identificação Touch, se a electroválvula estiver fechada ela é aberta, se a electroválvula já estiver aberta ela é fechada.

Dados técnicos

• Pressão de caudal:	
– míni.	0,05 MPa
– recomendado	0,1–0,5 MPa
• Pressão de serviço	máx. 1,0 MPa
• Pressão de teste	1,6 MPa
Para cumprimento dos valores de ruído em caso de pressões estáticas acima dos 0,5 MPa deve montar-se um redutor de pressão.	
Devem ser evitadas grandes diferenças de pressão entre a ligação da água fria e a ligação da água quente!	
• Caudal com 0,3 MPa pressão de caudal	
– Chuveiro:	aprox. 11 l/min
– Emulsor:	aprox. 13 l/min
• Temperatura do abastecimento de água quente:	máx. 70 °C
Recomendado (poupança de energia):	60 °C
• Possibilidade de desinfecção térmica	
• Temperatura ambiente:	4–40 °C
• Humidade relativa do ar:	máx. 80%
• Alimentação de corrente eléctrica:	bateria de lítio de 6V (Tipo CR-P2)
• Potência nominal:	1,4W
• Corte automático de segurança depois do toque:	60 seg.
• Indicação de substituição necessária da bateria através de 3 jactos de água.	
• Tipo de protecção do comando:	IP 44
• Ligação da água	fria – à direita quente – à esquerda

Licença e conformidade



Este produto corresponde às exigências das respectivas directivas da UE.

As declarações de conformidade podem ser solicitadas no seguinte endereço:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Instalação

Respeitar o comprimento das bichas, bem como as medidas de montagem na página desdobrável I.

Atenção: o comando deverá estar bem acessível para poder activar o modo de limpeza.

Antes e após a instalação, lavar bem o sistema de tubagens (respeitar a norma EN 806)!

Montar a misturadora, ver a página desdobrável I, fig. [1] a [7].

Ligar a misturadora

Função Touch com água fria

Ver página desdobrável II, fig. [8a].

Função Touch com água temperada

Ver página desdobrável II, fig. [8b].

Para isso, é necessário o acessório especial, enc.n.

34 487 + 47 533, ver peças sobresselentes da página desdobrável IV.

Montar o suporte com comando e ligar ver a fig. [9] a [12].

Montar o peso na bicha de chuveiro, ver fig. [13].

Nota importante

Se forem utilizados lava-loiças metálicos, a banca terá de ser ligada ao comando através do cabo amarelo pré-montado para a ligação equipotencial, de modo a garantir o funcionamento, ver fig. [14a].

 Em todos os outros lava-loiças é necessário que o cabo amarelo seja ligado a outra peça de metal adequada para a ligação equipotencial.

Nesse sentido, devem ser respeitadas as condições específicas do país e as regulamentações locais, ver fig. [14b].

Colocação em funcionamento

 Para evitar danos provocados pela água, posicionar sempre a bica sobre o lava-loiça. Garantir o livre escoamento. Colocar a bateria ver página desdobrável III, fig. [15], [16] e [17]. A sequência é importante e deve ser cumprida.

O dispositivo electrónico detecta as condições ambientais. Durante este tempo, pisca a luz de controlo do comando. A misturadora **não** pode ser tocada (aprox. 1 minuto).

Verificar a estanqueidade das ligações.

Ajuste dos parâmetros Touch às condições ambientais, ver fig. [18].

- A activação varia com base na temperatura ambiente e na humidade do ar.
- Parâmetros Touch: valor mais elevado: 5... valor mais baixo: 1
- Em caso de um valor demasiado elevado, existe o perigo de funcionamento contínuo.

Pressionando a tecla **AQUA STOP**, no mínimo, durante 10 segundos, é iniciado o menu:

- A luz de controlo pisca 1 vez.
- Em seguida, o último valor salvo é indicado pela luz a piscar, por ex. 3 vezes para o nível 3.
- De cada vez que a tecla é pressionada, o valor aumenta um nível.
- O nível ajustado é indicado pela luz a piscar.
- Se nenhuma tecla for pressionada a seguir, a luz de controlo pisca mais 1 vez e sai-se do menu. O último valor ajustado é memorizado.

Manuseamento ver página desdobrável III, fig. [19] e [20].

Ao tocar nas áreas representadas a **cinzento**, a água pode ser tirada sem acionar o manípulo, ver fig. [19]. Se o caudal for demasiado elevado na função Touch, substituir a válvula anti-retorno 08 565 pela 64 689, ver fig. [30].

Nota: activação apenas através do contacto com a pele.

A bica pode ser rodada junto à saída representada a **branco** sem activação da misturadora.

Inversor do jacto de chuveiro ver fig. [21].

Limitação da quantidade, ver fig. [22] e [23].

Modo de limpeza, ver fig. [18].

Pressionando a tecla **AQUA STOP** é activado o modo de limpeza:

- Confirmação através de um jacto de água.
- No modo de limpeza (aprox. 2 minutos), a luz de controlo pisca 2 vezes no início e 2 vezes após decurso do modo de limpeza.

Manutenção

Verificar, limpar e se necessário substituir todas as peças.

Fechar a entrada de água fria e de água quente.

Remover a bateria e desligar os conectores, ver a página desdobrável III, fig. [24].

I. Cartucho, ver página desdobrável III, fig. [25].

Montagem na sequência inversa. Ao montar o cartucho, certifique-se de que as juntas ficam devidamente assentes. Enroscar os parafusos e apertá-los alternadamente.

II. Chuveiro extraível com válvula anti-retorno, ver página desdobrável III, fig. [26].

Montagem na sequência inversa.

III. Bateria, ver página desdobrável III, fig. [24].

A bateria deverá ser substituída, o mais tardar, 10 anos após a colocação em funcionamento da misturadora.

A bateria quase descarregada é indicada por 3 jactos de água. Quando a bateria está descarregada, pisca adicionalmente a luz de controlo no comando.

Montagem na sequência inversa.

Atenção à polaridade da bateria!

IV. Electroválvula, ver página desdobrável III, fig. [27] e [28].

Montagem na sequência inversa.

V. Comando, ver página desdobrável III, fig. [27] a [29].

Montagem na sequência inversa.

VI. Válvula anti-retorno e filtro, ver página desdobrável III, fig. [30].

Montagem na sequência inversa.

Peças sobresselentes

Ver página desdobrável IV (* = acessório especial).

Conservação

As instruções de conservação desta misturadora podem ser consultadas no manual de conservação em anexo.

Indicações para eliminação



Os aparelhos com esta identificação não devem ser misturados com o lixo doméstico e têm obrigatoriamente de ser eliminados à parte, de acordo com as regulamentações específicas do país. Eliminar a bateria de acordo com as regulamentações específicas do país!

Avaria	Causa	Solução
A água não corre	<ul style="list-style-type: none"> Abastecimento de água interrompido 	<ul style="list-style-type: none"> Abrir válvulas de corte/torneiras de corte
O fluxo de água não é iniciado depois do toque	<ul style="list-style-type: none"> Abastecimento de água interrompido O filtro da electroválvula está entupido Ficha de ligação da electroválvula sem contacto Electroválvula com defeito Sem tensão <ul style="list-style-type: none"> Bateria vazia Ficha de ligação sem contacto Modo de limpeza activo Sensor ajustado incorrectamente às condições ambientais 	<ul style="list-style-type: none"> Abrir válvulas de corte/torneiras de corte Limpar o filtro Encaixar a ficha de ligação Substituir a electroválvula Substituir a bateria Verificar fichas Aguardar 2 minutos Aumentar os parâmetros Touch (valor mais elevado: 5 ... valor mais baixo: 1)
A água não pára de correr	<ul style="list-style-type: none"> Electroválvula com defeito Sensor ajustado incorrectamente às condições ambientais 	<ul style="list-style-type: none"> Substituir a electroválvula Reducir os parâmetros Touch (valor mais elevado: 5 ... valor mais baixo: 1)
A água corre inadvertidamente	<ul style="list-style-type: none"> Sensor ajustado incorrectamente às condições ambientais Os tubos flexíveis tocam-se O comprimento dos tubos flexíveis foi aumentado Activação através da humidade Ligaçāo equipotencial não foi estabelecida A misturadora não está correctamente calibrada 	<ul style="list-style-type: none"> Reducir os parâmetros Touch (valor mais elevado: 5 ... valor mais baixo: 1) Verificar o contacto e, se necessário, isolar Isolar os tubos flexíveis da extensão Não colocar panos húmidos sobre a misturadora Estabelecer ligação equipotencial, ver capítulo Colocação em funcionamento Remover a bateria e voltar a colocá-la. Verificar novamente assim que a luz de controlo se apaga
Quantidade de água demasiado reduzida	<ul style="list-style-type: none"> Emulsor sujo Filtro na electroválvula sujo Válvulas de corte, torneiras de corte não estão completamente abertas 	<ul style="list-style-type: none"> Substituir ou limpar emulsor Limpar o filtro Abrir completamente as válvulas de corte e as torneiras de corte, verificar cabos de alimentação
Quantidade de água demasiado elevada (apenas na função Touch)		<ul style="list-style-type: none"> Substituir a válvula anti-retorno 08 565 pela 64 689, respeitar a fig. [30]

Güvenlik bilgileri

- Montaj ancak donmaya karşı emniyetli odalarda yapılabilir.
- Priz bağlantısını temizlemek için doğrudan veya dolaylı olarak su püskürtmeyin.

Kullanım sahası

Aşağıda belirtilenlerle kullanılması mümkündür:

- Basınlı hidroforlar
- Termik/hidrolik kontrollü şofbenler

Basincız ısıtıcılarla (açık sıcak su hazırlayıcı) çalışıtmak mümkün **değildir!**

- Su akışını devreye sokmaya veya durdurmaya yarayan GROHE dokunmatik fonksiyonu, metalik yüzeylerde farklı yük kayması prensibine göre çalışır. Dokunmatik algılamasında solenoid valf kapalısa açılır, solenoid valf zaten açıkça kapatılır.

Teknik veriler

• Akış basıncı:	
– min.	0,05 MPa
– tavsiye edilen	0,1–0,5 MPa
• İşletme basıncı	maks. 1,0 MPa
• Kontrol basıncı	1,6 MPa

Gürültü değerlerine sadık kalmak için 0,5 MPa'nın üzerindeki statik basınçlarda bir basınç düşürücü takılmalıdır.

Soğuk ve sıcak su bağlantıları arasında yüksek basınç farklılıklarından kaçının!

• 0,3 MPa akış basıncında debi	
– Düş:	yak. 11 l/dak
– Perlatör:	yak. 13 l/dak
• Sıcak su beslemesi sıcaklığı:	
Tavsiye edilen (enerji tasarrufu):	maks. 70 °C
• Termik dezenfeksiyon mümkün	60 °C
• Ortam sıcaklığı:	4–40 °C
• Bağıl hava nemi:	maks. %80
• Voltaj beslemesi:	6 V-lityum batarya (CR-P2 tipi)
• Performans:	1,4 W
• Temas sonrası otomatik emniyet kapaması:	60 s
• 3 su darbesiyle gereklili batarya değişimi göstergesi	
• Kumanda koruma türü:	IP 44
• Su bağlantısı	soğuk - sağ sıcak - sol

Onay ve uygunluk



Bu ürün ilgili AB direktiflerinin şartlarına uygundur.

Uygunluk beyanları aşağıdaki adresten temin edilebilir:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Montaj

Katlanır sayfa I'deki hortum boyalarını ve montaj ölçülerini dikkate alın.

Dikkat: Temizleme modunu devreye sokabilmek için kumandaya erişim iyi olmalıdır.

Borу sistemini montajdan önce ve sonra su ile temizleyin (EN 806'yi dikkate alın!)

Bataryayı monte edin, bzk. katlanır sayfa I, sek. [1] ila[7].

Bataryanın bağlanması

Soğuk sulu dokunmatik fonksiyon

Katlanır sayfa II'ye bakın, sek. [8a].

Karışmış sulu dokunmatik fonksiyon

Katlanır sayfa II'ye bakın, sek. [8b].

Bunun için özel aksesuar, sip.no. 34 487 + 47 533, gereklidir, bzk. yedek parçalar, katlanır sayfa IV.

Braketi, kumanda ile birlikte monte edin ve bağlayın bzk. sek. [9] ila [12].

Ağırlığı duş hortumuna monte edin, bzk. sek. [13].

Önemli not

Metal lavabo kullanıldığında, potansiyel dengelemesi için lavabo, banyonu sağlamak üzere önceden monte edilmiş sari hatla kontrol sisteme bağlanmalıdır, bzk. sek. [14a].

Diger tüm boşaltımlarda potansiyel dengeleme için, sari hat, uygun olan diğer bir metal parçasına bağlanmalıdır.

Bu esnada ülkelere özgü koşullara ve yerel talimatlara uyulmalıdır, bzk. sek. [14b].

İşletme alma

Sudan kaynaklı hasarlar olmasını önlemek için gagayı lavabonun üzerine yerleştirin. Serbest akış sağlanın. Bataryayı yerleştirin bzk. katlanır sayfa III, sek. [15], [16] ve [17]. Sıra önemlidir ve sıraya riayet edilmelidir.

Elektronik ünitesi, ortam koşullarını tespit eder. Bu sure esnasında kumandanın kontrol lambası yanıp söner.

Bataryaya **dokunulmamalıdır** (yakl. 1 dakika).

Bağlantıların sizdirmazlığını kontrol edin.

Dokunmatik parametrelerin ortam koşullarına **ayarlanması**, bzk. sek. [18].

- Ortam sıcaklığına ve hava nemine göre devreye girme değişiklik gösterir.
- Dokunmatik parametreler: 5 en yüksek değer... 1 en düşük değer
- Yüksek bir değerde sürekli çalışma riski bulunur.

AQUA STOP düğmesine en az 10 saniyeliğine basılarak menü başlatılır:

- Kontrol lambası 1 kez yanıp söner.
- Sonrasında en son kayıtlı değer yanıp sönerken gösterilir, örn. 3. kademe için 3 kez.
- Tuşa her basıldıgında değer bir kademe artar.
- Ayarlanan kademe, yanıp sönme şeklinde gösterilecektir.
- Düğmeye basılmadığında kontrol lambası 1 kez daha yanıp söner ve menüden çıkarılır. En son ayarlanan değer kaydedilir.

Kullanım, bzk. katlanır sayfa III, sek. [19] ve [20].

Açma kapama kolu **gri** gösterilen alanlara dokunularak su alınabilir, bzk. sek. [19]. Dokunmatik fonksiyondaki debi yüksek olursa, 08 565 nolu çek valfi 64 689 nolu çek valfie değiştirin, bzk. sek. [30].

Uyarı: Sadece cilt temasıyla devreye girer.

Gaga, **beyaz** gösterilen ağız parçasında batarya devreye sokulmadan çevrelibilir.

Yan duş değiştirme, bzk. sek. [21].

Miktar sınırlaması, bzk. sek. [22] ve [23].

Temizleme modu, bzk. sek. [18].

AQUA STOP düğmesine basılarak temizleme modu etkinleştirilir:

- Bir su darbesiyle onay.
- Temizleme modunda (yakl. 2 dakika) kontrol lambası başlangıçta 2 kez ve temizleme modundan sonra 2 kez yanıp söner.

Bakım

Tüm parçaları kontrol edin, temizleyin, gerekirse değiştirin.

Soğuk ve sıcak su vanasını kapatın.

Bataryayı çıkarın ve priz bağlantılarını ayırin, b.kz. katlanır sayfa III, şek. [24].

I. Kartuş, b.kz. katlanır sayfa III, şek. [25].

Montaj ters sıralamaya yapılır. Kartuşun montajında contaların düzgün yerleşmesine dikkat edin. Vidaları takın ve dönüşümlü şekilde sıkın.

II. Çek valfli durulama duşu, b.kz. katlanır sayfa III, şek. [26].

Montaj ters sıralamaya yapılır.

III. Batarya, b.kz. katlanır sayfa III, şek. [24].

Batarya, işletme alındıktan en geç 10 yıl sonra değiştirilmelidir.

Bitmek üzere olan batarya, 3 su darbesi ile gösterilir. Batarya dışarı olmuşsa, ayrıca kumandaladaki kontrol lambası yanıp söner.

Montaj ters sıralamaya yapılır.

Batarya kutularına dikkat edin!

IV. Solenoid valf, b.kz. katlanır sayfa III, şek. [27] ve [28].

Montaj ters sıralamaya yapılır.

V. Kontrol, b.kz. katlanır sayfa III, şek. [27] ila [29].

Montaj ters sıralamaya yapılır.

VI. Çek valf ve süzgeç, b.kz. katlanır sayfa III, şek. [30].

Montaj ters sıralamaya yapılır.

Yedek parçalar

Bkz. katlanır sayfa IV (* = Özel aksesuar).

Bakım

Bu bataryanın bakımı ile ilgili bilgiler için lütfen birlikte verilen bakım talimatına başvurun.

İmha uyarıları



Bu işaretle sınıflandırılmış cihazlar ev çöpüne atılmamalıdır, yerel talimatlara uygun olarak ayrı bir şekilde imha edilmelidir.

Bataryaları ülkeye özgü talimatlara uygun şekilde imha ediniz!

Arıza	Nedeni	Çözümü
Su akmiyor	<ul style="list-style-type: none">Su girişi kapalı	<ul style="list-style-type: none">Açma kapama vanalarını/servis vanalarını açın
Temastan sonra su akışı başlamıyor	<ul style="list-style-type: none">Su girişi kapalıSolenoid valfte bulunan süzgeç tikaliSolenoid valf soketli bağlantısı temas etmiyorSolenoid valf bozukGerilim yok<ul style="list-style-type: none">Batarya boşalmışPriz bağlantısı temas etmiyorTemizleme modu etkinSensör sistemi doğru biçimde ortam koşullarına ayarlanmamış	<ul style="list-style-type: none">Açma kapama vanalarını/servis vanalarını açınSüzgeci temizleyinPriz bağlantısını birleştirinSolenoid valfi değiştirinBataryayı değiştirinPriz bağlantılarını kontrol edin2 dakika bekleyinDokunmatik parametreyi yükseltin (5 en yüksek değer...1 en düşük değer)
Su sürekli akıyor	<ul style="list-style-type: none">Solenoid valf bozukSensör sistemi doğru biçimde ortam koşullarına ayarlanmamış	<ul style="list-style-type: none">Solenoid valfi değiştirinDokunmatik parametreyi düşürün (5 en yüksek değer...1 en düşük değer)
Su istemeden akıyor	<ul style="list-style-type: none">Sensör sistemi doğru biçimde ortam koşullarına ayarlanmamışHortumlar birbirine temas ediyorHortumlar uzatıldıNem nedeniyle tetiklemePotansiyel dengeleme sağlanmadıBatarya doğru kalibre edilmemiş	<ul style="list-style-type: none">Dokunmatik parametreyi düşürün (5 en yüksek değer...1 en düşük değer)Teması kontrol edin ve gerekirse izole edinUzatma hortumlarını izole edinBataryanın üzerine nemli bezler koymayınPotansiyel dengellemeyi oluşturun, b.kz. bölüm İşleteme almaBataryayı çıkarın ve tekrar yerleştirin. Kontrol lambası söndükten sonra tekrar kontrol edin
Su miktarı az	<ul style="list-style-type: none">Perlatör kirlenmişSolenoid valfteki süzgeç kirliAçma kapama vanaları, servis vanaları tam olarak açık değil	<ul style="list-style-type: none">Perlatörün değiştirilmesi veya temizlenmesiSüzgeci temizleyinAçma kapama vanalarını, servis vanalarını tam olarak açın, besleme hatlarını kontrol edin
Su miktarı fazla (sadece dokunmatik fonksiyonda)		<ul style="list-style-type: none">08 565 nolu çek valfi 64 689 nolu çek valfle değiştirin, b.kz. şek. [30]

Bezpečnostné informácie

- Toto zariadenie je určené výlučne na inštaláciu do miestnosti chránených proti mrazu.
- Pri čistení sa zásuvný konektor v žiadnom prípade nesmie priamo alebo nepriamo ostrieckať vodou.

Oblast' použitia

Prevádzka je možná s:

- tlakovými zásobníkmi,
- tepelne/hydraulicky riadenými prietokovými ohreviačmi.

Prevádzka s beztlakovými zásobníkmi (otvorenými ohreviačmi vody) **nie je možná!**

- Dotyková funkcia GROHE Touch určená na aktivovanie alebo zastavenie vytiekania vody pracuje na princípe posunu elektrických nábojov po kovových povrchoch. Ak je v dobe rozpoznania aktivácie dotykovej funkcie magnetický ventil zatvorený, dôjde k jeho otvoreniu, ak je magnetický ventil otvorený, dôjde k jeho zatvoreniu.

Technické údaje

• Hydraulický tlak:	
– min.	0,05 MPa
– doporučený	0,1–0,5 MPa
• Prevádzkový tlak	max. 1,0 MPa
• Skúšobný tlak	1,6 MPa
Na dodržanie predpísaných hodnôt hluku je pri statických tlakoch väčších ako 0,5 MPa potrebné namontovať redukčný ventil.	
Zabráňte väčším tlakovým rozdielom medzi prípojkou studenej a teplej vody!	
• Prietok pri hydraulickom tlaku 0,3 MPa	
– sprcha:	cca 11 l/min
– perlátor:	cca 13 l/min
• Teplota na vstupe teplej vody:	max. 70 °C
Doporučená (na úsporu energie):	60 °C
• Je možná termická dezinfekcia	
• Teplota okolitého prostredia:	4–40 °C
• Relatívna vlhkosť vzduchu:	max. 80 %
• Napájacie napätie:	6 V litiové batérie (typ CR-P2)
• Menovitý výkon:	1,4 W
• Automatické bezpečnostné vypnutie po dotyku:	60 s
• Signalizácia potreby výmeny batérie prostredníctvom troch hydraulických rázov.	
• Druh el. ochrany riadenia:	IP 44
• Pripojenie vody	studená – vpravo teplá – vľavo

Schválenie a zhoda výrobku

 Tento výrobok spĺňa všetky požiadavky príslušných smerníc EÚ.

Prehlásenia o zhode je možné vyžiadať na nasledujúcej adrese:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Inštalácia

Dodržiavajte dĺžky hadic a montážne rozmery uvedené na skladacej strane I.

Pozor: K riadeniu musí byť zabezpečený dobrý prístup, aby bolo možné aktivovať režim čistenia.

Potrubný systém pred inštaláciou a po nej dôkladne prepláchnite (dodržte normu EN 806)!

Montáž armatúry, pozri skladaciu stranu I, obr. [1] až [7].

Pripojenie armatúry

Dotyková funkcia so studenou vodou

Pozri skladaciu stranu II, obr. [8a].

Dotyková funkcia so zmešanou vodou

Pozri skladaciu stranu II, obr. [8b].

Na tento účel je potrebné zvláštne príslušenstvo,

obj. č. 34 487 + 47 533, pozri časť Náhradné diely na skladacej strane IV.

Montáž a pripojenie držiaka s ovládaním, pozri obr. [9] až [12].

Montáž závažia na sprchovú hadicu, pozri obr. [13].

Dôležité

S cieľom zabezpečiť správnu funkciu musí byť v prípade použitia kovového drezu výlevka na vyrovnanie potenciálu spojená s riadením prostredníctvom vopred namontovaného žltého vedenia, pozri obr. [14a].

V prípade všetkých ostatných výleviek musí byť žlté vedenie na vyrovnanie potenciálu pripojené k inému vhodnému kovovému dielu.

Pri tom je potrebné dodržať podmienky a mestie predpisy platné pre danú krajinu, pozri obr. [14b].

Uvedenie do prevádzky

Aby nedošlo k poškodeniam spôsobeným vodom, výtokové hrdlo vždy umiestňujte nad výlevku.

! Zabezpečte voľný odtok vody. Vloženie batérie, pozri skladaciu stranu III, obr. [15], [16] a [17]. Poradie je dôležité a musí sa dodržať.

Elektronika určí podmienky okolitého prostredia. Počas toho bliká kontrolka riadenia. Armatúry sa **nie je** dovolené dotýkať (cca 1 minútu).

Skontrolujte tesnosť spojov.

Nastavenie parametrov dotyковej funkcie na podmienky okolitého prostredia, pozri obr. [18].

- Aktivovanie sa líši v závislosti od teploty okolitého prostredia a vlhkosti vzduchu.
- Parametre dotykovej funkcie: Najvyššia hodnota je 5... najnižšia hodnota je 1
- V prípade príliš vysokej hodnoty hrozí riziko trvalého vytiekania.

Po stlačení tlačidla **AQUA STOP** po dobu minimálne 10 s sa zobrazí ponuka:

- Kontrolka jedenkrát blikne.
- Naposledy uložená hodnota je indikovaná blikaním, napr. trikrát v prípade stupňa 3.
- Každé ďalšie stlačenie tlačidla zvýši hodnotu o jeden stupeň.
- Nastavený stupeň je indikovaný blikaním.
- Ak nedôjde k ďalšiemu stlačeniu tlačidla, kontrolka ešte jedenkrát blikne a ponuka sa ukončí. Naposledy nastavená hodnota sa uloží.

Ovládanie

, pozri skladaciu stranu III, obr. [19] a [20]. Dotykom na oblasti označené **sivou** farbou možno naberať vodu bez toho, aby bolo potrebné manipulovať s pákou, pozri obr. [19]. Ak je prietok v prípade použitia dotykovej funkcie príliš vysoký, spätnú klapku 08 565 vymenite za 64 689, pozri obr. [30].

Upozornenie: Aktivovanie iba kontaktom s pokožkou.

Výtokové hrdlo možno otáčať pomocou **biele** označeného koncového dielu hrdla bez toho, aby sa aktivovala armatúra.

Preplňanie prúdu vodných paprskov zo sprchy, pozri obr. [21].

Obmedzovač prietokového množstva, pozri obr. [22] a [23].

Režim čistenia, pozri obr. [18].

Stlačením tlačidla **AQUA STOP** sa aktívuje režim čistenia:

- Potvrdenie vo forme hydraulického rázu.
- V režime čistenia (cca 2 minúty) kontrolka dvakrát zabliká pri spúštaní režimu čistenia a dvakrát po jeho skončení.

Údržba

Všetky diely skontrolujte, vyčistite a podľa potreby vymeňte.

Uzavrite prívod studenej a teplej vody.

Vybranie batérie a odpojenie zásuvného spojenia, pozri skladaciu stranu III, obr. [24].

I. Kartuša

Pri montáži zopakujte kroky v opačnom poradí. Pri montáži kartuše dbajte na správne nasadenie lesnení. Naskrutkujte skrutky a striedavo ich rovnomerne utiahnite.

II. Drezová sprcha so spätnou klapkou

pozri skladaciu stranu III, obr. [26].

Pri montáži zopakujte kroky v opačnom poradí.

III. Batéria

pozri skladaciu stranu III, obr. [24].

Batéria sa musí vymeniť najneskôr po 10 rokoch od uvedenia armatúry do prevádzky.

Stav tesne pred úplným vybitím batérie je signalizovaný prostredníctvom troch hydraulických rázov. Keď je batéria vybitá, zároveň bliká aj kontrolka v riadení.

Pri montáži zopakujte kroky v opačnom poradí.

Dodržte správnu orientáciu pôlov batérie!

IV. Magnetický ventil

pozri skladaciu stranu III, obr. [27] a [28].

Pri montáži zopakujte kroky v opačnom poradí.

V. Riadenie

pozri skladaciu stranu III, obr. [27] až [29].

Pri montáži zopakujte kroky v opačnom poradí.

VI. Spätná klapka a sitko

pozri skladaciu stranu III, obr. [30].

Pri montáži zopakujte kroky v opačnom poradí.

Náhradné diely

Pozri skladaciu stranu IV (* = zvláštne príslušenstvo).

Ošetrovanie

Pokyny na ošetrovanie tejto armatúry sú uvedené v priloženom návode na údržbu.

Upozornenie k likvidácii odpadu

 Prístroje s týmto označením nepatria do domáceho odpadu, tiež sa musia v zmysle predpisov platných v príslušnej krajine odovzdať do triedeného zberu odpadu.

 Pri likvidácii použitých batérií dodržiavajte predpisy platné v danej krajine!

Porucha	Príčina	Odstránenie
Voda neteče	<ul style="list-style-type: none">• Prerušený prívod vody	<ul style="list-style-type: none">- Otvorte uzavráacie/rohové ventily
Prúd vody sa po dotyku nespustí	<ul style="list-style-type: none">• Prerušený prívod vody• Sitko v magnetickom ventile upchaté• Zásuvný konektor magnetického ventili bez kontaktu• Magnetický ventil je chybný• Žiadne napätie<ul style="list-style-type: none">- Batéria je prázdna- Zásuvný konektor bez kontaktu• Režim čistenia aktívny• Senzorika nie je správne nastavená na podmienky okolitého prostredia	<ul style="list-style-type: none">- Otvorte uzavráacie/rohové ventily- Vyčistite sitko- Pripojte zásuvný konektor- Vymeriete magnetický ventil- Vymeriete batériu- Skontrolujte zásuvné spojenia- Počkajte 2 minúty- Zvýšte parameter dotykovej funkcie (najvyššia hodnota – 5, najnižšia hodnota – 1)
Voda teče neprerušovane	<ul style="list-style-type: none">• Magnetický ventil je chybný• Senzorika nie je správne nastavená na podmienky okolitého prostredia	<ul style="list-style-type: none">- Vymenite magnetický ventil- Znížte parameter dotykovej funkcie (najvyššia hodnota – 5, najnižšia hodnota – 1)
Dochádza k nežiaducemu vytiekaniu vody	<ul style="list-style-type: none">• Senzorika nie je správne nastavená na podmienky okolitého prostredia• Hadice sa dotýkajú• Hadice boli predĺžené• Aktivovanie vlhkostou• Vyrovnanie potenciálu nie je zabezpečené• Armatúra nie je správne kalibrovaná	<ul style="list-style-type: none">- Znížte parameter dotykovej funkcie (najvyššia hodnota – 5, najnižšia hodnota – 1)- Skontrolujte kontakt a v prípade potreby ho izolujte- Izolujte predĺžovacie hadice- Na armatúru nekladte žiadne mokré utierky- Zabezpečte vyrównanie potenciálu, pozri kapitolu Uvedenie do prevádzky- Batériu vyberte von a znova ju vložte. Keď zhasne kontrolka, preskušajte znova
Príliš malé množstvo vody	<ul style="list-style-type: none">• Perlátor znečistený• Sitko v magnetickom ventile je znečistené• Uzavráacie ventily, rohové ventily nie sú úplne otvorené	<ul style="list-style-type: none">- Vymenite alebo vyčistite perlátor- Vyčistite sitko- Uzavráacie ventily, rohové ventily úplne otvorte, skontrolujte prívodné vedenia
Príliš veľké množstvo vody (iba v prípade použitia dotykovej funkcie)		<ul style="list-style-type: none">- Spätnú klapku 08 565 vymenite za 64 689, pozri obr. [30]

Varnostne informacije

- Vgradnja je dovoljena samo v prostorih, ki so zaščiteni pred zmrzovanjem.
- Pri čiščenju vtičnega priključka ne smete neposredno ali posredno škropiti z vodo.

Področje uporabe

Delovanje je mogoče s:

- tlačnimi bojerji,
- termično/hidravlično krmiljenimi pretočnimi gelniki
- Uporaba z netlačnimi akumulatorji (odprtimi gelniki vode) ni mogoča!
- Funkcija na dotik GROHE za sprožitev ali izklop iztekanja vode deluje po principu električnega zamika polnitve na kovinskih površinah. Če je pri prepoznavanju dotika magnetni ventil zaprt, se odpre, če pa je že odprt, se zapre.

Tehnični podatki

• Pretočni tlak:	
– najmanj	0,05 MPa
– priporen	0,1–0,5 MPa
• Delovni tlak	največ 1,0 MPa
• Preskusni tlak	1,6 MPa
Kadar tlak v mirovanju presega 0,5 MPa, je zaradi upoštevanja vrednosti hrupa potrebno vgraditi reducirni ventil.	
Preprečite večje razlike v tlaku med priključkom hladne in tople vode!	
• Pretok pri pretočnem tlaku 0,3 MPa	pribl. 11 l/min
– prha:	pribl. 13 l/min
– razpršilnik:	največ 70 °C
• Temperatura dotoka tople vode:	60 °C
Priporočljivo (prihranek energije)	
• Mogoča je termična dezinfekcija	4–40 °C
• Temperatura okolice:	največ 80 %
• Relativna vlažnost zraka:	6-voltna litjeva baterija (tip CR-P2)
• Napajanje:	1,4 W
Nazivna moč:	60 s
• Samodejni varnostni izklop po dotiku:	
• Prikaz potrebe menjave baterij s 3 curki vode.	IP 44
• Vrsta zaščite krmiljenja:	hladno – desno
• Vodni priključek	toplo – levo

Atest in skladnost



Ta izdelek izpolnjuje zahteve ustreznih direktiv EU.

Izjave o skladnosti lahko zahtevate na spodnjem naslovu:
GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
 Zur Porta 9
 D-32457 Porta Westfalica

Namestitev

Upoštevajte dolžino gibke cevi in vgradne mere na zložljivi strani I.

Pozor: Krmiljenje mora biti lahko dostopno, da lahko sprožite način čiščenja.

Pred inštalacijo in po njej temeljito očistite sistem cevi (upoštevajte standard EN 806)!

Namestitev armature, glejte zložljivo stran I, sl. [1] do [7].

Priklučitev armature

Funkcija na dotik s hladno vodo

Glejte zložljivo stran II, sl. [8a].

Funkcija na dotik z mešano vodo

Glejte zložljivo stran II, sl. [8b].

Za to je potrebna dodatna oprema, št.-za naročanje 34 487 + 47 533, glejte Nadomestni deli na zložljivi strani IV.

Namestitev in priključitev držala s krmiljenjem, glejte sl. [9] do [12].

Na cev prhe namestite utež, glejte sliko [13].

Pozor

Za zagotovitev delovanja je treba pri uporabi kovinskih pomivalnih korit korito za izravnavo potenciala povezati prek prednameščenega rumenega voda s krmiljenjem, glejte sl. [14a].

 Pri vseh drugih pomivalnih koritih je treba rumeni vod izravnavo potenciala priključiti na drug ustrezni kovinski del.

Pri tem je treba upoštevati pogoje v državi uporabe in lokalne predpise, glejte sl. [14b].

Zagon

 Za preprečevanje škode zaradi vode vedno namestite iztok nad pomivalno korito. Zagotovite prost iztok. **Vstavljanje baterije**, glejte zložljivo stran III, sl. [15], [16] in [17]. **Vrstni red je pomemben in ga je treba upoštevati**.

Elektronika zazna pogoje okolice. Med tem časom utripa kontrolna lučka krmiljenja. Armature se ni dovoljeno dotikati (pribl. 1 minuto).

Preverite tesnjenje priključkov.

Nastavljanje parametrov funkcije na dotik na pogoje okolice, glejte sl. [18].

- Sprožitev se razlikuje glede na temperaturo okolice in vlažnost zraka.
- Parametri funkcije na dotik: 5 najvišja vrednost ... 1 najnižja vrednost
- Če je vrednost previsoka, obstaja nevarnost nepreklenjenega delovanja.

S pritiskom na tipko **AQUA STOP** za najmanj 10 sekund se zažene meni:

- Kontrolna lučka 1x utripne.
- Nato je z utripanjem prikazana nazadnje shranjena vrednost, npr. 3x za stopnjo 3.
- Vsak nadaljnji pritisk na tipko poveča vrednost za eno stopnjo.
- Nastavljena stopnja je prikazana z utripanjem.
- Če ne pritisnete nobene tipke, kontrolna lučka še 1x utripne in meni se zapre. Nazadnje shranjena vrednost je shranjena.

Upravljanje

zložljivo stran III, sl. [19] in [20]. Z dotikom na **siva** območja lahko vodo točite, ne da bi pritisnili vzvod, glejte sl. [19]. Če je pretok med aktivno funkcijo na dotik prevelik, zamenjajte protipovratni ventil 08 565 s 64 689, glejte sl. [30].

Opomba: Sprožitev le ob stiku s kožo.

Izklop lahko na **belo** prikazani šobi premaknete brez sprožitve armature.

Preklop curka prhe

glejte sl. [21].

Omejitev količine

glejte sl. [22] in [23].

Način čiščenja

glejte sl. [18].

S pritiskom na tipko **AQUA STOP** se aktivira način čiščenja:

- Potrditev se izvede s curkom vode.

- V načinu čiščenja (pribl. 2 minuti) najprej kontrolna lučka 2x utripne in 2x po poteku načina čiščenja.

Vzdrževanje

Preglejte in očistite vse dele ter jih po potrebi zamenjajte.

Zaprite dotok hladne in tople vode.

Odstranite baterijo in ločite vtične spoje, glejte zložljivo stran III, sl. [24].

I. Kartuša, glejte zložljivo stran III, sl. [25].

Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu. Pri vgradnji kartuše bodite pozorni na pravilno naleganje tesnil. Privijte vijke in izmenično privijte.

II. Izplakovalna prha s protipovratnim ventiliom, glejte zložljivo stran III, sl. [26].

Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

III. Baterija, glejte zložljivo stran III, sl. [24].

Baterijo je treba zamenjati najpozneje po 10 letih uporabe armature.

3 curki vode pomenijo skoraj izpraznjeno baterijo. Ko je baterija prazna, dodatno utripa kontrolna lučka krmiljenja.

Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

Upoštevajte polarnost baterije!

IV. Magnetni ventil, glejte zložljivo stran III, sl. [27] in [28].

Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

V. Krmiljenje, glejte zložljivo stran III, sl. [27] do [29].

Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

VI. Protipovratni ventil in filter, glejte zložljivo stran III, sl. [30].

Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

Nadomestni deli

Glejte zložljivo stran IV (* = dodatna oprema).

Nega

Navodila za nego te armature najdete v priloženih navodilih za vzdrževanje.

Navodila za odstranjevanje odpadkov

Naprave s to oznako **ne** spadajo med gospodinjske odpadke. Namesto tega jih **je treba** odstraniti ločeno in skladno z nacionalnimi predpisi.

Baterije odstranite skladno s krajevnimi predpisi!



Motnja	Vzrok	Ukrep
Voda ne teče	<ul style="list-style-type: none">Dotok vode je prekinjen	<ul style="list-style-type: none">Odprite zaporne/kotne ventile
Vodni tok se po dotiku ne zažene	<ul style="list-style-type: none">Dotok vode je prekinjenFilter v magnetnem ventili zamašenPriklužek za magnetni ventil nima stikaMagnetni ventil pokvarjenNi napetosti<ul style="list-style-type: none">Baterija praznaVtični spojnik nima stikaNačin čiščenja aktivенSenzorika ni pravilno nastavljena na pogoje okolice	<ul style="list-style-type: none">Odprite zaporne/kotne ventileOčistite filterSestavite vtični spojnikZamenjajte magnetni ventilZamenjajte baterijoPreverite vtične spojePočakajte 2 minutiPovečajte parametre funkcije na dotik (5 najvišja vrednost...1 najnižja vrednost)
Voda teče neprekiniteno	<ul style="list-style-type: none">Magnetni ventil pokvarjenSenzorika ni pravilno nastavljena na pogoje okolice	<ul style="list-style-type: none">Zamenjajte magnetni ventilZmanjšajte parametre funkcije na dotik (5 najvišja vrednost...1 najnižja vrednost)
Voda nehote teče	<ul style="list-style-type: none">Senzorika ni pravilno nastavljena na pogoje okoliceGibke cevi se dotikajoGibke cevi so bile podaljšaneSprožitev zaradi vlageIzravnava potenciala ni vzpostavljenaArmatura ni pravilno umerjena	<ul style="list-style-type: none">Zmanjšajte parametre funkcije na dotik (5 najvišja vrednost...1 najnižja vrednost)Preglejte stik in ga po potrebi izolirajteIzolirajte podaljške gibkih ceviNa armatujo ne polagajte mokrih krpVzpostavite izravnavo potenciala, glejte poglavje ZagonOdstranite baterijo in jo znova vstavite. Ko kontrolna lučka ugasne, znova preglejte
Količina vode premajhna	<ul style="list-style-type: none">Razpršilnik umazanFilter v magnetnem ventili umazanZaporni ventili, kotni ventili niso v celoti odprtii	<ul style="list-style-type: none">Zamenjajte ali očistite razpršilnikOčistite filterPopolnoma odprite zaporne ventile in kotne ventile, preverite napajalne vode
Količina vode prevelika (samo pri funkciji na dotik)		<ul style="list-style-type: none">Zamenjajte protipovratni ventil 08 565 s 64 689, upoštevajte sl. [30]

Sigurnosne napomene

- Ugradnja se smije izvoditi samo u prostorijama u kojima nema opasnosti od smrzavanja.
- Kod čišćenja utične spojnice **nemojte** izravno niti neizravno prskati vodom.

Područje primjene

Može se upotrebljavati s:

- tlačnim spremnicima
- Termički/hidraulički upravljanjem protočnim grijaćima vode
- Uporaba s bestlačnim spremnicima (otvorenim uređajima za pripremu tople vode) **nije moguća!**
- GROHE Touch funkcija za aktiviranje ili iskapanje toka vode radi na načelu električnog pomaka naboja na metalnim površinama. Ako je magnetski ventil kod prepoznavanja funkcije Touch zatvoren, otvorit će se, a zatvorit će se ako je ventil već otvoren.

Tehnički podaci

• Hidraulički tlak:	0,05 MPa
– min.	0,1-0,5 MPa
– preporučljivo	
• Radni tlak	maks. 1,0 MPa
• Ispitni tlak	1,6 MPa
Za pridržavanje vrijednosti šuma kod statičkih tlakova iznad 0,5 MPa treba ugraditi jedan reduktor tlaka.	
Potrebno je izbjegavati veće razlike u tlakovima između priključaka za hladnu i toplu vodu!	
• Protok pri hidrauličkom tlaku od 0,3 MPa	
– Tuš:	cca 11 l/min
– Perlator:	cca 13 l/min
• Temperatura na dovodu tople vode:	maks. 70 °C
Preporučljivo (ušteda energije):	60 °C
• Moguća termička dezinfekcija	
• Okolna temperatura:	4-40 °C
• Relativna vlažnost zraka:	maks. 80%
• Opskrba naponom:	litijeva baterija 6 V (tip CR-P2)
Nazivna snaga:	1,4 W
• Automatsko sigurnosno isključivanje nakon dodira:	60 s
• Prikaz potrebe zamjene baterije 3 udarima vode.	
• Vrsta zaštite upravljača:	IP 44
• Priključak na dovod vode	hladno - desno toplo - lijevo

Dozvola i usklađenost



Ovaj proizvod ispunjava zahtjeve važećih direktiva EU-a.

Izjave o usklađenosti mogu se zatražiti na sljedećoj adresi:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Ugradnja

Paziti na duljinu crijeva i ugradbene dimenzije na preklopnoj stranici I.

Pozor: Upravljač mora biti lako dostupan kako bi se mogao aktivirati režim čišćenja.

Sustav cijevi prije i nakon instalacije treba temeljito isprati (uzeti u obzir EN 806)!

Montaža armature, vidi preklopnu stranicu I, sl. [1] do [7].

Priključite armaturu

Funkcija Touch s hladnom vodom

Vidi preklopnu stranicu II, sl. [8a].

Funkcija Touch s miješanom vodom

Vidi preklopnu stranicu II, sl. [8b].

Tome služi dodatna oprema, kataloški-broj: 34 487 + 47 533, potrebno, vidi rezervne dijelove na preklopnoj stranici IV.

Montaža i priključen jedržavač za upravljač, vidi sl. [9] do [12].

Postavite težinu na gipku cijev tuša, vidi sl. [13].

Važno

Ako upotrebljavate metalni sudoper, potrebno je povezati korito s upravljačem kako bi došlo do izjednačenja potencijala preko prethodno monitranoj žutog voda i kako biste se njima mogli koristiti, vidi sl. [14a].

Ako upotrebljavate neko drugo korito, morate za izjednačavanje potencijala priključiti žuti vod na neki drugi primjereni metalni element.

Pritom treba paziti na uvjete pojedinih zemalja i lokalne propise, vidi sl. [14b].

Puštanje u rad

Kako biste sprječili da voda nanese štetu, izlijev uvijek postavite iznad korita. Osigurati sloboden odvod vode. Umetanje baterije vidi preklopnu stranicu III, sl. [15], [16] i [17]. Redoslijed je važan i treba ga se pridržavati.

Elektronika utvrđuje uvjete okoline. Za to vrijeme treperi kontrolna žaruljica upravljača. Aramtura se **ne smije** dodirnuti (cca 1 minutu).

Provjeriti zabrtvulenost priključaka.

Namještanje parametara Touch na uvjete okoline, vidi sl. [18].

- Aktiviranje se razlikuje ovisno o okolnoj temperaturi i vlažnosti zraka.
- Parametri Touch: 5 najviša vrijednost... 1 najniža vrijednost
- Kod previsoke vrijednosti postoji opasnost od stalnog rada. Pritiskom tipke **AQUA STOP** na najmanje 10 sekundi pokreće se izbornik:
 - Kontrolna žaruljica treperi 1x.
 - Nakon toga se treperenjem prikazuje zadnja spremljena vrijednost, npr. 3x za stupanj 3.
 - Svakim novim pritiskom na tipku povećava se vrijednost za jedan stupanj.
 - Namješteni stupanj prikazuje se treperenjem.
 - Ako se tipka ne pritisne, kontrolna žaruljica trepne još 1x i izbornik se napušta. Pohranjuje se zadnja spremljena vrijednost.

Rukovanje vidi preklopnu stranicu III, sl. [19] i [20].

Dodirivanjem **sivo** prikazanih područja moguće je točiti vodu bez pritiskanja poluge, vidi sl. [19]. Ako je protok u funkciji Touch previsok, zamjenite protustrujnu sklopku 08 565 za 64 689, vidi sl. [30].

Napomena: Aktiviranje samo uz dodir s kožom.

Izljev je moguće okrenuti na **bijelo** prikazanoj mlaznici bez aktiviranja armature.

Podešavajne mlaze tuša vidi sl. [21].

Ograničavanje količine, vidi sl. [22] i [23].

Režim čišćenja, vidi sl. [18].

Pritiskom tipke **AQUA STOP** pokreće se režim čišćenja:

- Potvrda vodenim udarom.
- U režimu čišćenja (cca 2 minute) kontrolna žaruljica treperi 2x na početku i 2x nakon završetka režima čišćenja.

Servisiranje

Pregledajte sve dijelove, očistite ih i prema potrebi zamijenite.

Zatvorite dovod hladne i tople vode.

Izvadite bateriju i odvojite utični spoj, vidi preklopnu stranicu III, sl. [24].

I. Kartuša,

vidi preklopnu stranicu III, sl. [25]. Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom. Prilikom ugradnje kartuše pripazite na pravilan dosjed brtvi. Uvijte vijke i naizmjence ih čvrsto zategnite.

II. Tuš za ispiranje s protustrujnom sklopkom,

vidi preklopnu stranicu III, sl. [26].

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

III. Baterija,

vidi preklopnu stranicu III, sl. [24].

Baterija se mora zamijeniti najkasnije nakon 10 godina upotrebe armature.

Skoro ispräžnjena baterija oglasit će se s 3 kratka vodena udara. Kada je baterija prazna, u upravljaču dodatno treperi i kontrolna žaruljica.

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

Pazite na polaritet baterije!

IV. Magnetski ventil,

vidi preklopnu stranicu III, sl. [27] i [28].

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

V. Upravljač,

vidi preklopnu stranicu III, sl. [27] do [29].

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

VI. Protustrujna sklopka i sito,

vidi preklopnu stranicu III, sl. [30].

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

Rezervni dijelovi

Vidi preklopnu stranicu IV (* = poseban pribor).

Održavanje

Naputke za održavanje ove armature možete pronaći u priloženim uputama o održavanju.

Upute za zbrinjavanje otpada



Uredaji s ovom oznakom **ne smiju** se bacati u kućni otpad, nego se **moraju** odložiti na odgovarajući, zakonom propisani način.

Istrošene baterije zbrinjite u skladu s važećim zakonskim propisima!

Smetnja	Uzrok	Pomoć
Voda ne teče	<ul style="list-style-type: none">Prekinut je dovod vode	<ul style="list-style-type: none">Otvorite zaporne/kutne ventile
Tok vode ne pokreće se nakon dodira	<ul style="list-style-type: none">Prekinut je dovod vodeSito u magnetskom ventili je začepljenoUtična spojnica magnetskog ventila nema kontaktaMagnetski ventil je neispravanNema napona<ul style="list-style-type: none">Baterija je praznaUtična spojnica nema kontaktaAktivan je režim čišćenjaSustav senzora nije ispravno podešen na okolne uvjete	<ul style="list-style-type: none">Otvorite zaporne/kutne ventileOčistite sitoUtaknite utičnu spojnicuZamijenite magnetski ventilZamijenite bateriju<ul style="list-style-type: none">Provjerite utične spojevePričekajte 2 minutePovećajte parametre Touch (5 najviša vrijednost...1 najniža vrijednost)
Voda neprestano curi	<ul style="list-style-type: none">Magnetski ventil je neispravanSustav senzora nije ispravno podešen na okolne uvjete	<ul style="list-style-type: none">Zamijenite magnetski ventilSmanjite parametre Touch (5 najviša vrijednost...1 najniža vrijednost)
Voda teče bez potrebe	<ul style="list-style-type: none">Sustav senzora nije ispravno podešen na okolne uvjeteCrijeva se dodirujuCrijeva su produženaUzrok je vlagaNije došlo do izjednačenja potencijalaArmatura nije ispravno kalibrirana	<ul style="list-style-type: none">Smanjite parametre Touch (5 najviša vrijednost...1 najniža vrijednost)Provjerite kontakt i izolirajte ga po potrebiProdužetak crijeva izoliranMokre krpe ne stavljajte na aramturuUspostavite izjednačenje potencijala, vidi poglavlje Stavljanje u pogonIzvadite bateriju i ponovo je umetnite. Ponovo provjerite nakon što se isključi crvena kontrolna žaruljica
Količina vode je premala	<ul style="list-style-type: none">Perlator je zaprijanSito u magnetskom ventili je prijavioZaporni ventili, kutni ventili nisu u potpunosti otvoreni	<ul style="list-style-type: none">Očistite ili zamijenite perlatorOčistite sitoPotpuno otvorite zaporne ventile, kutne ventile, provjerite opskrbne vodove
Količina preostale vode prevelika je (samo u funkciji Touch)		<ul style="list-style-type: none">Zamijenite protustrujnu sklopku 08 565 za 64 689, paziti na sl. [30]

Указания за безопасност

- Монтажът е разрешен само в помещения, защитени от замръзване.
- При почистване щепселните съединители не трябва в никакъв случай да се мократ.

Област на приложение

Възможна е употреба с:

- Хидроакумулатори
 - Проточни водонагреватели с термично/хидравлично управление
- Експлоатацията с безнапорни резервоари (отворени водонагреватели) не е възможна!**
- Функция GROHE Touch за пускане или спиране на потока на водата работи на принципа на електрическата поляризация на метални повърхности. Ако при разпознаване на докосването елекромагнитният вентил е затворен, той се отваря, ако вече е отворен – се затваря.

Технически характеристики

• Налигане на потока:	
– мин.	0,05 MPa
– препоръчва се	0,1–0,5 MPa
• Работно налигане	макс. 1,0 MPa
• Изпитателно налигане	1,6 MPa
При по-високо налигане от 0,5 MPa трябва да се монтира редуктор на налигането, за да не надвишава шумът пределите на нормата.	
Да се избегват по-големи разлики в налигането между връзките за студена и топла вода!	
• Поток при налигане на потока от 0,3 MPa	
– Душ:	прибл. 11 л/мин
– Аератор:	прибл. 13 л/мин
• Температура на топлата вода при входа:	
Препоръчва се (Икономия на енергия):	макс. 70 °C
• Възможна е термична дезинфекция	60 °C
• Температура на околната среда:	4–40 °C
• Относителна влажност на въздуха:	макс. 80%
• Електрозахранване:	6 V литиева батерия (тип CR-P2)
• Номинална мощност:	1,4 W
• Активиране на автоматичния предпазен прекъсвач след допир:	60 сек
• Сигнализация за необходима смяна на батерията чрез 3 водни струи.	
• Управление на защитна степен:	IP 44
• Водопроводни връзки	студена – отдясно топла – отляво

Разрешение за пускане в експлоатация

и съответствие



Този продукт отговаря на изискванията на съответните директиви на ЕС.

Декларации за съответствие могат да бъдат изискани на следния адрес:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Монтаж

Спазвайте монтажните размери на страница I, както и размерите за дължина на маркуча.

Внимание: Управлението трябва да е леснодостъпно, за да може да се задейства режимът за почистване.

Водопроводната система трябва да се промие основно преди и след монтаж (спазвайте EN 806)!

Монтаж на арматурата, вж. страница I, фиг. [1] до [7].

Свързване на арматурата

Функция за докосване за студена вода

Вижте страница II, фиг. [8a].

Функция за докосване за смесена вода

Вижте страница II, фиг. [8b].

За целта са необходими специални части,

кат.-ном. 34 487 + 47 533, вж. страница IV за резервни части.

Монтаж и свързване на държача и контролера, вж.

фиг. [9] до [12].

Монтаж на тежестта към маркуча за душа, вж. фиг. [13].

Важно

При използването на метални мивки за изравняването на потенциала мивката трябва да се свърже с управлението чрез предварително монтирания жълт проводник, за да се осигури функцията, вж. фиг. [14a].

 За изравняване на потенциалите при всички останали мивки жълтият проводник трябва да се свърже към друга подходяща метална част.

При това трябва да се спазват специфичните условия на терена, както и местните наредби, вж. фиг. [14b].

Въвеждане в експлоатация

! С цел предотвратяване на злонамерни действия винаги трябва да се позиционира над мивката. Осигурете безпрепятствено изтичане на водата. Сглобяване на батерията, вж. страница III, фиг. [15], [16] и [17]. **Последователността е важна и трябва да се спазва.**

Електрониката засича условията на околната среда. През това време контролната лампичка на управлението мига. Арматурата не трябва да се докосва (прибл. 1 минута).

Проверете връзките за теч.

Задаване на параметъра за докосване в условията за околната среда, вж. фиг. [18].

- Потокът на водата варира според околната температура и атмосферната влажност.

- Параметър за докосване: 5 е най-високата стойност... 1 е най-ниската стойност

- При твърде висока стойност съществува опасност от активиране на режима на продължително плакнене.

Чрез натискане на бутона **AQUA STOP** за най-малко 10 секунди менюто ще се рестартира:

- Контролната лампичка мига 1 път.

- Най-накрая последно запазената стойност се сигнализира чрез мигане, напр. 3 пъти за етап 3.

- При последващо натискане на бутона се увеличава стойността за даден етап.

- Избраният етап се сигнализира чрез мигане.

- При липса на последващо натискане на бутона контролната лампичка мига още 1 път и менюто се затваря. Последно зададената стойност се запазва.

Управление, вж. страница III, фиг. [19] и [20].

Чрез докосване на посочената **сива** област водата може да се пусне, без да се използва лостът, вж. фиг. [19]. Ако потокът във функцията за докосване е твърде висок, единопосочният обратен клапан 08 565 трябва да се подмени с 64 689, вж. фиг. [30].

Указание: Пускайте потока на водата само чрез контакт с кожата.

Лебедката може да се завърти към посочения **бял** науствник без освобождаване на арматурата.

Превключване на струята на душа вж. фиг. [21].

Ограничаване на количеството, вж. фиг. [22] и [23].

Режим за почистване, вж. фиг. [18].

Чрез натискане на бутона **AQUA STOP** се активира режимът за почистване:

- Потвърждение чрез водна струя.

- В режима за почистване (прибл. 2 минути) контролната лампичка мига 2 пъти за начало и 2 пъти за край на режима за почистване.

Техническо обслужване

Проверете всички части, почистете ги и ако е необходимо, ги подменете.

Прекъснатото подаването на студена и топла вода.

Свалине на батерията и изключване на щепселното съединение, вж. страница III, фиг. [24].

I. Картуш, вж. страница III, фиг. [25].

Монтажът се извършва в обратна последователност. При монтажа на картуша внимавайте ултънителите да прилегнат правилно. Завинете винтовете и ги затегнете последователно малко по малко.

II. Душ за изплакване с единопосочен обратен клапан, вж. страница III, фиг. [26].

Монтажът се извършва в обратна последователност.

III. Батерия, вж. страница III, фиг. [24].

Батерията трябва да се смени най-късно след десетгодишна употреба на арматурата.

Почти изтощена батерия се сигнализира чрез 3 водни струи. Ако батерията е празна, контролната лампичка мига допълнително в управлението.

Монтажът се извършва в обратна последователност.

Спазвайте поляризацията на батерията!

IV. Електромагнитен вентил, вж. страница III, фиг. [27] и [28].

Монтажът се извършва в обратна последователност.

V. Управление, вж. страница III, фиг. [27] до [29].

Монтажът се извършва в обратна последователност.

VI. Единопосочен обратен клапан и цедка, вж. страница III, фиг. [30].

Монтажът се извършва в обратна последователност.

Резервни части

Вж. страница IV (* = Специални части).

Поддръжка

Указанията за поддръжка на тази арматура можете да намерите в приложените инструкции за поддръжка.

Указания за отстраняване на батериите



Уреди с тези обозначения не принадлежат към битовите отпадъци, а трябва да се изхвърлят отделно съгласно наредбите на съответната страна. Батерите трябва да се изхвърлят като отпадък съгласно наредбите на съответната страна!

Неизправност	Причина	Отстраняване
Не тече вода	<ul style="list-style-type: none">Прекъснато е подаването на вода	<ul style="list-style-type: none">Отворете спирателния вентил/спирателното кранче
След допир водата не потича	<ul style="list-style-type: none">Прекъснато захранване с водаЗапущен филтър в магнитния вентилКонекторът на магнитния вентил без контактДефектен магнитен вентилНяма напрежение<ul style="list-style-type: none">- Батерията е празна- Конекторът е без контактРежимът на почистване е активенСензорите не са настроени правилно според условията на околната среда	<ul style="list-style-type: none">Да се отвори спирателният вентил/спирателното кранчеДа се почисти цедкатаДа се свърже конекторътДа се смени магнитният вентилДа се смени батериятаДа се проверят съединениятаДа се изчака 2 минутиДа се повиши параметърът за докосване (5 е най-високата стойност... 1 е най-ниската стойност)
Непрекъснато тече вода	<ul style="list-style-type: none">Повреден магнитен вентилСензорите не са настроени правилно според условията на околната среда	<ul style="list-style-type: none">Да се смени магнитният вентилДа се намали параметърът за докосване (5 е най-високата стойност... 1 е най-ниската стойност)
Водата тече произволно	<ul style="list-style-type: none">Сензорите не са настроени правилно според условията на околната средаМаркучите се допиратМаркучите трябва да се удължатЗадейства се поради влажностНяма изравняване на потенциалитеАрматурата не е калибирирана правилно	<ul style="list-style-type: none">Да се намали параметърът за докосване (5 е най-високата стойност... 1 е най-ниската стойност)Да се провери контактът и евентуално да се изолираДа се изолират удължаващите маркучиДа не се поставят влажни кърпи върху арматуратаДа се установи изравняване на потенциалите, вж. глава ЗадействанеДа се извади батерията и да се постави отновоДа се провери отново, след като изгасне контролната лампичка
Малко количество вода	<ul style="list-style-type: none">Замърсен аераторЗамърсен филтър в магнитния вентилСпирателните клапани, ъгловите вентили не са отворени напълно	<ul style="list-style-type: none">Да се смени или почисти аераторътДа се почисти цедкатаДа се отворят докрай спирателните клапани, ъгловите вентили, да се проверят захранващите тръбопроводи
Количество на водата е прекалено голямо (само при функцията за докосване)		<ul style="list-style-type: none">Единопосочният обратен клапан 08 565 трябва да се подмени с 64 689, спазвайте фиг. [30]

Ohutussteave

- Segistit tohib paigaldada ainult külmumiskindlatesse ruumi-desse.
- Pistikühendust **ei tohi** puhamistel otseselt ega kaudselt veega märjaks pritsida.

Kasutusala

Segistit võib kasutada koos järgmiste seadmetega:

- survestatud soojussalvestitega;
- termiliseid reguleeritud läbivoooluboileritega.

Ei ole võimalik kasutada koos survevaba **boileriga** (lahtise veekuumutiga).

- GROHE Touch funktsioon veevoolu avamiseks ja sulgemiseks töötab metallpindadel elektrilise raskusnihituse põhimõttel. Juhul, kui enne Touch funktsiooni rakendamist on magnetventiil suletud, siis nüüd see avatakse, kui magnetventiil on juba avatud, siis see suletakse.

Tehnilised andmed

Voolusurve:	
– min.	0,05 MPa
– soovituslik	0,1–0,5 MPa
Surve töörežiimis	max 1,0 MPa
Testimissurve	1,6 MPa
Kui segisti staatliline surve on üle 0,5 MPa, tuleb mära koefit-siendist kinnipidamiseks paigaldada survealandaja.	
Vältige suuri surveerinevusi külma ja kuuma vee ühenduse vahel.	
Läbivool 0,3 MPa veesurve korral	
– Dušš:	u 11 l/min
– Aeraator :	u 13 l/min
Sooja vee sissevoolu temperatuur:	maksimaalselt 70 °C
Soovituslik temperatuur(energiasäästlik):	60 °C
Võimalik on termiline desinfektsioon	
Keskonnatemperatuur:	4–40 °C
Suheline öhuniiskus:	maksimaalselt 80 %
Toitepinge:	Liitiumpatarei 6 V (tüüp CR-P2)
Nimivõimsus:	1,4 W
Automaatne turvasulgur pärast puudutamist	60 s
Patareide vahetuse vajalikkusest annavad märku kolm lahendustesti.	
Juhitmise kaitseklass:	IP 44
Veeühendus	kühl vesi – paremal kuum vesi – vasakul

Kasutusluba ja vastavus

 Toode vastab EL-i direktiividest kehtestatud nõuetele.

Vastavustunnustusi saab vajaduse korral küsida järgmiselt aadressilt:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Paigaldamine

Järgige voolukupikkusi ja paigaldamismõõtmeid voldiku lehel I.

Tähelepanu: Juhtimisseade peaks puhastusrežiimi käivitamiseks olema kergesti ligipääsetav.

Loputage torusüsteem enne ja pärast paigaldamist põhjalikult läbi (järgige standardit EN 806).

Paigaldage segisti, vt. voldiku lk. I jooniseid [1] kuni [7].

Ühendage segisti**Touch funktsioon külma veega**

Vt voldiku lk II, joonist [8a].

Touch funktsioon seguveega

Vt voldiku lk II, joonist [8b].

Selleks on vajalik eriosad, tellimis-nr 34 487 + 47 533,

vt tagavaraoasad voldiku lk IV.

Paigaldage juhtseadmega hoidik ning ühendage,

vt jooniseid [9] kuni [12].

Ühendage raskus dušivoooliku külge, vt joonist [13].

Tähtis

Metallist kraanikausi kasutamisel peab valamu olema toimimise tagamiseks kaasasoleva kaabli abil **juhtseadmega ühendatud, et potentsiaali ühtlustada,** vt joonist [14a].

 Kõikide muude valamute puhul peab kollane kaabel olema potentsiaali ühtlustamiseks mõne muu sobiva metallosaga ühendatud.

Järgida tuleb riigipõhiseid tingimusi ja kohalikke norme, vt joonist [14b].

Kasutuselevõtt

! Veekahjude vältimiseks sättige segistitila alati valamu kohale. Tagage vee vaba ärvool. **Paigaldage patarei,** vt voldiku lk III jooniseid [15], [16] ja [17]. **Kinni tuleb pidada paigaldamise järjekorras.**

Elektroonika selgitab välja keskkonnatingimusi. Selle aja jooksul vilgub juhtseadme märgutuli. Segistit **ei tohi** puudutada (u 1 minut jooksul).

Veenduge, et ühenduskohad ei leki.

Touch-parameetri **reguleerimine** vastavalt Keskkonnatingimustele, vt joonist [18].

- Vee väljavool varieerub vastavalt keskkonnatemperatuurile ja õhuniiskusele.
- Touch-parameeter: 5 suurim väärthus... 1 väikseim väärthus...
- Suure väärtsuse korral on oht püsivoolele.

AQUA STOP klahvi vajutamisel avaneb vähemalt 10 sekundi pärast menüü.

- Märgutuli vilgub 1x.
- Lõpuks vilgub viimati salvestatud väärthus, nt 3x astme 3 kuvamiseks.
- Iga järgmine klahvilevajutus suurendab väärust ühe astme võrra.
- Valiku kinnituseks hakkab vilkuma märgutuli.

- Kui klahvile enam ei vajutata, vilgub märgutuli veel 1x ja menüü suletakse. Viimasena valitud väärthus salvestatakse.

Kasutamine vt voldiku lk III, joonist [19] und [20].

Hallide alade **puudutamisel** saab vett võtta ilma hoobi kasutamata, vt joonist [19]. Kui läbivool Touch-funktsioon on liiga suur, siis vahetage tagasilöögiklapp 08 565 välja 64 689 vastu, järgige joonist [30].

Märkus: Aktiveerimine vaidnahakontakti kaudu.

Segistitila saab **valgelt** kujutatud düüsis ilmasegisti aktiveerimiseta liigtuada.

Dušioja ümbärülitamine vt joonist [21].

Vee voolumäära piiramine, vt joonist [22] ja [23].

Puhastusrežiim, vt joonist [18].

AQUA STOP klahvi vajutamisel aktiveerub puhastusrežiim.

- Kinnitus veeväljastuse kaudu
- Puhastusrežiimis (ca 2 min) vilgub märgutuli 2x alguses ja 2x pärast puhastusrežiimi lõpetamist.

Tehniline hooldus

Kõik osad tuleb üle kontrollida, puhastada ja vajaduse korral välja vahetada.

Sulgege külma ja kuuma vee juurdevool.

Võtke patarei välja ja ühendage pistikuühendusest lahti, vt voldiku lk III, joonist [24].

I. Padrun

vt voldiku lk III, joonist [25].

Kokku tuleb panna vastupidises järjekorras. Padruni paigaldamisel jälgige tihtedite õiget asendit. Paigaldage kruvid ja kruvige need vaheldumisi ühtlaselt keerates kinni.

II. Tagasilöögiklapiga käsidušš

vt voldiku lk III, joonist [26].

Kokku tuleb panna vastupidises järjekorras.

III. Patarei

vt voldiku lk III joonist [24].

Patarei tuleb välja vahetada hiljemalt 10 aastat pärast segisti kasutuselevõttu.

Peaaegu tühjast patareist antakse märku kahe lühikese vee-väljastusega. Kui patarei on tühi, vilgub lisaks veel ka juhtse-adme märgutuli.

Kokku tuleb panna vastupidises järjekorras.

Jälgige patarei poolus!

IV. Magnetventiil, vt voldiku lk III, joonist [27] ja [28].

Kokku tuleb panna vastupidises järjekorras.

V. Juhtimine

vt voldiku lk III, joonist [27] kuni [29].

Kokku tuleb panna vastupidises järjekorras.

VI. Tagasilöögiklapp ja sõel

vt voldiku lk III, joonist [30].

Kokku tuleb panna vastupidises järjekorras.

Tagavaraoasad

Vt voldiku lk IV (* = eriosad).

Hooldamine

Segisti hooldusjuhised on kirjas kaasasolevas hooldusjuhendis.

Jäätmekäitlus

Selle tähisega seadmeid ei tohi visata olmeprügi hulka, vaid tuleb utiliseerida riiklike eeskirjade järgi. Suunake patareid jäätmekäitlusesse riiklike eeskirjade järgi.



Rike	Põhjus	Rikke körvaldamine
Vesi ei voola	<ul style="list-style-type: none">Vee juurdevool on katkenud	<ul style="list-style-type: none">Avage sulgventiilid/nurkventiilid
Vesi ei hakka pärast puudutamist voolama	<ul style="list-style-type: none">Vee juurdevool on katkenudMagnetventili sõel on ummistonudMagnetventili pistikühendusel puudub kontaktMagnetventili on defektnePuudub elektrivool<ul style="list-style-type: none">- Patarei on tühi- Pistikühendusel puudub kontaktPuhastusrežiim on aktiivneSensorid ei ole vastavalt keskkonnatingimustele korrektselt reguleeritud	<ul style="list-style-type: none">Avage sulgventiilid/nurkventiilidPuhastage filterÜhendage pistikühendusVahetage magnetventiili väljaVahetage patarei väljaKontrollige pistikühendusiOodake 2 minutitSuurendage Touch-parameetrit (suurim väärthus on 5 ...väikseim väärthus on 1)
Vesi voolab katkematult	<ul style="list-style-type: none">Magnetventiil on defektneSensorid ei ole vastavalt keskkonnatingimustele korrektselt reguleeritud	<ul style="list-style-type: none">Vahetage magnetventiili väljaVähendage Touch-parameetrit (suurim väärthus on 5 ...väikseim väärthus on 1)
Vesi voolab ssoovimatult	<ul style="list-style-type: none">Sensorid ei ole vastavalt keskkonnatingimustele korrektselt reguleeritudVoolikud puudutavad üksteistVoolikuid pikendatiAktiveerumine niiskuse töötuPotentsiaal ei ole ühtlustatudSegisti ei ole õigesti kalibreeritud	<ul style="list-style-type: none">Vähendage Touch-parameetrit (suurim väärthus on 5 ...väikseim väärthus on 1)Kontrollige kontakti ning vajadusel isoleerigeIsoleerige pikendusvoolikudÄrge pange segisti peale niiskeid rätukuidTagage potentsiaaliühtlustus, vt peatükki KasutuselevõttVõtke aku välja ja pange uuesti sisse. Kui punane märgutuli on kustunud, kontrollige uuesti
Veehulk on liiga väike	<ul style="list-style-type: none">Aeraator on määrdunudMagnetventili sõel on määrdunudSulg- ja nurkventiilid ei ole täielikult avatud	<ul style="list-style-type: none">Vahetage aeraator välja või puhastage sedaPuhastage filterKeerake sulg- ja nurkventiilid täiesti lahti. Kontrollige veevarustuse torusid.
Vee kogus liiga suur (ainult Touch-funktiooni puhul)		<ul style="list-style-type: none">Vahetage tagasilöögiklapp 08 565 välja 64 689 vastu, järgige joonist [30]

Drošības informācija

- Ierīci drīkst uzstādīt tikai pret salu aizsargātās telpās.
- Tīrīšanas laikā spraudni nedrīkst tieši vai netiesi apsmidzīnāt ar ūdeni.

Pielietojums

Ekspluatācija ir iespējama ar:

- hidroakumulatoriem;
- termiski/hidrauliski regulējamiem caurteces ūdens sildītājiem.

Ekspluatācija ar sildītājiem bez spiediena (atklātajiem siltā ūdens sagatavotājiem) **nav** iespējama!

- Funkcija GROHE Touch, ar kuru tiek ierosināta vai izslēgta ūdens plūsmas, darbības princips ir saistīts ar lādiņa pārnesi uz metāla virsmām. Ja atpazīstot funkciju Touch, magnētiskais vārts jau ir aizvērts, tas tiek atvērts; ja magnētiskais vārts jau ir atvērts, tas tiek aizvērts.

Tehniskie parametri

• Hidrauliskais spiediens:	
– min.	0,05 MPa
– ieteicamais	0,1–0,5 MPa
• Darba spiediens:	maks. 1,0 MPa
• Kontrolspiediens:	1,6 MPa
Ja miera stāvokļa spiediens pārsniedz 0,5 Mpa, jāiebūvē reduktors, lai troksnis nepārsniegtu atļauto līmeni.	
Nedrīkst pieļaut lieli spiediena starpību starp karstā un aukstā ūdens pieslēgumu!	
• Caurcece, ja hidrauliskais spiediens ir 0,3 MPa	
– duša:	apm. 11 l/min
– aerators:	apm. 13 l/min
• Ieplūstošā karstā ūdens temperatūra:	maks. 70 °C
leteicams (enerģijas ekonomija):	60 °C
• Lespējama termiskā dezinfekcija	
• Apkārtējā temperatūra:	4–40 °C
• Relatīvais gaisa mitrums:	maks. 80 %
• Spriguma padeve:	6 V litija baterija (CR-P2 tips)
• Nominālā jauda:	1,4 W
• Automātiskā drošības atslēgšanās pēc saskares:	60 s
• Trīs ūdens strūklas pulsācijas norāda, ka ir nepieciešams nomainīt bateriju.	
• Regulēšanas aizsardzības veids:	IP 44
• Ūdens pieslēgums	aukstais—labajā pusē siltais—kreisajā pusē

Atļauja un atbilstība

 Šis produkts atbilst saistošajām ES direktīvu prasībām.

Atbilstības deklarācijas var pieprasīt, rakstot uz šādu adresi:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Uzstādīšana

Skaitiet šķūtenu garumus un uzstādīšanas parametrus I atvērumā.

Uzmanību: Regulēšanai ir jābūt viegli pieejamai, lai varētu ierosināt tīrīšanas funkciju.

Rūpīgi izskalojiet cauruļvadu sistēmu pirms uzstādīšanas un pēc tās (ievērojiet standartu EN 806)!

Armatūras montāža, skatiet I atvēruma [1.] līdz [7.] attēlu.

Armatūras pieslēgšana

Funkcija Touch ar auksto ūdeni

Skatiet II atvēruma [8.a] attēlu.

Funkcija Touch ar sajauktu ūdeni

Skatiet II atvēruma [8.b] attēlu.

Tam ir vajadzīgi speciālie piederumi, pasūt.-Nr. 34 487 un 47 533, skatiet rezerves daļas IV atvērumā.

Turētāja ar regulēšanu montāža un pieslēgšana, skatiet [9.] līdz [12.] attēlu.

Dušas šķūtenes atsvara montāža, skatiet [13.] attēlu.

Svarīgi!

Ja izmantojat metāla izlietni: lai viss darbotos pareizi, izlietne ir jāpievieno vadības sistēmai, izmantojot komplektācijā ietvertu potenciāla izlīdzināšanas vadu dzeltenā krāsā, skat. [14.a]. attēlu.

 Izmantojot cita veida izlietnes, potenciāla izlīdzināšanai vads dzeltenā krāsā ir jāpievieno citai piemērotai metāla detaļai.

To darot, ir jāievēro valstī spēkā esošie un vietējie noteikumi, skatiet [14.b] attēlu.

Nodošana ekspluatācijā

 Lai novērstu ūdens radītus bojājumus, izteikai vienmēr jāatrodas virs izlietnes. Nodrošiniet brīvu ūdens noteici. Baterijas iekšējās skatiet III atvēruma [15.], [16.] un [17.] attēlu. **Secība ir svarīga un tā ir jāievēro.**

Elektronika nosaka apkārtējos apstākļus. Šajā laikā mirgo vadības kontrollampa. Armatūrai nedrīkst pieskarties (apm. 1 minūti).

Pārbaudiet vai savienojuma vietās nav sūču.

Funkcijas Touch parametru **iestatīšana** atbilstoši apkārtējiem apstākļiem, skatiet [18.] attēlu.

- Ierosināšana ir atkarīga no apkārtējās temperatūras un gaisa mitruma.
- Funkcijas Touch parametri: 5 maksimālā vērtība... 1 minimālā vērtība
- Jāvērtība ir pārāk augsta, iespējams pastāvīgās tecēšanas risks.

Nospiežot taustīju **AQUA STOP** un turot vismaz 10 sekundes, tiek atvērta izvēlne:

- Kontrollampa mirgo vienu reizi.
- Pēc tam mirgošanas reižu skaits norāda pēdējo saglabāto vērtību, piemēram, 3 reizes norāda uz 3 pakāpi.
- Katra reizi nospiežot taustīju, vērtība tiek palielināta par vienu pakāpi.
- Mirgošanas reižu skaits norāda iestatīto pakāpi.
- Ja taustījs vairs netiek nospiests, kontrollampa mirgo vēl vienu reizi un izvēlne tiek aizvērta. Pēdējā iestatītā vērtība tiek saglabāta.

Lietošana, skatiet III atvēruma [19.] un [20.] attēlu.

Pieskaroties zonai, kas attēlotā **pelēkā krāsā**, var nemot ūdeni, neizmantojot sviru, skatiet [19.] attēlu. Ja funkcijas Touch caurcece ir pārāk liela, nomaniet atpakaļplūsmas aizturi 08 565 ar aizturi 64 689, skatiet [30.] attēlu.

Norādījums: Izraisīšana, ko rada tikai saskare ar ādu.

Iztekū var nolaist, pieskaroties šķūtenes uzgalim, kas attēlots **baltā krāsā**, neizraisot armatūras darbību.

Dušas strūklas pārslēgšana, skatiet [21.] attēlu.

Patēriņa ierobežošana, skatiet [22.] un [23.] attēlu.

Tīrīšanas funkcija, skatiet [18.] attēlu.

Nospiežot taustīju **AQUA STOP**, tiek aktivizēta tīrīšanas funkcija.

- Viena ūdens strūklas pulsācija apstiprina aktivizēšanu.

- Tīrīšanas funkcijas laikā (apm. 2 minūtes) mirgo kontrollampa – 2 reizes tīrīšanas funkcijas sākumā un 2 reizes pēc tam, kad tīrīšanas funkcija ir pabeigta.

Tehniskā apkope

Pārbaudiet, nošķirt un, ja nepieciešams, nomainiet visas dajas.

Noslēdziet aukstā un karstā ūdens padevi.

Izņemiet bateriju un atvienojiet spraudsavienojumus, skatiet III atvēruma [24.] attēlu.

I. Patrona

Lai saliktu, veiciet minētās darbības pretējā secibā. Ievietojot patronu, raugieties, lai blīvējumu stāvoklis būtu pareizs. Ieskrūvējiet skrūves un pārmaiņus vienmērīgi pievelciet.

II. Skalojamā duša ar atpakaļplūsmas aizturi, skatiet III atvēruma [26.] attēlu.

Lai saliktu, veiciet minētās darbības pretējā secibā.

III. Baterija

Baterija jānomaina vēlākais 10 gadus pēc armatūras nodošanas ekspluatācijā.

Trīs ūdens strūklas pulsācijas norāda, ka baterija ir gandrīz tukša. Ja baterija ir tukša, papildus mirgo vadības kontrollampa.

Lai saliktu, veiciet minētās darbības pretējā secibā.

Ievērojiet baterijas polus!

IV. Magnētiskais vārts, skatiet III atvēruma [27.] un [28.] attēlu.

Lai saliktu, veiciet minētās darbības pretējā secibā.

V. Regulēšana

skatiet III atvēruma [27.] līdz [29.] attēlu.
Lai saliktu, veiciet minētās darbības pretējā secibā.

VI. Atpakaļplūsmas aizturus un siets, skatiet III atvēruma [30.] attēlu.

Lai saliktu, veiciet minētās darbības pretējā secibā.

Rezerves daļas

Skatiet IV atvērumu (* = speciālie piederumi).

Apkope

Norādījums par šīs armatūras kopšanu skatiet komplektācijā iekļautajā kopšanas pamācībā.

Norādījums bateriju savākšanai



Ierīces ar šo apzīmējumu nedrīkst izmest kopā ar saimniecības atkritumiem, tās jāutilizē atsevišķi saskaņā ar valsti spēkā esošajiem noteikumiem. Utilizējiet baterijas saskaņā ar attiecīgajā valstī spēkā esošajiem noteikumiem!

Problēma	Iemesls	Novēršana
Netek ūdens	<ul style="list-style-type: none">Pārtraukta ūdens padeve	<ul style="list-style-type: none">Atveriet slēgvientilus/stūra ventilius
Pēc pieskāriena nesāk tecēt ūdens	<ul style="list-style-type: none">Pārtraukta ūdens padeveAizsprostots magnētiskā vārsta sietsMagnētiskā vārsta spraudsavienojumā nav kontaktaMagnētiskā vārsta defektsNav strāvas<ul style="list-style-type: none">- Tukša baterija- Spraudsavienojumā nav kontaktaIr aktīva tīrīšanas funkcijaSensoru sistēma nav iestatīta atbilstoši apkārtējiem apstākļiem	<ul style="list-style-type: none">Atveriet slēgvientilus/stūra ventiliusIztīriet sietuSaslēdziet spraudsavienojumuNomainiet magnētisko vārstuNomainiet baterijuPārbaudiet spraudsavienojumuNogaidiet 2 minūtesPalieliniet funkcijas Touch parametru (5 maksimālā vērtība...1 minimālā vērtība)
Ūdens tek bez apstājas	<ul style="list-style-type: none">Magnētiskā vārsta defektsSensoru sistēma nav iestatīta atbilstoši apkārtējiem apstākļiem	<ul style="list-style-type: none">Nomainiet magnētisko vārstuSamaziniet funkcijas Touch parametru (5 maksimālā vērtība...1 minimālā vērtība)
Nevajadzīgi tek ūdens	<ul style="list-style-type: none">Sensoru sistēma nav iestatīta atbilstoši apkārtējiem apstākļiemŠķūtenes saskarasŠķūtenes ir pagarinātasMitruma izraisīta darbībaNav veikta potenciāla izlīdzināšanaArmatūra nav pareizi kalibrēta	<ul style="list-style-type: none">Samaziniet funkcijas Touch parametru (5 maksimālā vērtība...1 minimālā vērtība)Pārbaudiet kontaktu un, ja nepieciešams, izolējietIzolējiet pagarinājuma šķūtenesUz armatūras nedrīkst likt mitrus dvieļusVeik potenciāla izlīdzināšanu, skat. nodalju Nodošana ekspluatācijāIzņemiet bateriju un ievietojiet atpakaļ. Kad nodzīst kontrollampa, pārbaudiet vēlreiz
Pārak maza ūdens plūsma	<ul style="list-style-type: none">Aizsprostots aeratorsAizsprostots magnētiskā vārsta sietsSlēgvientili, stūra ventili nav pilnībā atvēti	<ul style="list-style-type: none">Nomainiet vai iztīriet aerotoruIztīriet sietuPilnībā atveriet slēgvientilus, stūra ventilius, pārbaudiet padeves caurulvadus
Pārak liela ūdens plūsma (tikai funkcija Touch)		<ul style="list-style-type: none">Nomainiet atpakaļplūsmas aizturi 08 565 ar aizturi 64 689, nemiet vērā [30.] attēlu.

Informacija apie saugą

- Montuoti galima tik šildomose patalpose.
- Valant kištukinę jungtį, **negalima** jos fiesiogiai arba netiesiogiai apipurkšti vandeniu.

Naudojimo sritis

Galiama naudoti su:

- slėginiais vandens kaupikliais,
- Termiskai / hidrauliškai valdomais tekančio vandens šildytuvais.

Naudoti su beslėgiais vandens kaupikliais (atvirais vandens šildytuvaus) **negalima!**

- „GROHE Touch“ funkcija, skirta vandens tékmui aktyvinti arba iš Jungti, veikia elektrinio krovonio perstumimo ant metalinių paviršių principu. Jei vykstant „Touch“ atpažinimui elektromagnetinis vožtuvas uždarytas, jis atidaromas. Jei elektromagnetinis vožtuvas jau atidarytas, jis uždaromas.

Techniniai duomenys

• Vandens slėgis:	
– min.	0,05 MPa
– rekomenduojamas	0,1–0,5 MPa
• Didžiausasis darbinis slėgis:	1,0 MPa
• Bandomasis slėgis:	1,6 MPa
Jei statinis slėgis didesnis nei 0,5 MPa, siekiant neviršyti nurodytu triukšmo verčią reikia įmontuoti slėgio reduktorius.	
Venkite didelio šalto karšto vandens slėgių skirtumo!	
• Vandens prataka esant 0,3 MPa vandens slėgiui	
– Dušas:	apie 11 l/min.
– Purkštukas:	apie 13 l/min.
• Itekancio karšto vandens temperatūra:	maks. 70 °C
Rekomenduojama temperatūra (taupant energiją):	60 °C
• Galima atlikti terminę dezinfekciją	
• Aplinkos temperatūra:	4–40 °C
• Santykinė oro drėgmė:	maks. 80 %
• Maitinimo įtampa:	6 V ličio baterija (CR-P2 tipo)
• Vardinių galia:	1,4 W
• Automatinis apsauginis išjungimas prisilietus:	60 s
• 3 hidrauliniai smūgių rodo, kad reikia pakeisti bateriją.	
• Valdiklio apsaugos laipsnis:	IP 44
• Šalto vandens jungtis:	šalto–dešinėje puseje karšto–kairėje

Leidimas eksplotuoti ir atitiktis



Šis gaminys atitinka taikomų ES direktyvų reikalavimus.

Jei norite gauti atitikties deklaracijas, kreipkitės šiuo adresu:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Irengimas

Žr. I atlenkiamajame puslapyje esančius žarnų ilgius ir montavimo matmenis.

Dėmesio! Valdiklis turi būti lengvai prieinamas, kad būtų galima aktyvinti valymo režimą.

Prieš atlikdami irengimo darbus ir po ju, kruopščiai praplaukite vamzdžių sistemą (laikykite EN 806 reikalavimų)!

Maišytuvo montavimas, žr. I atlenkiamajį puslapį, [1]–[7].

Maišytuvo prijungimas

„Touch“ funkcija su šaltu vandeniu

Žr. II atlenkiamajį puslapį, [8a] pav.

„Touch“ funkcija su sumaištu vandeniu

Žr. II atlenkiamajį puslapį, [8b] pav.

Tam reikia specialaus priėdo, užs.-Nr. 34 487 + 47 533,

žr. atsarginės dalis IV atlenkiamajame puslapyje.

Sumontuokite laikiklį su valdikliu ir prijunkite žr. [9]–[12].

Prie dušo žarnos pritvirtinkite atsvarą, žr. [13] pav.

Svarbu!

Kai naudojamos metalinės kriauklės, potencialams išlyginti kriauklę reikia sujungti su valdikliu, naudojant iš anksto sumontuotą geltoną laidą, kad būtų užtirkintas veikimas, žr. [14a] pav.

Visose kitose kriauklėse potencialams išlyginti geltoną laidą reikia prijungti prie kitos tinkamos metalinės dalies.

Tuo metu reikia laikytis šalyje galiojančių sąlygos ir vietas reikalavimų, žr. [14b] pav.

Eksplotacijos pradžia

! Norint išvengti vandens padaromos žalos, nuotekio snapelių visada turi būti virš kriauklės. Užtirkinkite laisvą nuotekį. Istatykite bateriją, žr. III atlenkiamajį puslapį, [15], [16] ir [17] pav. Eilės tvarka yra svarbi ir jos reikia laikytis.

Elektronika nustato aplinkos sąlygas. Per šį laiką mirksis valdiklio kontrolinė lemputė. Maišytuvu **negalima** liesti (apie 1 minutę).

Patirinkite, ar sandarios jungtys.

Nustatykite „Touch“ parametrus pagal aplinkos sąlygas, žr. [18] pav.

- Aktyvinimas skiriasi dėl aplinkos temperatūros ir oro drėgmės.
- „Touch“ parametrai: 5 didžiausioji vertė... 1 mažiausioji vertė
- Kai vertė per didelę, kyla nuolatinio veikimo pavojus.

Mygtuką **AQUA STOP** spaudžiant ne trumpiau nei 10 sekundžių, išjungiamas meniu:

- Kontrolinė lemputė sumirksi 1 kartą.
- Tada mirksėjimas rodo paskutinę išsaugotą vertę, pvz., 3 kartai 3 pakopą.
- Dar kartą paspaudus mygtuką, vertė kaskart padidinama per vieną pakopą.
- Nustatyta pakopą rodo mirksėjimas.
- Jei mygtukas nepaspaudžiamas, kontrolinė lemputė sumirksi dar 1 kartą ir išeinama iš meniu. Paskutinė nustatyta vertė išsaugoma.

Valdymas, žr. III atlenkiamajį puslapį, [19] ir [20] pav.

Palietus **pilkas** sritis, vanduo gali pradėti lašėti neaktyvinus svirties, žr. [19] pav. Jeigu vandens prataka „Touch“ funkcijoje būtų per didelę, tuomet atbulinės eigos vožtuvą 08 565 pakeisite 64 689, žr. [30] pav.

Pastaba: aktyvinti galima tik esant sąlyčiu su oda.

Nuotekio snapelių galima pasukti **baltai** parodyta tūta neaktyvinat maišytuvą.

Dušo srovės perjungimas, žr. [21] pav.

Kiekio ribojimas, žr. [22] ir [23] pav.

Valymo režimas, žr. [18] pav.

Paspaudus mygtuką **AQUA STOP**, aktyvinamas valymo režimas:

- patvirtinimas hidrauliniu smūgiu.
- Valymo režimu (apie 2 minutes) kontrolinė lemputė sumirksi 2 kartus pradžioje ir 2 kartus pasibaigus valymo režimui.

Techninė priežiūra

Patikrinkite ir nuvalykite dalis. Jei reikia, pakeiskite jas naujomis.

Išjunkite šalto ir karšto vandens tiekimą.

Išimkite bateriją ir atskirkite kištukines jungtis, žr. III atlenkiamajį puslapį, [24] pav.

I. Kasetė, žr. III atlenkiamajį puslapį, [25] pav.

Sumontuokite atvirkštine eilės tvarka. Montuodami kasetę atkreipkite dėmesį, ar tinkamai įstatyti sandarikliai. Įsukite varžtus ir pakaitomis juos tvirtai priveržkite.

II. Plovimo dušas su atbulinės eigos vožtuva, žr. III atlenkiamajį puslapį, [26] pav.

Sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.

III. Baterija, žr. III atlenkiamajį puslapį, [24] pav.

Bateriją reikia pakeisti praėjus ne daugiau kaip 10 metų po maištytuvo atidavimo eksplotacijai.

Kad baterija beveik išeikvota, rodo 3 hidrauliniai smūgiai. Kai baterija išeikvota, papildomai mirkski kontrolinė lemputė valdiklyje.

Sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.

Nesupainiokite baterijos polių!

IV. Elektromagnetinis vožtuvas, žr. III atlenkiamajį puslapį, [27] ir [28] pav.

Sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.

V. Valdiklis, žr. III atlenkiamajį puslapį, [27]–[29] pav.

Sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.

VI. Atbulinės eigos vožtuvas ir sietelis, žr. III atlenkiamajį puslapį, [30] pav.

Sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.

Atsarginės dalys

Žr. IV atlenkiamajį puslapį (* – specialūs priedai).

Priežiūra

Šio maištytuvo priežiūros nurodymai pateikti pridėtoje priežiūros instrukcijoje.

Nuorodos dėl utilizavimo

 Šiuo ženklu pažymėtų įrenginių negalima išmesti su buitinėmis atliekomis. Juos būtina šalinti atskirai, laikantiesi šalyje galiojančiu reikalavimui. Baterijas utilizuokite laikydamišies šalyje galiojančiu teisės aktu!

Gedimas	Priežastis	Ką daryti?
Nebėga vanduo	<ul style="list-style-type: none">Néra vandens įtėkio.	<ul style="list-style-type: none">Atidarykite uždarymo vožtuvus / kampinius vožtuvus.
Prisilietus neįjungiamas vandens tekėjimas	<ul style="list-style-type: none">Néra vandens įtėkio.Užsikišo elektromagnetinio vožtovo sietelis.Néra solenoidinio vožtovo jungiamojo elemento.Sugedo elektromagnetinis vožtuvas.Néra įtampos.<ul style="list-style-type: none">Išeikvusi baterija.Tarp kištukinių jungčių néra kontaktai.Aktyvus valymo režimas.Netinkamai nustatyta daviklių sistema aplinkos sąlygoms.	<ul style="list-style-type: none">Atidarykite uždarymo vožtuvus / kampinius vožtuvus.Išvalykite sietelį.Sujunkite kištukines jungtis.Pakeiskite elektromagnetinį vožtuvą.Pakeiskite bateriją.Patikrinkite kištukines jungtis.Palaukite 2 min.Padidinkite „Touch“ parametrus (5 – didžiausioji vertė, 1 – mažiausioji vertė).
Vanduo bėga nenutrūkstamai	<ul style="list-style-type: none">Sugedo elektromagnetinis vožtuvas.Netinkamai nustatyta daviklių sistema aplinkos sąlygoms.	<ul style="list-style-type: none">Pakeiskite elektromagnetinį vožtuvą.Sumažinkite „Touch“ parametrus (5 – didžiausioji vertė, 1 – mažiausioji vertė).
Vanduo bėga savaimė	<ul style="list-style-type: none">Netinkamai nustatyta daviklių sistema aplinkos sąlygoms.Žarnos nesiliečia.Žarnos buvo pailgintos.Šuveikia dėl drėgmės.Neužtikrintas potencialų išlyginimas.Maišytuvas netinkamai sukalibruotas.	<ul style="list-style-type: none">Sumažinkite „Touch“ parametrus (5 – didžiausioji vertė, 1 – mažiausioji vertė).Patikrinkite kontaktą ir prieikus jų izoliuokite.Izoliuokite ilginamasias žarnas.Nedékitė ant maištytuvo drėgnų šluosčių.Išlyginkite potencialus, žr. skyrių Eksplotacijos pradžia.Išimkite bateriją ir vėl ją įstatykite. Užgesus kontrolinei lemputei, patikrinkite iš naujo.
Per mažas vandens kiekis	<ul style="list-style-type: none">Užsiteršė purkštukas.Užsiteršė sietelis elektromagnetiniame vožtuve.Ne iki galio atidaryti uždarymo vožtuvai, kampiniu vožtuvai.	<ul style="list-style-type: none">Pakeiskite arba išvalykite purkštuką.Išvalykite sietelį.Iki galio atidarykite uždarymo vožtuvus, kampinius vožtuvus, patikrinkite tiekimo linijas.
Per didelis vandens kiekis (tik esant „Touch“ funkcijai)		<ul style="list-style-type: none">Pakeiskite atbulinės eigos vožtuvą 08 565 į 64 689, žr. [30] pav.

Informații privind siguranță

- Instalarea trebuie realizată numai în spații protejate împotriva înghețului.
- La curățare, ștecherile nu trebuie stropite direct sau indirect cu apă.

Domeniul de utilizare

Funcționarea este posibilă cu:

- Cazane sub presiune
- Încălzitoare instantanee comandate termic/hidraulic

Funcționarea cu cazane nepresurizate (încălzitoare deschise) nu este posibilă!

- Funcția tactilă GROHE pentru declanșarea și oprirea jetului de apă funcționează după principiul transferului sarcinii electrice pe suprafetele metalice. Dacă se recunoaște un contact, electrovalva va comuta între pozițiile închis și deschis.

Specificații tehnice

• Presiune de curgere:	
– min.	0,05MPa
– recomandat	0,1–0,5MPa
• Presiune de lucru	max. 1,0MPa
• Presiune de încercare	1,6MPa
Pentru menținerea valorilor de zgromot în cazul unor presiuni statice de peste 0,5MPa, se va monta un reductor de presiune. Se vor evita diferențele de presiune mai mari între racordurile de apă caldă și rece!	
• Debit la presiunea de curgere de 0,3MPa	
– Duș:	aprox. 11/l/min.
– Aerotorul:	aprox. 13/l/min.
• Temperatură intrare apă caldă:	max. 70 °C
Recomandat (pentru economisire de energie):	60 °C
• Dezinfecțarea termică este posibilă	
• Temperatură ambientă:	4–40 °C
• Umiditate relativă a aerului:	max. 80%
• Alimentare electrică:	Baterie cu litiu de 6V (tip CR-P2)
• Putere nominală:	1,4W
• Decuplare automată de siguranță după atingere:	60s
• Dacă este necesară schimbarea bateriei electrice, se va indica acest lucru prin 3 jeturi de apă.	
• Grad de protecție al sistemului de comandă:	IP 44
• Racord de apă	rece – dreapta cald – stânga

Certicare și conformitate



Acest produs corespunde cerințelor cuprinse în directivele CE aferente.

Declarațiile de conformitate pot fi solicitate la următoarea adresă:
GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Instalarea

Se tine cont de dimensiunile de montaj și de lungimile furtunului din pagina pliantă I.

Atenție: Pentru a putea porni modul de curățare, sistemul de comandă trebuie să fie ușor accesibil.

Se spală atent sistemul de conducte înainte și după instalare (se va avea în vedere EN 806)!

Montarea bateriei; a se vedea pagina pliantă I, fig. [1] până la [7].

Închiderea bateriei

Funcția tactilă cu apă rece

A se vedea pagina pliantă II, fig. [8a].

Funcția tactilă cu apă amestecată

A se vedea pagina pliantă II, fig. [8b].

Accesorii speciale necesare au nr. de catalog 34 487 și 47 533; a se vedea capitolul Piese de schimb de pe pagina pliantă IV.

Montarea și conectarea suportului și sistemului de comandă; a se vedea fig. [9] până la [12].

Montarea greutății la furtunul de duș; a se vedea fig. [13].

Important

Pentru a asigura funcționarea, în cazul utilizării chiuvetelor metalice, acestea trebuie să fie conectate la sistemul de comandă pentru echilibrarea potențialului prin intermediul cablului galben preinstalat; a se vedea fig. [14a].

Pentru toate celelalte tipuri de chiuvete, pentru a realiza echilibrarea potențialului, cablul galben trebuie conectat la o componentă metalică adecvată.

Trebue respectate normele naționale și locale în vigoare; a se vedea fig. [14b].

Punerea în funcțiune

! Pentru a evita inundația, se plasează curgerea întotdeauna deasupra chiuvetei. Se asigură evacuarea liberă a apei. Se introduce bateria electrică; a se vedea pagina pliantă III, fig. [15], [16] și [17]. Ordinea este importantă și trebuie respectată.

Sistemul electronic detectează condițiile ambientale. În acest timp, LED-ul de control al sistemului de comandă clipește. Bateria nu trebuie atinsă (aprox. 1 minut).

Se verifică etanșeitatea racordurilor.

Setarea parametrului tactil în funcție de condițiile ambientale; a se vedea fig. [18].

- Declanșarea variază în funcție de temperatura ambientă și de umiditatea aerului.

- Parametru tactil: 5 – valoarea maximă... 1 – valoarea minimă

- O valoare prea mare poate conduce la o funcționare continuă. Intrarea în meniu se poate face prin apăsarea tastei **AQUA STOP** pentru cel puțin 10 secunde:

- LED-ul de control clipește o dată.
- Ultima valoare memorată va fi afișată prin indicații luminoase intermitente, de exemplu, de 3 ori pentru nivelul 3.
- La fiecare următoare apăsare de tastă, valoarea crește cu un nivel.
- Nivelul setat va fi afișat prin indicații luminoase intermitente.

- Dacă nu mai există apăsări de taste, LED-ul de control mai clipește o dată și meniu se închide. Ultima valoare setată va fi memorată.

Utilizarea;

a se vedea pagina pliantă III, fig. [19] și [20]. Prin atingerea zonelor gri afișate, se poate da drumul la apă fără a utiliza maneta; a se vedea fig. [19]. Dacă debitul pentru funcția tactilă este prea mare, se înlocuiește supapa de reținere 08 565 cu 64 689, a se vedea fig. [30].

Indicație: Se declanșează numai la contactul cu pielea.

Curgerea poate fi rotită de la ajutajul alb indicat fără declanșarea bateriei.

Comutarea jetului dușului; a se vedea fig. [21].

Limitatorul de debit; a se vedea fig. [22] și [23].

Modul de curățare; a se vedea fig. [18].

Activarea modului de curățare se poate face prin apăsarea tastei **AQUA STOP**:

- se confirmă printr-un jet de apă.

• În modul de curățare (aprox. 2 minute), LED-ul de control va clipea de câte 2 ori la începutul și la sfârșitul programului.

Întreținerea

Toate piesele se verifică, se curăță, eventual se înlocuiesc.

Se întrerupe alimentarea cu apă rece și căldără.

Se scoate bateria electrică și se decuplează conectorii;
a se vedea pagina pliantă III, fig. [24].

I. Cartușul; a se vedea pagina pliantă III, fig. [25].

Se montează în ordine inversă. La montarea cartușului, se va verifica poziția corectă a garniturilor. Se înșurubează șuruburile și se strânge bine.

II. Dușul de spălare cu supapa de reținere; a se vedea pagina pliantă III, fig. [26].

Se montează în ordine inversă.

III. Bateria electrică; a se vedea pagina pliantă III, fig. [24].

Bateria electrică se va înlocui cel târziu după 10 ani de la punerea în funcțiune a bateriei de apă.

Bateria electrică aproape descărcată este semnalată prin 3 jeturi de apă. Dacă bateria electrică este descărcată, se aprinde și LED-ul de control din sistemul de comandă.

Se montează în ordine inversă.

Atenție la polaritatea bateriei electrice!

IV. Electrovalva; a se vedea pagina pliantă III, fig. [27] și [28].

Se montează în ordine inversă.

V. Sistemul de comandă; a se vedea pagina pliantă III, fig. [27] până la [29].

Se montează în ordine inversă.

VI. Supapa de reținere și sită; a se vedea pagina pliantă III, fig. [30].

Se montează în ordine inversă.

Piese de schimb

A se vedea pagina pliantă IV (* = accesorii speciale).

Îngrijirea

Indicațiile de îngrijire pentru această baterie se găsesc în instrucțiunile de îngrijire atașate.

Indicații privind evacuarea la deșeuri

Aparatele cu acest marcat nu se evacuează la gunoiul menajer. Ele trebuie evacuate separat la deșeuri conform reglementărilor specifice fiecărei țări. Bateriile electrice se vor evaca la deșeuri conform reglementărilor naționale în vigoare!



Defecțiune	Cauză	Soluție
Apa nu curge	<ul style="list-style-type: none">Alimentarea cu apă este întreruptă	<ul style="list-style-type: none">Se deschid robinetele de închidere/robinetul colțar
Apa nu curge după contact	<ul style="list-style-type: none">Alimentarea cu apă este întreruptăSita electrovalvei este înfundatăConectorul electrovalvei nu face contactElectrovalvă defectăLipsă tensiune<ul style="list-style-type: none">Bateria electrică este descărcatăConectorul nu face contactModul de curățare este activSistemul de senzori nu este setat corect la condițiile ambientale	<ul style="list-style-type: none">Se deschid robinetele de închidere/robinetul colțarSe curăță sitaSe cuplăză corect conectorulSe înlocuiește electrovalvaSe înlocuiește bateria electricăSe controlează conexiunileSe aşteaptă 2 minuteSe reduce parametrul tactil (5 – valoarea maximă...1 – valoarea minimă)
Apa curge fără întrerupere	<ul style="list-style-type: none">Electrovalvă defectăSistemul de senzori nu este setat corect la condițiile ambientale	<ul style="list-style-type: none">Se înlocuiește electrovalvaSe reduce parametrul tactil (5 – valoarea maximă...1 – valoarea minimă)
Apa curge fără comandă	<ul style="list-style-type: none">Sistemul de senzori nu este setat corect la condițiile ambientaleSe ating furtunurile<ul style="list-style-type: none">Furtunurile s-au lungitDeclanșare la umezealăNu este realizată echilibrarea potențialuluiBateria nu este calibrată corect	<ul style="list-style-type: none">Se reduce parametrul tactil (5 – valoarea maximă...1 – valoarea minimă)Se verifică și se izolează contactele, dacă este necesarSe izolează furtunurile prelungitoare<ul style="list-style-type: none">A nu se aşează prosoape umede pe baterieSe realizează echilibrarea potențialului, a se vedea capitolul Punerea în funcțiuneSe demontează și se remontează bateria electrică. Se verifică din nou după stingerea LED-ului de control
Debit de apă prea mic	<ul style="list-style-type: none">Aeratorul este murdarSita din electrovalvă este murdarăRobinetele de închidere și colțar nu sunt complet deschise	<ul style="list-style-type: none">Se înlocuiește sau se curăță aerotorulSe curăță sitaSe deschid complet robinetele de alimentare și colțar și se controlează conductele de alimentare
Cantitate de apă rămasă prea mare (numai la funcția tactilă)		<ul style="list-style-type: none">Supapa de reținere 08 565 se înlocuiește cu 64 689, a se vedea fig. [30]

安全说明

- 只能在无霜房间内安装。
- 清洁时, 不得直接或间接地用水喷淋插入式连接器。

应用范围

可与以下设备配套使用:

- 承压式蓄热热水器
- 温控 / 液控式即热热水器

不允许与非承压式蓄热热水器 (容积式热水器) 一起使用。

- 用于控制水流打开或关闭的 GROHE 触控功能基于金属表面上电荷转移原理。如果在触控感应时电磁阀处于关闭状态, 它将会打开, 而如果电磁阀处于已打开状态, 它将会关闭。

规格

• 水流压力:

- 最小	0.05 MPa
- 建议数值为	0.1-0.5 MPa
• 工作压力	最大 1.0 MPa
• 测试压力	1.6 MPa

如果静压超过 0.5 MPa, 必须在供应管线中加装减压阀以达到噪音等级要求。

避免冷热水进水管间产生过大压差!

- 水流压力为 0.3 MPa 时的流量

- 花洒喷射器:	约 11 升 / 分
- 出水嘴:	约为 13 升 / 分
• 热水入水口温度:	最高 70 °C
推荐 (节能):	60 °C
• 可采用温控消毒	4-40 °C
• 环境温度:	最高 80%
• 相对湿度:	最高 80%
• 电源:	6 V 锂电池 (CR-P2 型)
• 额定功率:	1.4 W
• 接触后自动安全关闭:	60 秒
• 出现三次水脉冲即提示须更换电池。	IP 44
• 防护控制类型:	冷水管 - 右侧
• 进水管连接方式:	热水管 - 左侧

认证与一致性



本产品符合欧盟相关规定的要求。

如需一致性声明, 请向以下地址索取:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

安装

请参见折页 I 上的软管长度和安装尺寸。

警告: 应便于触到控件以便启动清洁模式。

安装前后务必彻底冲洗所有管件 (遵循 EN 806)。

安装龙头, 如折页 I 上的图 [1] 到 [7] 所示。

连接龙头

使用冷水时的触控功能

请参见折页 II 中的图 [8a]。

使用冷热水混水时的触控功能

请参见折页 II 中的图 [8b]。

可以使用产品- 编号为 34 487 + 47 533 的特殊附件, 参见折页 IV 中的备件。

安装带控件和接头的支架, 请参见图 [9] 到 [12]。

将配重安装在花洒软管上, 请参见图 [13]。

重要事项

使用金属冲洗盆时, 冲洗盆必须用预装的黄色软管与等电位控件相连以确保其正常功能, 参见图 [14a]。



对于所有其他冲洗盆, 黄色软管须连接至另一个用于保持等电位的合适金属部件上。

必须遵循特定国家和当地法规, 请参见图 [14b]。

调节方法

! 出水嘴必须始终置于冲洗盆上方, 以防因漏水造成损坏。确保无径流水。插入电池, 如折页 III 上的图 [15], [16] 和 [17] 所示。该顺序非常重要, 必须遵循此顺序。

该电子设备会探测环境条件。在此期间该控件的指示灯闪烁。不得触控龙头 (约 1 分钟)。

检查连接是否存在渗漏现象。

根据环境条件调节触控参数, 如图 [18] 所示。

- 具体参数根据环境温度和空气湿度的不同而有所差异。
- 触控参数: 5 最高值 ... 1 最低值 ...
- 过高的值可能会导致连续操作。

按下 AQUA STOP 按钮至少 10 秒, 可启动该菜单。

- 指示灯闪烁一次。
- 上次存储的值将通过闪烁次数指示, 如 3 级则闪烁 3 次。
- 每按下次该按钮, 此值将上升一个级别。
- 所选级别将通过闪烁次数进行指示。
- 如果该按钮未再次按下, 指示灯将会再闪烁一次, 然后该菜单将退出。最后存储的值将会被保存。

操作, 如折页 III 上的图 [19] 和 [20] 所示。

通过触按灰色区域, 无需使用手柄即可将水排出, 如图 [19] 所示。如果触控功能下的流量太高, 可将单向阀 08 565 与 64 689 互换, 如图 [30] 所示。

注意: 仅通过皮肤接触启动。

无需启动龙头, 即可旋转白色区域内喷管处的出水嘴。

花洒喷射器分水器 如图 [21] 所示。

流量限制, 如图 [22] 和 [23] 所示。

清洁模式, 如图 [18] 所示。

按下 AQUA STOP 按钮, 可启动清洁模式。

- 通过一次水脉冲确认。
- 在清洁模式 (约两分钟) 下, 开始时指示灯闪烁两次, 清洁模式周期结束时闪烁两次。

维护

检查和清洁所有部件，根据需要更换部件。

关闭冷热水进水管。

卸下电池并取下插入式连接器，如折页 III 上的图 [24] 所示。

I. 阀芯，**请参见折页 III 中的图 [25]** 所示。

安装时请按照相反的顺序进行。安装阀芯时，确保正确放置密封圈。更换螺钉并交替紧固。

II. 带单向阀的抽拉式喷淋，**请参见折页 III 中的图 [26]** 所示。

安装时请按照相反的顺序进行。

III. 电池，**如折页 III 上的图 [24]** 所示。

必须在调节龙头后至少 10 年内更换一次电池。

电池电量即将耗尽时，会有三次水脉冲提示。电池电量耗尽时，控件灯中的指示灯也将开始闪烁。

安装时请按照相反的顺序进行。

请以正确的正负极方向插入电池。

IV. 电磁阀，如折页 III 上的图 [27] 和 [28] 所示。

安装时请按照相反的顺序进行。

V. 控件，如折页 III 上的图 [27] to [29] 所示。

安装时请按照相反的顺序进行。

VI. 单向阀和过滤网，如折页 III 上的图 [30] 所示。

安装时请按照相反的顺序进行。

备件

请参见折页 IV (* = 特殊配件)。

保养

有关该龙头的保养说明，请参考随附的《保养指南》。

处置说明



此类设备**不属于生活废弃物，必须根据相关国家 / 地区法规单独进行废弃处理。**

请按照国家规定处理废旧电池。

故障	原因	补救措施
不出水	• 供水中断	- 打开截止阀 / 角阀
触摸后不出水	• 供水中断 • 电磁阀中的过滤网堵塞 • 电磁阀的插入式连接器接触不良 • 电磁阀失灵 • 断电 - 电池电量耗尽 - 插入式连接器接触不良 • 已启用清洁模式 • 传感器系统未根据环境条件进行正确调整	- 打开截止阀 / 角阀 - 清洁过滤网 - 连接插入式连接器 - 更换电磁阀 - 更换电池 - 检查插入式连接器 - 等待 2 分钟 - 增大触控参数（5 最高值 ... 1 最低值）
持续出水	• 电磁阀失灵 • 传感器系统未根据环境条件进行正确调整	- 更换电磁阀 - 降低触控参数（5 最高值 ... 1 最低值）
意外出水	• 传感器系统未根据环境条件进行正确调整 • 正在触摸软管 • 软管被延长 • 受潮启动 • 未实现等电位 • 龙头未正确校准	- 降低触控参数（5 最高值 ... 1 最低值） - 检查触点并对特定位置进行绝缘处理 - 使延长软管绝缘 - 不要在龙头上晾放置湿布 - 实现等电势，请参见“调节方法”一章 - 拆下电池，然后将其重新插入。指示灯熄灭后，再检查一次
流量过小	• 出水嘴有污垢 • 电磁阀中的过滤网有污垢 • 未完全打开截止阀、角阀	- 清洁或更换出水嘴 - 清洁过滤网 - 完全打开截止阀、角阀，并检查供水管路
流量过高 (仅适用于触控功能)		- 将单向阀 08 565 与 64 689 互换，如图 [30] 所示。

Правила безпеки

- Встановлення приладу дозволено лише в приміщеннях, що обігріваються.
- Під час очищення **не можна** допускати прямого чи опосередкованого потрапляння води на штекерне сполучення.

Сфера застосування

Передбачено експлуатацію із зазначеними далі пристроями:

- Гідроакумулятори
- Проточні водонагрівачі з термічним/гіdraulічним керуванням
- Експлуатація з безнапірними накопичувачами (відкритими водонагрівачами) **не передбачено!**
- Функція GROHE Touch для ініціювання або припинення надходження потоку води працює за принципом електричного зміщення заряду на металевих поверхнях. Якщо під час розпізнавання Touch електромагнітний клапан закрітий, він відкривається, якщо електромагнітний клапан вже відкритий, він закривається.

Технічні характеристики

• Гіdraulічний тиск:	
– мін.	0,05 МПа
– рекомендовано	0,1–0,5 МПа
• Робочий тиск	макс. 1,0 МПа
• Випробований тиск	1,6 МПа
Якщо статичний тиск перевищує 0,5 МПа, для зниження рівня шуму необхідно вмонтовувати редуктор тиску.	
Тиск у трубах для гарячої та холодної води повинен бути приблизно однаковим!	
• Пропускна здатність при гіdraulічному тиску 0,3 МПа	
– Душ: прибл. 11 л/хв	
– Аератор: прибл. 13 л/хв	
• Температура гарячої води на вході:	макс. 70 °C
Рекомендовано (економне споживання енергії):	60 °C
• Можливі термічна дезінфекція	
• Температура навколошнього середовища:	4–40 °C
• Відносна вологість повітря:	макс. 80%
• Джерело живлення:	літієвий акумулятор, 6 В (тип CR-P2)
• Номінальна потужність:	1,4 Вт
• Автоматичне аварійне відключення після контакту:	60 с
• Індикація необхідної заміни акумулятора 3 гіdraulічними ударами.	
• Ступінь захисту, керування:	IP 44
• Підключення води	холодна – справа гаряча – зліва

Допуск і відповідність стандартам



Цей продукт відповідає вимогам відповідних директив ЄС.

Надіслати запит на отримання сертифікатів про відповідність можна за вказаною нижче адресою:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Встановлення

Дотримуйтесь довжини шлангів та монтажних розмірів, які вказані на складаному аркуші I.

Увага: Потрібно мати зручний доступ до блоку керування для забезпечення можливості запуску режиму очищення.

Перед установленням і після цього необхідно ретельно промити систему трубопроводів (дотримуватися норм EN 806)!

Виконайте монтаж змішувача, див. складаний аркуш I, мал. [1] - [7].

Під'єднання змішувача

Функція Touch з холодною водою

Див. складаний аркуш II, мал. [8a].

Функція Touch із змішаною водою

Див. складаний аркуш II, мал. [8b].

Для цього потрібне спеціальне приладдя,

актикул-№ 34 487 + 47 533, див. запчастини, складаний аркуш IV.

Монтаж і під'єднання тримача з блоком керування див. мал. [9] - [12].

Встановлення навантаження на душовий шланг, див. мал. [13].

Увага

З метою забезпечення нормального функціонування металевих раковин для вирівнювання потенціалів необхідно з'єднати мийку з блоком керування за допомогою заздалегідь встановленого хвостого проводу, див. мал. [14a].

При використанні будь-яких інших типів мийок для вирівнювання потенціалів необхідно підключити жовтий провід до іншої придатної металевої деталі.

Під час цього враховуйте умови вашої країни і дотримуйтесь місцевих розпоряджень, див. мал. [14b].

Введення в експлуатацію

Щоб уникнути пошкоджень водою, завжди розміщуйте вилив над мийкою. Забезпечте вільний злив. Вставте акумулятор див. складаний аркуш III, мал. [15], [16] і [17]. Послідовність дій важлива, і треба її дотримуватись.

Електроніка визначає умови навколошнього середовища. В цей час блимас контролна лампа блоку керування. Змішувач **не можна** торкатися (прибл. 1 хвилину).

Перевірте герметичність з'єднань.

Налаштуйте параметри функції Touch згідно з умовами навколошнього середовища, див. мал. [18].

- Запуск змінності залежно від температури навколошнього середовища та вологості повітря.
- Параметри функції Touch: 5 найвище значення... 1 найнижче значення...
- Якщо значення занадто велике, виникає загроза безперервної дії.

Натиснання кнопки **AQUA STOP** запускає меню мінімум на 10 секунд:

- Контрольна лампочка блимас 1 раз.
- Потім блиманням відображується останнє значення, що було збережене, наприклад, тричі для рівня 3.
- Кожне наступне натиснання кнопки збільшує значення на один рівень.
- Налаштоване значення відображується блиманням.
- Якщо кнопку не натиснути, контрольна лампа блимас ще 1 раз, і меню закривається. Зберігається останнє налаштоване значення.

Блок керування див. складаний аркуш III, мал. [19] і [20].

Дотиком до частин, що позначені **сірим** кольором, можна наливати воду, не натискаючи на важіль, див. мал. [19]. Якщо пропускна здатність з функцією Touch занадто висока, замініть зворотний клапан 08 565 на 64 689, див. мал. [30].

Вказівка: Запуск тільки за допомогою контакту зі шкірою.

Напрямок виливу можна змінити на соплі, що зображені **блілим** кольором, не запускаючи змішувач.

Перемикач струменя душу див. мал. [21].

Регулювання витрати води, див. мал. [22] і [23].

Режим очищення див. мал. [18].

Натиснання кнопки **AQUA STOP** активує режим очищення: підтвердження гіdraulічним ударом.

- В режимі очищення (прибл. 2 хвилини) контрольна лампа блимас двічі на початку та двічі після закінчення режиму очищення.

Технічне обслуговування

Перевірте, очистіть або, якщо необхідно, замініть усі деталі.

Вимкніть подачу гарячої та холодної води.

Витягніть акумулятор та роз'єднайте штекерні сполучення, див. складаний аркуш III, мал. [24].

I. Картридж, див. складаний аркуш III, мал. [25].

Монтаж здійснювати у зворотній послідовності. Під час встановлення картриджу необхідно стежити за правильним розташуванням ущільнювачів. Встановіть гвинтові кріплення та загвинтіть їх по черзі до повної фіксації.

II. Душовий розпилювач зі зворотним клапаном, див. складаний аркуш III, мал. [26].

Монтаж здійснювати у зворотній послідовності.

III. Акумулятор, див. складаний аркуш III, мал. [24].

Акумулятор необхідно замінювати не пізніше, ніж через 10 років після введення змішувача в експлуатацію.

Коли акумулятор скоро розрядиться, про це сповіщають 3 гідрравлічні ударі. Якщо акумулятор розрядився, додатково блимає контрольна лампа в блокі керування.

Монтаж здійснювати у зворотній послідовності.

Дотримуйтесь полярності акумулятора!

IV. Електромагнітний клапан, див. складаний аркуш III, мал. [27] і [28].

Монтаж здійснювати у зворотній послідовності.

V. Керування, див. складаний аркуш III, мал. [27] - [29].

Монтаж здійснювати у зворотній послідовності.

VI. Зворотний клапан і фільтр, див. складаний аркуш III, мал. [30].

Монтаж здійснювати у зворотній послідовності.

Запасні частини

Див. складаний аркуш IV (* = спеціальне приладдя).

Догляд

Рекомендації щодо догляду за цим змішувачем містяться в посібнику, що додається.

Указівки щодо утилізації

Пристрій з цією позначкою забороняється викидати разом із побутовим сміттям. Необхідно утилізувати їх відповідно до чинного законодавства вашої країни.
Під час утилізації акумулятора дотримуйтесь чинного законодавства вашої країни!

Неправність	Причина	Спосіб усунення
Відсутня подача води	<ul style="list-style-type: none">Припинено подачу води	<ul style="list-style-type: none">Відкрийте запірні вентилі/кутові вентилі
Після контакту вода не тече	<ul style="list-style-type: none">Припинено подачу водиЗасмітився фільтр електромагнітного клапанаВідсутній контакт у штекерному гнізді електромагнітного клапанаПошкоджено електромагнітний клапанВідсутня напруга<ul style="list-style-type: none">Акумулятор розрядженийНемає контакту в штекерному гніздіАктивовано режим очищенняСенсорний пристрій неправильно налаштований на умови навколошнього середовища	<ul style="list-style-type: none">Відкрийте запірні вентилі/кутові вентиліОчистіть фільтрВстановіть штекерне сполученняЗамініть електромагнітний клапанЗамініть акумуляторПеревірте штекерні з'єднанняЗачекайте 2 хвилиниЗбільшіть параметр функції Touch (5 найвище значення...1 найнижче значення)
Вода ллеться безперервно	<ul style="list-style-type: none">Пошкоджено електромагнітний клапанСенсорний пристрій неправильно налаштований на умови навколошнього середовища	<ul style="list-style-type: none">Замініть електромагнітний клапанЗменшіть параметр функції Touch (5 найвище значення...1 найнижче значення)
Подача води вимикається самочинно	<ul style="list-style-type: none">Сенсорний пристрій неправильно налаштований на умови навколошнього середовищаШланги стикаютьсяШланги було подовженоВідключення через високий рівень вологостіВирівнювання потенціалів не встановленоАрматура неправильно калібротована	<ul style="list-style-type: none">Зменшіть параметр функції Touch (5 найвище значення...1 найнижче значення)Перевірте контакт та ізолюйте, якщо це необхідноІзолюйте подовжуvalні шлангиНе кладіть вологі серветки на змішувачВстановити вирівнювання потенціалів, див. главу Введення в експлуатаціюВийняти, а потім знову вставити батарею. Після того, як контрольна лампа перестане горіти, перевіріти знов
Потік води занадто слабкий	<ul style="list-style-type: none">Забруднено аераторЗабруднено фільтр електромагнітного клапанаЗапірні, кутові вентилі відкрито неповністю	<ul style="list-style-type: none">Очистіть або замініть аераторОчистіть фільтрВідкрийте повністю запірні та кутові вентилі, перевірте розподільні водопроводи
Потік води занадто великий (тільки з функцією Touch)		<ul style="list-style-type: none">Замініть зворотний клапан 08 565 на 64 689, див. мал. [30]

Информация по технике безопасности

- Установку разрешается производить только в обогреваемых помещениях.
- При очистке **нельзя** допускать прямого или косвенного попадания брызг воды на штекерный разъем.

Область применения

Возможна эксплуатация с указанными ниже устройствами.

- Накопители
 - Прямоточные водонагреватели с термическим/гидравлическим управлением
- Эксплуатация с безнапорными накопителями (открытыми водонагревателями) **не предусмотрена!**
- Функция GROHE Touch для инициирования или прекращения поступления потока воды работает по принципу электрического смещения заряда на металлических поверхностях. Если при распознавании Touch электромагнитный клапан закрыт, он открывается, если же электромагнитный клапан уже открыт, он закрывается.

Технические данные

• Давление воды:	
– мин.	0,05 МПа
– рекомендовано	0,1–0,5 МПа
• Рабочее давление	макс. 1,0 МПа
• Испытательное давление	1,6 МПа
Для снижения уровня шума при давлении в водопроводе более 0,5 МПа рекомендуется установить редуктор давления.	
Необходимо избегать больших перепадов давлений в патрубках подключения холодной и горячей воды!	
• Расход воды при динамическом давлении 0,3 МПа	
– душ: прибл. 11 л/мин	
– Аэратор: прибл. 13 л/мин	
• Температура горячей воды на входе:	макс. 70 °C
Рекомендовано (экономное потребление энергии):	60 °C
• Возможна термическая дезинфекция	
• Температура окружающей среды:	4–40 °C
• Относительная влажность воздуха:	макс. 80%
• Питающее напряжение:	6 В, литиевая батарея (тип CR-P2)
• Номинальная мощность:	1,4 Вт
• Автоматическое аварийное отключение после контакта:	60 сек.
• Индикация необходимой замены аккумуляторных батарей 3 выбросами воды.	
• Вид защиты, управление:	IP 44
• Подключение воды	холодная – справа горячая – слева

Допуск к эксплуатации и соответствие стандартам



Данное изделие удовлетворяет требованиям соответствующих директив ЕС.

Сертификаты соответствия можно запросить по указанному ниже адресу:
GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
 Zur Porta 9
 D-32457 Porta Westfalica

Установка

См. длину шлангов и монтажные размеры на складном листе I.

Внимание: Необходим удобный доступ к блоку управления для обеспечения возможности запуска моющего режима.

Перед установкой и после нее тщательно промойте

систему трубопроводов (соблюдайте стандарт EN 806)!

Установите смеситель, см. складной лист I, рис. [1] - [7].

Подключение смесителя

Функция Touch с холодной водой

См. складной лист II, рис. [8a].

Функция Touch со смешанной водой

См. складной лист II, рис. [8b].

Для этого необходимо специальные принадлежности, артикул № 34 487 + 47 533, см. запчасти, складной лист IV.

Монтаж и подключение держателя с блоком управления, см. рис. [9] - [12].

Установка нагрузки на душевой шланг, см. рис. [13].

Важно

В целях обеспечения безопасного функционирования при использовании металлических раковин для выравнивания потенциалов мойку необходимо соединить с блоком управления при помощи предварительно установленного желтого провода, см. рис. [14a].



При использовании любых других видов раковин для выравнивания потенциалов желтый провод необходимо подключить к другой подходящей металлической детали.

При этом следует соблюдать национальные условия и местные предписания, см. рис. [14b].

Пуск в эксплуатацию



Во избежание повреждений из-за воды всегда размещайте излив над раковиной. Обеспечьте свободный сток. Вставьте аккумуляторную батарею см. складной лист III, рис. [15], [16] и [17].

Последовательность действий имеет важное значение, и ее необходимо соблюдать.

Электроника определяет внешние условия. В это время мигает контрольная лампа блока управления. К смесителю **нельзя** прикасаться (прибл. в течение 1 минуты). **Проверьте соединения на герметичность.**

Настройте параметры функции Touch на внешние условия, см. рис. [18].

- Запуск варьируется в зависимости от температуры окружающей среды и влажности воздуха.
- Параметры функции Touch: 5 максимальное значение... 1 минимальное значение...
- Если значение слишком высокое, возникает опасность непрерывного действия.

Нажатием кнопки **AQUA STOP** минимум на 10 сек. запускается меню:

- контрольная лампа мигает 1 раз.
- Затем миганием отображается последнее сохраненное значение, например, 3 раза для уровня 3.
- Каждое следующее нажатие кнопки повышает значение на один уровень.
- Настроенный уровень отображается миганиями.
- Если кнопка не была нажата, контрольная лампа мигает еще 1 раз, и меню закрывается. Сохраняется последнее настроенное значение.

Обслуживание см. складной лист III, рис. [19] и [20].

Прикасаясь к областям, изображенным **серым** цветом, можно наливать воду, не приводя в действие рычаг, см. рис [19]. Если расход с функцией Touch слишком высокий, следует заменить обратный клапан 08 565 на 64 689, см. рис. [30].

Примечание: Запуск только за счет контакта с кожей.

Направление излива можно изменить на сопле, изображенном белым цветом, без запуска смесителя.

Переключатель струи душа см. рис. [21].

Регулирование расхода, см. рис. [22] и [23].

Моющий режим, см. рис. [18].

Нажатием кнопки **AQUA STOP** активируется моющий режим:

- Подтверждение выбросом воды.
- В моющем режиме (прибл. 2 мин.) контрольная лампа мигает 2 раза в начале и 2 раза после окончания моющего режима.

Техническое обслуживание

Проверьте, очистите и при необходимости замените все детали.

Перекрыть подачу холодной и горячей воды.

Вытащите аккумуляторную батарею и отключите штекерные соединения, см. складной лист III, рис. [24].

I. Картридж, см. складной лист III, рис. [25].

Монтаж производится в обратной последовательности. При установке картриджа следите за правильным положением уплотнений. Ввинтите винты и поочередно затяните их до отказа.

II. Душевой распылитель с обратным клапаном, см. складной лист III, рис. [26].

Монтаж производится в обратной последовательности.

III. Аккумуляторная батарея, см. складной лист III, рис. [24].

Замена аккумуляторной батареи должна производиться не позднее, чем через 10 лет после ввода смесителя в эксплуатацию.

Если выброса воды сигнализируют о почти разряженной аккумуляторной батарее. Если аккумуляторная батарея разряжена, дополнительно мигает контрольная лампа в блоке управления.

Монтаж производится в обратной последовательности.

Учитывать полярность аккумуляторной батареи!

IV. Электромагнитный клапан, см. складной лист III, рис. [27] и [28].

Монтаж производится в обратной последовательности.

V. Управление, см. складной лист III, рис. [27] - [29].

Монтаж производится в обратной последовательности.

VI. Обратный клапан и фильтр, см. складной лист III, рис. [30].

Монтаж производится в обратной последовательности.

Запасные части

См. складной лист IV (* = специальные принадлежности).

Уход

Указания по уходу за этим смесителем приведены в прилагаемой инструкции по уходу.

Указания по утилизации



Устройства с данным обозначением **не** относятся к бытовым отходам. Они **должны** быть утилизированы в соответствии с предписаниями соответствующей страны.

Аккумуляторные батареи утилизировать в соответствии с национальными предписаниями!

Неисправность	Причина	Устранение
Вода не течет	<ul style="list-style-type: none">Подача воды прервана	<ul style="list-style-type: none">Открыть запорные вентили/угловые вентили
После контакта вода не течет	<ul style="list-style-type: none">Подача воды прерванаФильтр в электромагнитном клапане засоренОтсутствует контакт у штекерного разъема электромагнитного клапанаЭлектромагнитный клапан неисправенНапряжение отсутствует<ul style="list-style-type: none">- Батарея разрядилась- Отсутствует контакт в штекерном разъемеМоющий режим активированСенсор неправильно настроен на внешние условия	<ul style="list-style-type: none">Открыть запорные вентили/угловые вентилиОчистить фильтрПодсоединить штекерный разъемЗаменить электромагнитный клапанЗаменить батареюПроверить штекерные соединенияПодождать в течение 2 минутУвеличить параметр функции Touch (5 максимальное значение...1 минимальное значение)
Вода течет непрерывно	<ul style="list-style-type: none">Электромагнитный клапан неисправенСенсор неправильно настроен на внешние условия	<ul style="list-style-type: none">Заменить электромагнитный клапанУменьшить параметр функции Touch (5 максимальное значение...1 минимальное значение)
Вода течет слишком медленно	<ul style="list-style-type: none">Сенсор неправильно настроен на внешние условияШланги соприкасаютсяШланги были удлиненыОтключение из-за высокого уровня влажностиВыравнивание потенциалов не установленоАрматура неправильно калибрована	<ul style="list-style-type: none">Уменьшить параметр функции Touch (5 максимальное значение...1 минимальное значение)Проверить контакт и при необходимости изолироватьИзолировать удлинительные шлангиНе клать на смеситель влажные салфеткиУстановить выравнивание потенциалов, см. главу Пуск в эксплуатациюИзъять, а затем снова вставить батарею. После того, как погаснет контрольная лампа, снова проверить
Недостаточное количество поступающей воды	<ul style="list-style-type: none">Аэратор засоренФильтр в электромагнитном клапане загрязненЗапорные, угловые вентили открыты не полностью	<ul style="list-style-type: none">Заменить аэратор или очистить егоОчистить фильтрОткрыть полностью запорные, угловые вентили, проверить распределительные водопроводы
Расход воды слишком большой (только с функцией Touch)		<ul style="list-style-type: none">Заменить обратный клапан 08 565 на 64 689, см. рис. [30].



RUS

Однорычажный смеситель

Комплект поставки	30 219					
смеситель для мойки	X					
отведенный душ	X					
Контргайка	X					
смеситель	X					
управление	X					
электромагнитный клапан	X					
Техническое руководство	X					
Инструкция по уходу	X					
Вес нетто, кг	5,0					

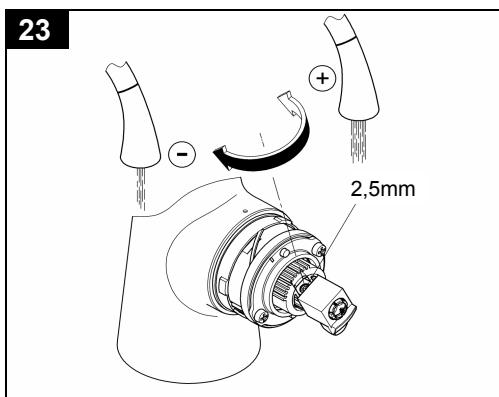
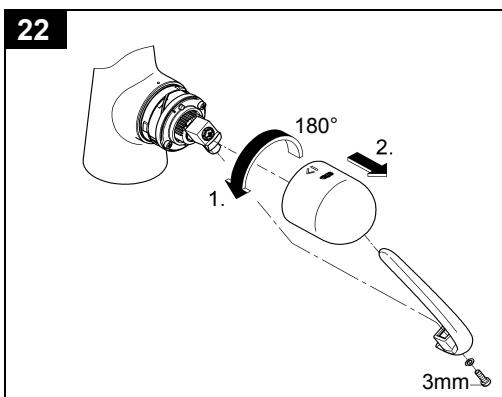
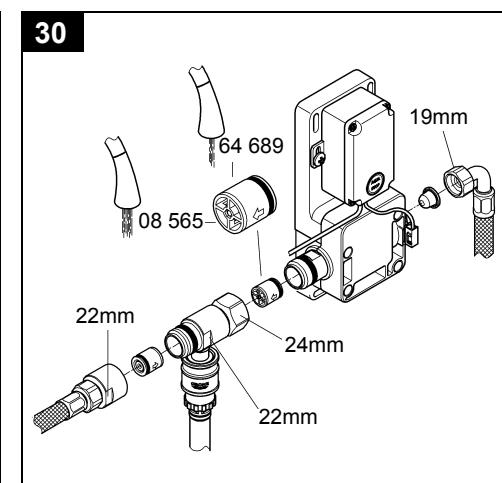
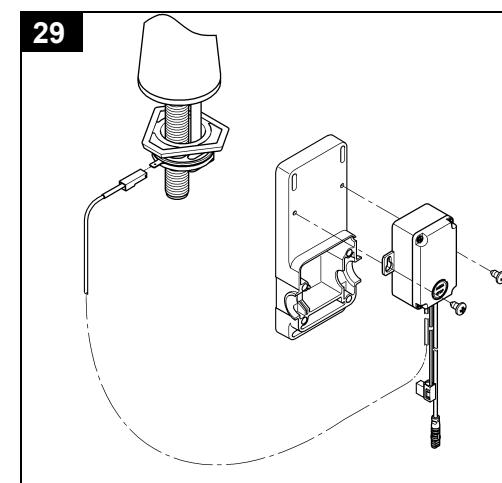
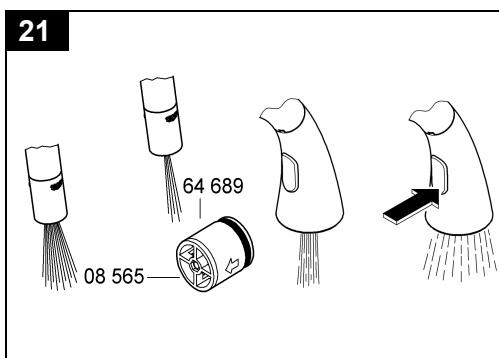
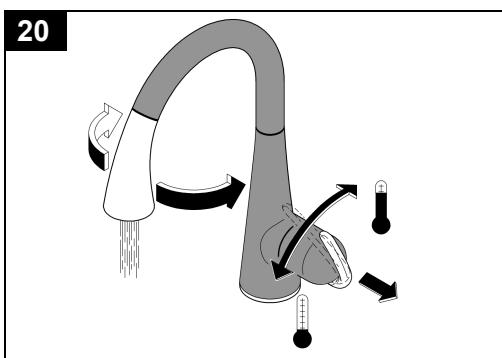
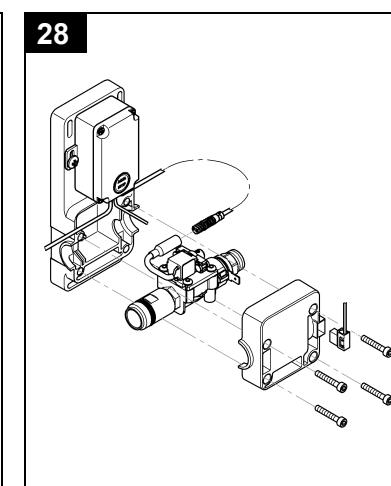
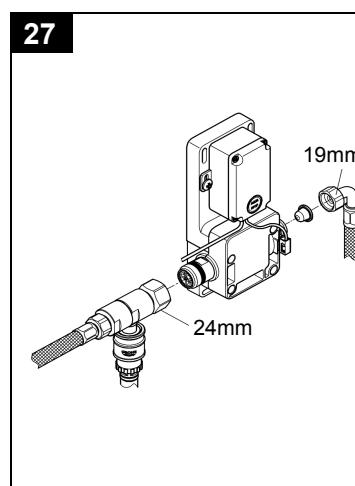
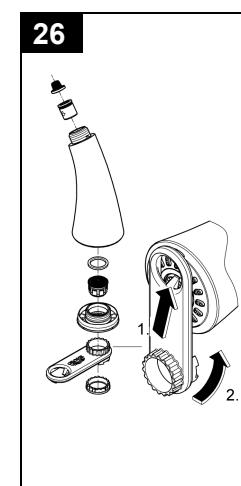
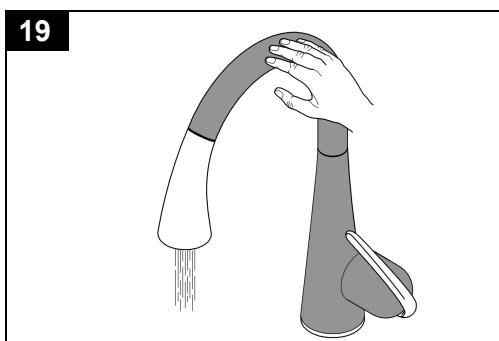
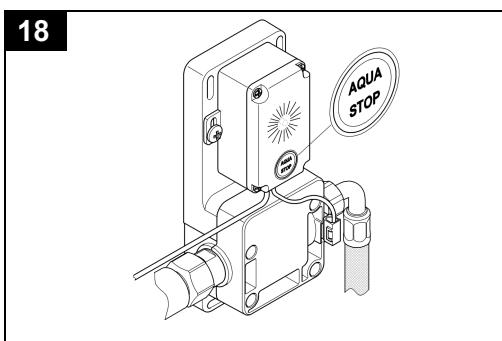
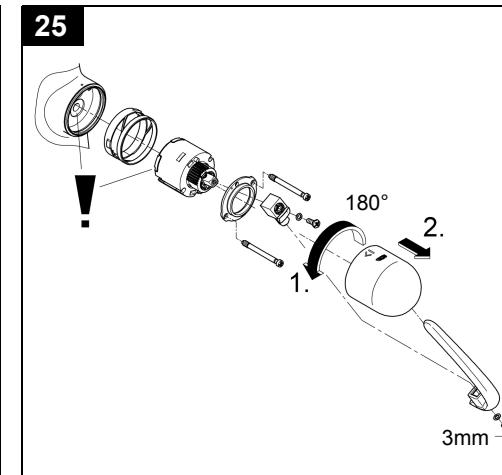
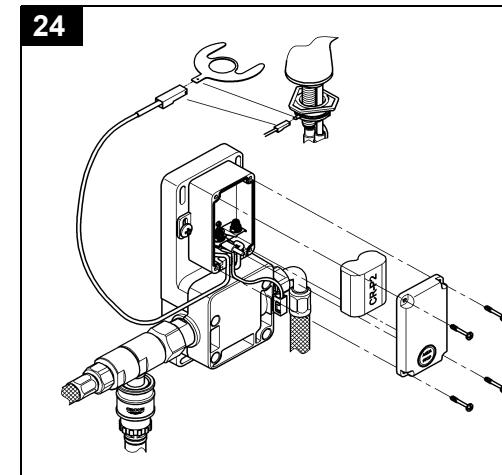
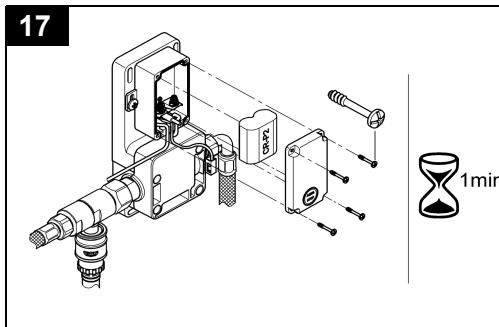
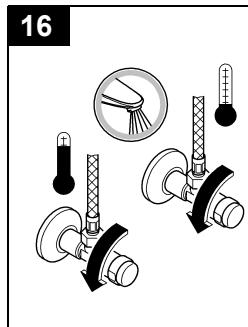
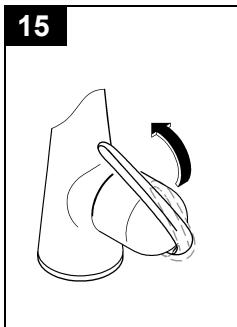
Дата изготовления: см. маркировку на изделии

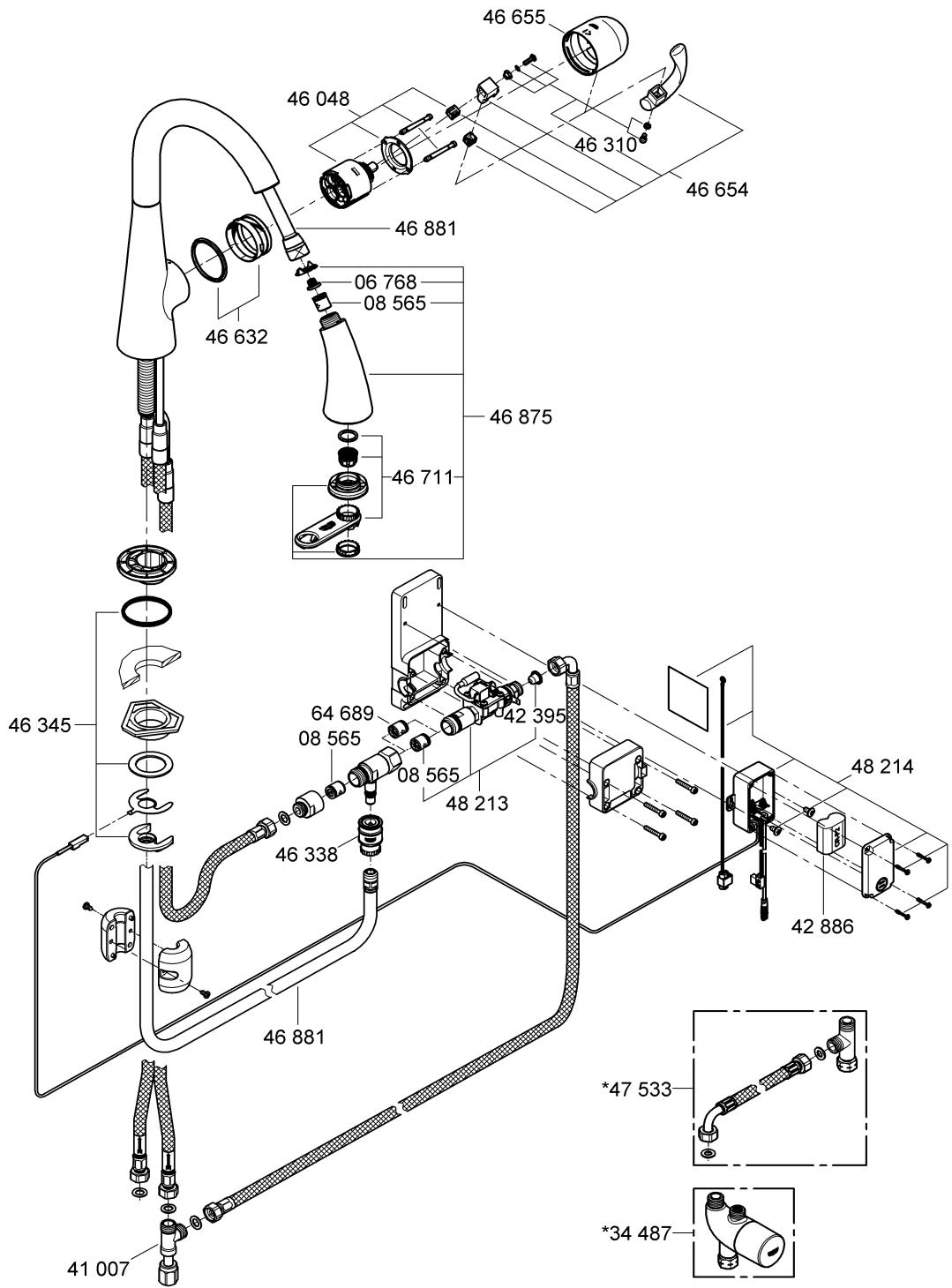
Срок эксплуатации согласно гарантийному талону.

Изделие сертифицировано.

Grohe AG, Германия









Pure Freude an Wasser

D +49 571 3989 333 impressum@grohe.de	EST +372 6616354 grohe@grohe.ee	LV +372 6616354 grohe@grohe.ee	SK +420 277 004 190 grohe-cz@grohe.com
A +43 1 68060 info-at@grohe.com	F +33 1 49972900 marketing-fr@grohe.com	MAL +1 800 80 6570 info-singapore@grohe.com	T +66 2610 3685 info-singapore@grohe.com
AUS Argent Sydney +02) 8394 5800 Argent Melbourne +(03) 9682 1231	FIN +358 10 8201100 teknocalor@teknocalor.fi	N +47 22 072070 grohe@grohe.no	TR +90 216 441 23 70 GroheTurkey@grome.com
B +32 16 230660 info.be@grohe.com	GB +44 871 200 3414 info-uk@grohe.com	NL +31 79 3680133 vragen-nl@grohe.com	UA +38 44 5375273 info-ua@grohe.com
BG +359 2 9719959 grohe-bulgaria@grohe.com	GR +30 210 2712908 nsapountzis@ath.forthnet.gr	NZ +09/373 4324	USA +1 800 4447643 us-customerservice@grohe.com
CAU +99 412 497 09 74 info-az@grohe.com	H +36 1 2388045 info-hu@grohe.com	P +351 234 529620 commercial-pt@grohe.com	VN +84 8 5413 6840 info-singapore@grohe.com
CDN +1 888 6447643 info@grohe.ca	HK +852 2969 7067 info@grohe.hk	PL +48 22 5432640 biuro@grohe.com.pl	AL BiH HR KS ME MK SLO SRB +385 1 2911470 adria-hr@grohe.com
CH +41 448777300 info@grohe.ch	I +39 2 959401 info-it@grohe.com	RI +62 21 2358 4751 info-singapore@grohe.com	Eastern Mediterranean, Middle East - Africa Area Sales Office: +357 22 465200 info@grome.com
CN +86 21 63758878	IND +91 124 4933000 customercare.in@grohe.com	RO +40 21 2125050 info-ro@grohe.com	IR OM UAE YEM +971 4 3318070 grohedbahrain@grome.com
CY +357 22 465200 info@grome.com	IS +354 515 4000 jonst@byko.is	ROK +82 2 559 0790 info-singapore@grohe.com	Far East Area Sales Office: +65 6311 3600 info@grohe.com.sg
CZ +420 277 004 190 grohe-cz@grohe.com	J +81 3 32989730 info@grohe.co.jp	RP +63 2 8041617	
DK +45 44 656800 grohe@grohe.dk	KZ +7 727 311 07 39 info-cac@grohe.com	RUS +7 495 9819510 info@grohe.ru	
E +34 93 3368850 grohe@grohe.es	LT +372 6616354 grohe@grohe.ee	S +46 771 141314 grohe@grohe.se	
		SGP +65 6 7385585 info-singapore@grohe.com	